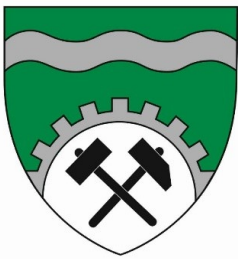


Gemeinde Energie Bericht 2023



Statzendorf



Inhaltsverzeichnis

	Vorwort	Seite 4
1.	Objektübersicht	Seite 5
	1.1 Gebäude	Seite 5
	1.2 Anlagen	Seite 5
	1.3 Energieproduktionsanlagen	Seite 5
	1.4 Fuhrparke	Seite 5
2.	Gemeindezusammenfassung	Seite 7
	2.1 Energieverbrauch der Gemeinde	Seite 7
	2.2 Entwicklung des Energieverbrauchs	Seite 8
	2.3 Verteilung des Energieverbrauchs	Seite 9
	2.4 Emissionen, erneuerbare Energie	Seite 10
	2.5 Verteilung auf Energieträger	Seite 11
3.	Interpretation der Daten durch den/die Energiebeauftragte/n	Seite 12
4.	Empfehlungen durch den/die Energiebeauftragte/n	Seite 13
5.	Gebäude	Seite 14
	5.1 Bahnhofstraße 6	Seite 14
	5.2 Feuerwehr Kuffern	Seite 18
	5.3 Feuerwehr Statzendorf	Seite 22
	5.4 Feuerwehr Statzendorf - Am Schauerberg	Seite 26
	5.5 Gemeindeamt Bahnhofstraße Nr. 4	Seite 30
	5.6 Kindergarten	Seite 34
	5.7 Volksschule	Seite 38
	5.8 Aufbahrungshalle	Seite 42
6.	Anlagen	Seite 47
	6.1 Friedhof Kuffern	Seite 47
	6.2 Sportplatz Statzendorf	Seite 48
	6.3 Straßenbeleuchtung gesamt	Seite 49
	6.4 Wasserpumpen	Seite 50
7.	Energieproduktion	Seite 51
	7.1 PV-Anlage FF Kuffern	Seite 51
	7.2 PV-Anlage Gemeindeamt	Seite 53
	7.3 PV-Anlage Kindergarten	Seite 55
8.	Fuhrpark	Seite 57
	8.1 Fuhrpark Statzendorf	Seite 57

Impressum

Das Berichtstool EBN wurde vom Amt der NÖ Landesregierung, Abt. Umwelt- und Energiewirtschaft (RU3) zur Verfügung gestellt und in Zusammenarbeit mit der Energie- und Umweltagentur NÖ entwickelt. Das Berichtstool EBN kann von der/dem Energiebeauftragten genutzt werden, um den Jahresenergiebericht gemäß NÖ Energieeffizienzgesetz 2012 (NÖ EEG 2012) zu erstellen.

Vorwort

Sehr geehrte Mitglieder des Gemeinderates!

Das NÖ Energieeffizienzgesetz 2012 (NÖ EEG 2012, LGBL Nr. 7830-0) sieht unter anderem die Installierung eines Energiebeauftragten für Gemeindegebäude als auch die regelmäßige Führung der Energiebuchhaltung für Gemeindegebäude sowie einmal jährlich die Erstellung und Darlegung eines Gemeinde-Energie-Berichts vor.

Mit gegenständlichem Bericht komme ich den genannten gesetzlichen Verpflichtungen als Energiebeauftragte/r der Gemeinde Statzendorf nach.

Für die Führung der Energiebuchhaltung wird das Online-Energiebuchhaltungs-Tool SIEMENS Energy Monitoring & Control Solution genutzt, welches den Gemeinden seitens des Landes Niederösterreich zur kostenlosen Nutzung zur Verfügung gestellt wird.

1. Objektübersicht

Zu Beginn des Gemeinde-Energie-Berichtes wird ein Überblick über die erfassten Objekte in der Energiebuchhaltung gegeben. Hierbei werden in tabellarischer Form die Energieverbräuche gelistet. Ebenso ersichtlich ist der anonymisierte landesweite Vergleich (Benchmark) mit anderen Gebäuden derselben Nutzungskategorie (siehe Spalte LS & LW). Dazu wird der Energieverbrauch in kWh/(m²*a) als Vergleichswert herangezogen und durch die Kategorien von A bis G ausgedrückt, wobei A die beste und G die schlechteste Kategorie darstellt.

Auf den folgenden Seiten des Gemeinde-Energie-Berichtes wird eine Zusammenfassung des gesamten Gemeinde-Energieverbrauchs dargestellt und eine Empfehlung der/des Energiebeauftragten ausgesprochen. Anschließend wird für jedes Gebäude eine Detailauswertung vorgenommen.

LEGENDE:

Fläche [m²]: Brutto-Grundfläche des Gebäudes

Wärme [kWh]: Wärmeverbrauch im Berichtsjahr

Strom [kWh]: Stromverbrauch im Berichtsjahr

Wasser [m³]: Wasserverbrauch im Berichtsjahr

CO₂ [kg]: CO₂-Emissionen aus dem Energieverbrauch im Berichtsjahr

LS: Labelling Strom; zeigt den Stromverbrauch des betreffenden Gebäudes in Relation zu allen anderen Gebäuden gleicher Nutzung in NÖ

LW: Labelling Wärme; zeigt den Wärmeverbrauch des betreffenden Gebäudes in Relation zu allen anderen Gebäuden gleicher Nutzung in NÖ

1.1 Gebäude

Nutzung	Gebäude	Fläche	Wärme (kWh)	Strom (kWh)	Wasser (m3)	CO2 (kg)	LW	LS
Bauhof(BH)	Bahnhofstraße 6		1.694	1.408	0	1.027	kA	kA
Feuerwehr(FF)	Feuerwehr Kuffern	220	11.765	4.660	24	3.488	C	D
Feuerwehr(FF)	Feuerwehr Statzendorf	289	20.721	3.974	0	1.316	C	C
Feuerwehr(FF)	Feuerwehr Statzendorf - Am Schauerberg		0	10.405	0	3.444	kA	kA
Gemeindeamt(GA)	Gemeindeamt Bahnhofstraße Nr. 4	241	0	4.109	0	702	kA	C
Kindergarten(KG)	Kindergarten	418	18.119	11.644	312	2.227	B	F
Schule-Volksschule(VS)	Volksschule	995	204.621	16.131	0	5.339	G	D
Sonderbauten(SON)	Aufbahnungshalle	100	0	277	0	92	kA	A
		2.263	256.921	52.608	336	17.633		

1.2 Anlagen

Anlage	Wärme (kWh)	Strom (kWh)	Wasser (m3)	CO2 (kg)
Friedhof Kuffern	0	0	26	0
Sportplatz Statzendorf	0	10.413	0	3.447
Straßenbeleuchtung gesamt	0	185.084	0	61.263
Wasserpumpen	0	387	0	128
	0	195.884	26	64.838

1.3 Energieproduktionsanlagen

Anlage	Wärme (kWh)	Strom (kWh)
PV-Anlage FF Kuffern	0	7.637
PV-Anlage Gemeindeamt	0	11.221
PV-Anlage Kindergarten	0	22.925
	0	41.783

1.4 Fuhrparke

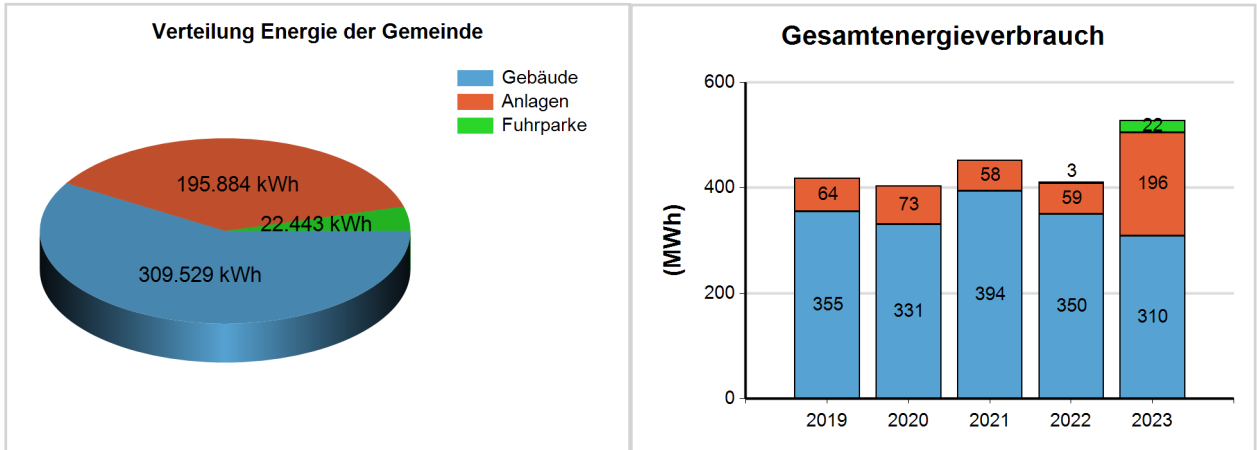
Gemeinde-Energie-Bericht 2023, Statzendorf

Fuhrpark	Bau-jahr	Diesel (#)	Benzin (#)	Elektro (#)	andere (#)	Diesel (kWh)	Benzin (kWh)	Strom (kWh)	andere (kWh)
Fuhrpark Statzendorf	2023	3	2	0	0	20.436	2.007	0	0
		3	2	0	0	20.436	2.007	0	0

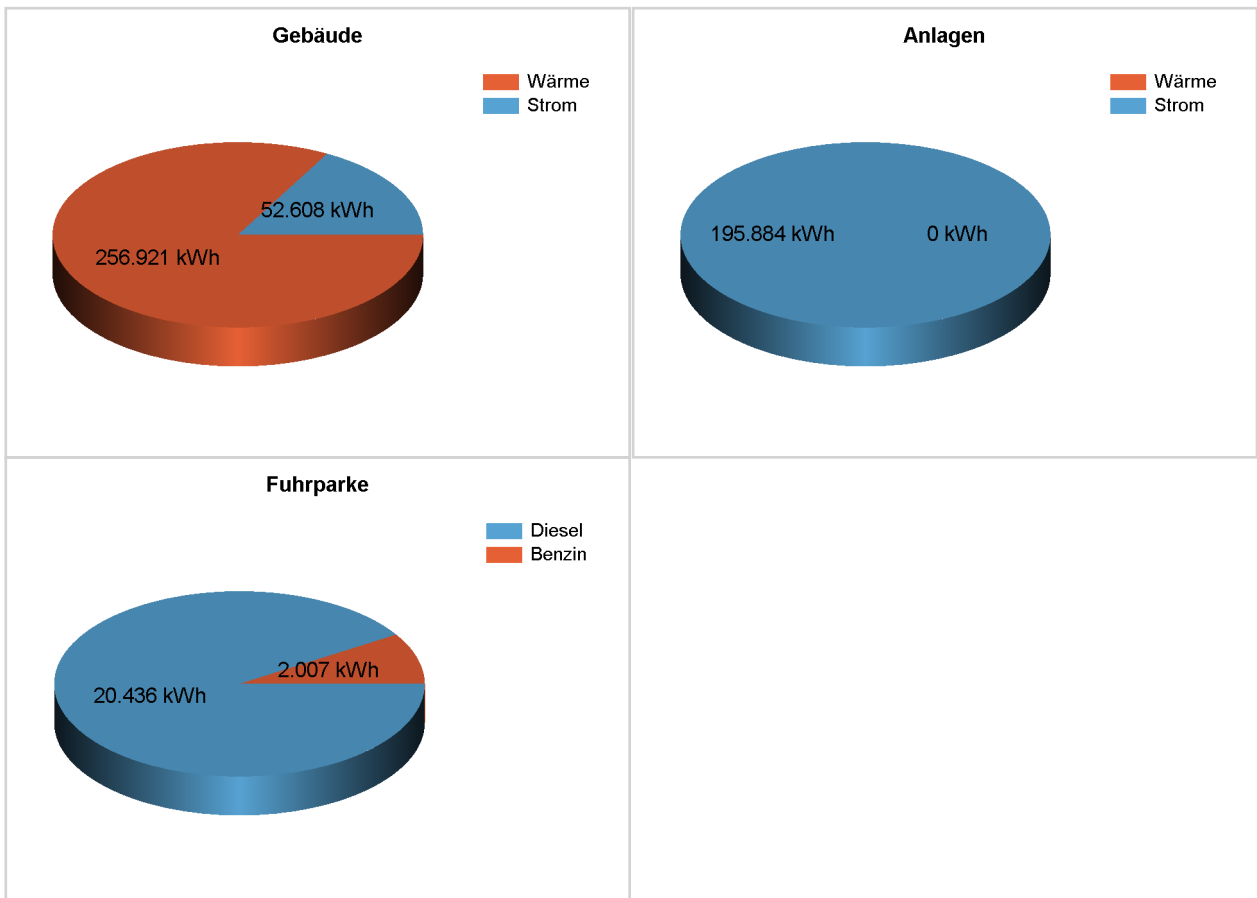
2. Gemeindezusammenfassung

2.1 Energieverbrauch der Gemeinde

Innerhalb der im EMC verwalteten öffentlichen Gebäude, Anlagen und Fuhrparke der Gemeinde Statzendorf wurden im Jahr 2023 insgesamt 527.856 kWh Energie benötigt. Davon wurden 59% für Gebäude, 37% für den Betrieb der gemeindeeigenen Anlagen und 4% für die Fuhrparke benötigt.



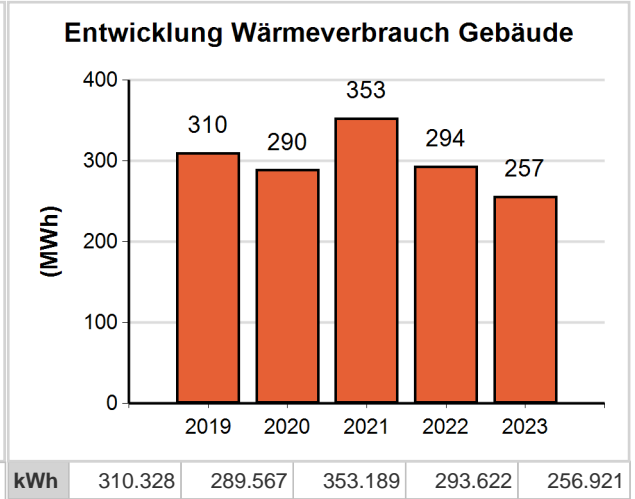
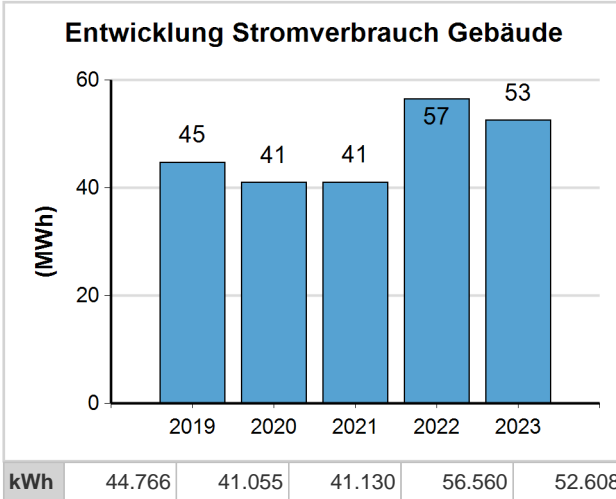
Der Energieverbrauch innerhalb der Gebäude, Anlagen und Fuhrparke setzt sich wie folgt zusammen:



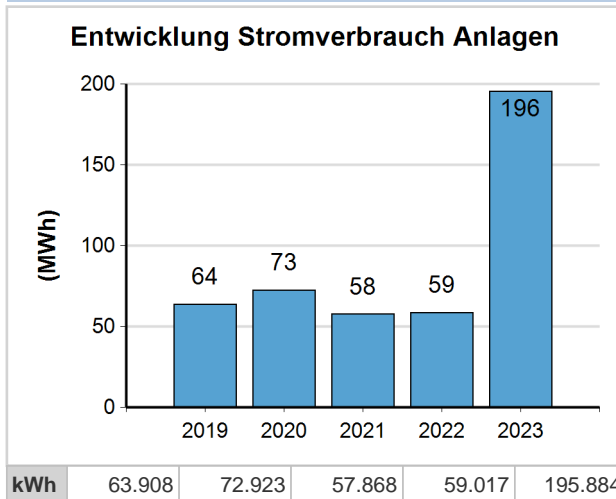
2.2 Entwicklung des Energieverbrauchs

Als Veränderungen im Jahr 2023 gegenüber 2022 ergeben sich: Gesamtenergieverbrauch (Gebäude, Anlagen, Fuhrpark) 28,17 %, Wärme -12,5 % bzw Wärme (HGT-bereinigt) -10,02 %, Strom 115,0 %, Kraftstoffe 753,09 %

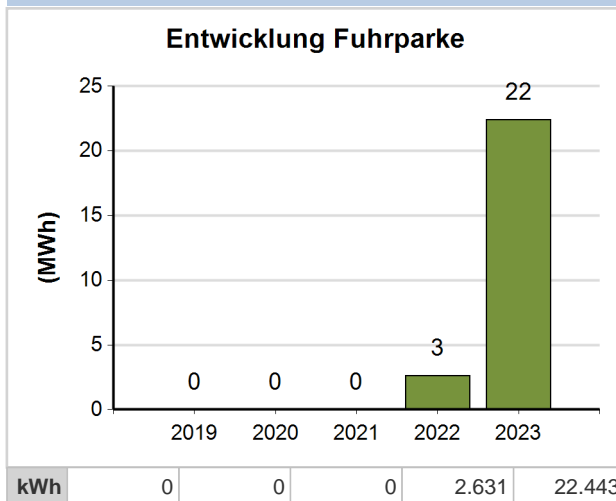
Gebäude



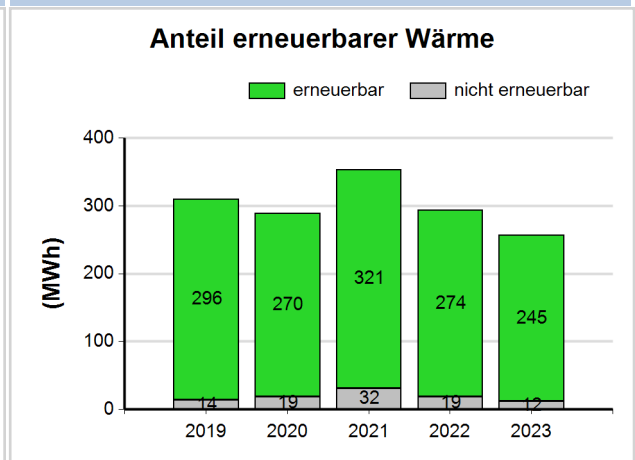
Anlagen



Fuhrparke



Erneuerbare Energie

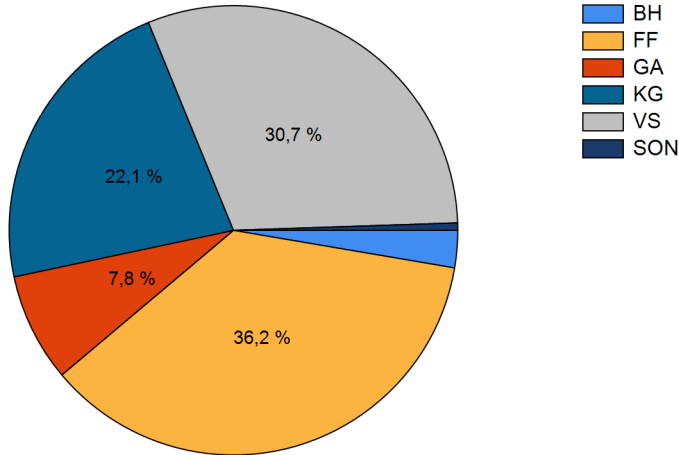


2.3 Verteilung des Energieverbrauchs

Der Gebäude-Energieverbrauch für Strom und Wärme verteilt sich zwischen den einzelnen Gebäude-Nutzungsarten folgendermaßen:

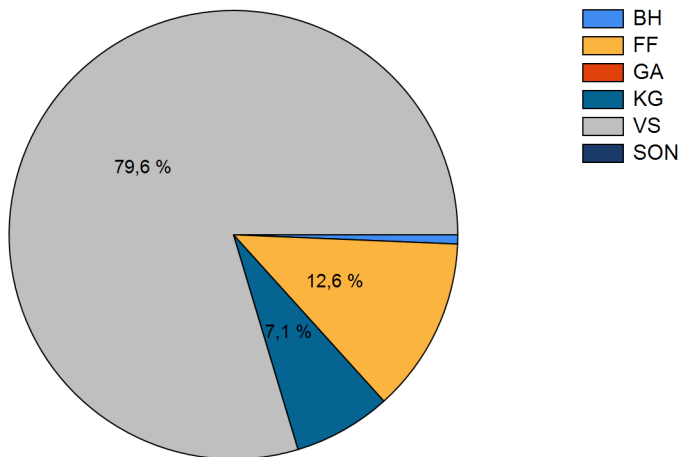
Gebäude

Verteilung Stromverbrauch Gebäude



Bauhof(BH)	1.408 kWh
Feuerwehr(FF)	19.040 kWh
Gemeindeamt(GA)	4.109 kWh
Kindergarten(KG)	11.644 kWh
Schule-Volksschule(VS)	16.131 kWh
Sonderbauten(SON)	277 kWh

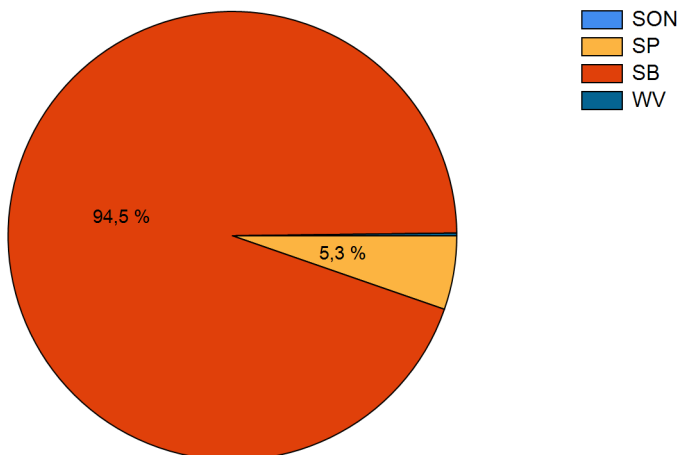
Verteilung Wärmeverbrauch Gebäude



Bauhof(BH)	1.694 kWh
Feuerwehr(FF)	32.486 kWh
Gemeindeamt(GA)	0 kWh
Kindergarten(KG)	18.119 kWh
Schule-Volksschule(VS)	204.621 kWh
Sonderbauten(SON)	0 kWh

Anlagen

Verteilung Stromverbrauch Anlagen

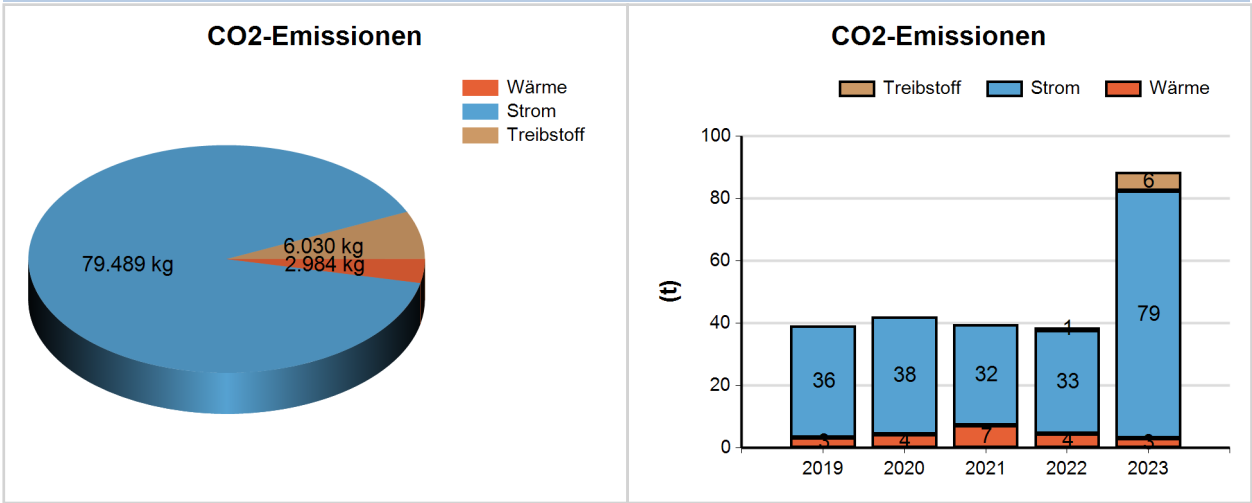


Sonderanlagen(SON)	0 kWh
Sportplatz(SP)	10.413 kWh
Straßenbeleuchtung(SB)	185.084 kWh
Wasserversorgungsanlag	387 kWh

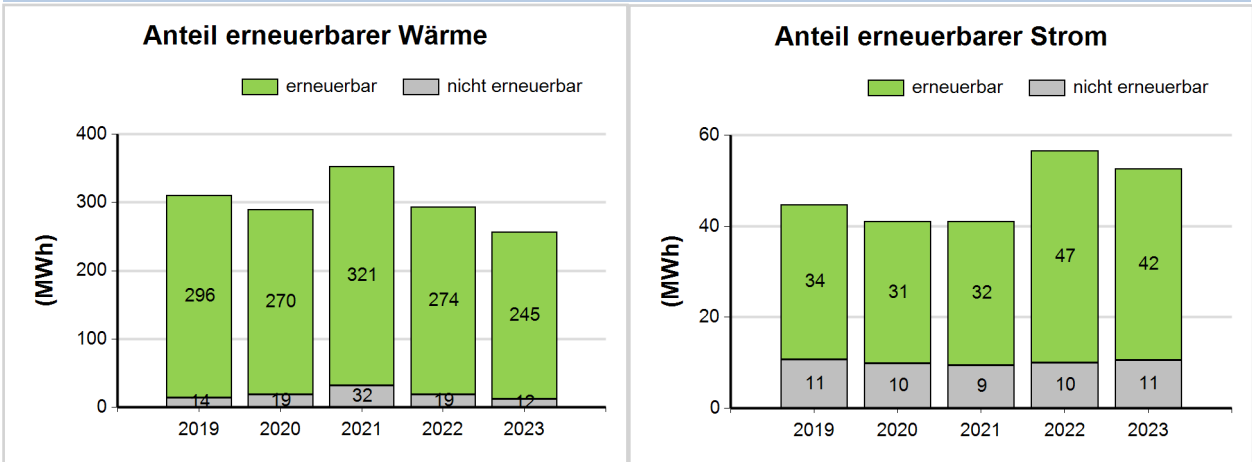
2.4 Emissionen, erneuerbare Energie

Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 88.503 kg, wobei 3% auf die Wärmeversorgung, 90% auf die Stromversorgung und 7% auf den Fuhrpark zurückzuführen sind.

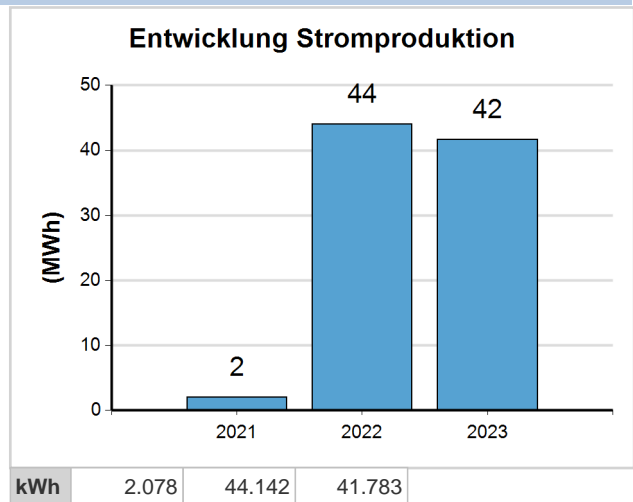
Emissionen



Erneuerbare Energie

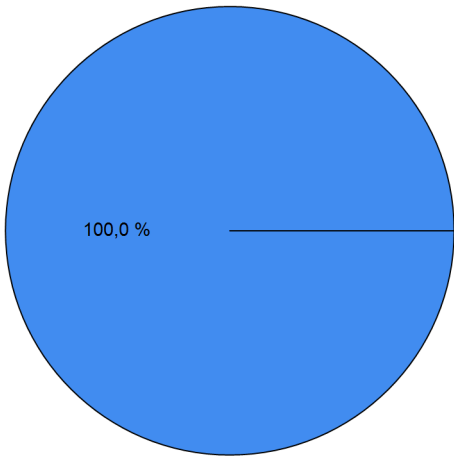
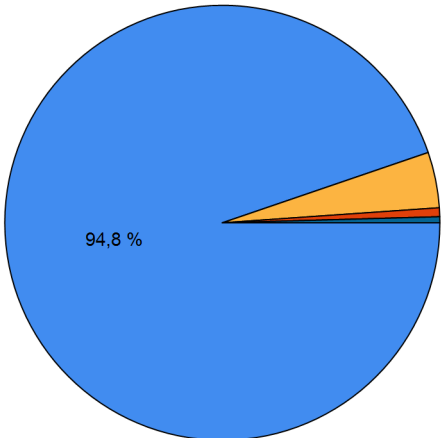
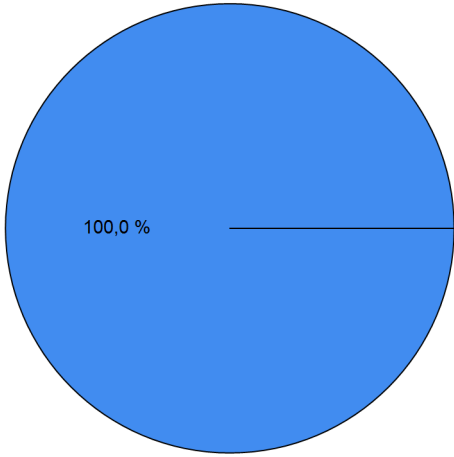


Produzierte ökologische Energie



2.5 Verteilung auf Energieträger

Der Gebäude-Energieverbrauch für Strom und Wärme verteilt sich auf die einzelnen Energieträger folgendermaßen:

Gebäude									
<p>Energieträger Strom Gebäude</p>  <p>100,0 %</p> <p>Ö-Strommix</p>	<table border="1"> <tr> <td>Ö-Strommix</td> <td>44.259 kWh</td> </tr> </table>	Ö-Strommix	44.259 kWh						
Ö-Strommix	44.259 kWh								
<p>Energieträger Wärme Gebäude</p>  <p>94,8 %</p> <p>Biomasse-Nahwärme Erdgas Ö-Strommix Pellets</p>	<table border="1"> <tr> <td>Biomasse-Nahwärme</td> <td>243.462 kWh</td> </tr> <tr> <td>Erdgas</td> <td>10.627 kWh</td> </tr> <tr> <td>Ö-Strommix</td> <td>1.694 kWh</td> </tr> <tr> <td>Pellets</td> <td>1.139 kWh</td> </tr> </table>	Biomasse-Nahwärme	243.462 kWh	Erdgas	10.627 kWh	Ö-Strommix	1.694 kWh	Pellets	1.139 kWh
Biomasse-Nahwärme	243.462 kWh								
Erdgas	10.627 kWh								
Ö-Strommix	1.694 kWh								
Pellets	1.139 kWh								
Anlagen									
<p>Verteilung Stromverbrauch Anlagen</p>  <p>100,0 %</p> <p>Ö-Strommix</p>	<table border="1"> <tr> <td>Ö-Strommix</td> <td>195.884 kWh</td> </tr> </table>	Ö-Strommix	195.884 kWh						
Ö-Strommix	195.884 kWh								

3. Interpretation der Daten durch den/die Energiebeauftragte/n

Es zeigt sich, dass die Energieverbräuche auch nach der Pandemie ziemlich konstant sind. Die Reduktion der Energieverbräuche bei der Straßenbeleuchtung sind noch nicht voll ausgeschöpft. Mit 2021 sind die 3 kommunalen PV-Anlagen in Betrieb gegangen und diese Anlagen haben nun 2022 erstmals ein volles Jahr produziert.

In der KEM-Region hat nun Statzendorf als erste Gemeinden begonnen auch die Treibstoffe im Energiebericht zu erfassen.

Es wurde die Entscheidung getroffen, die FF Statzendorf neu zu bauen.

4. Empfehlungen durch den/die Energiebeauftragte/n

Es wird empfohlen die Energiebuchhaltung weiter zu entwickeln und die noch nicht erfassten Verbräuche, wie Strom von kommunalen Wasserpumpen zu erfassen. Der Wasserverbrauch kann noch besser erfasst werden.

Was die Energieeffizienz in der Gemeinde betrifft, sind es folgende Aspekte die besonders empfohlen werden können:

1. Erstellung von Energieausweisen für alle kommunale Gebäude.
2. Errichtung von PV-Anlagen bei der Aufbahnhalle, am Sportplatz und bei anderen Stromverbrauchern.
3. Änderung der Indoorbeleuchtung in der Schule
4. Änderung der Umwälzpumpen für Kindergarten, FF und VS auf Energie-Effizienz-Pumpen
5. Einbau eines Wärmenmengen Zählers im Gemeindeamt zur monatlichen Erfassung von Verbräuchen
6. Teilnahme an einer EEG

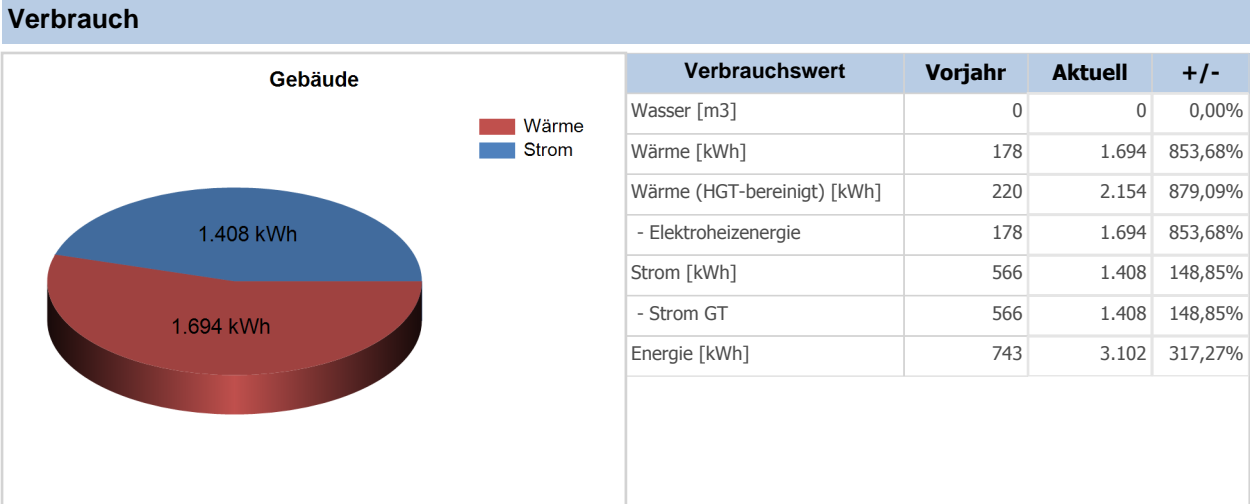
5. Gebäude

In folgendem Abschnitt werden die Gebäude näher analysiert, wobei für jedes Gebäude eine detaillierte Auswertung der Energiedaten erfolgt.

5.1 Bahnhofstraße 6

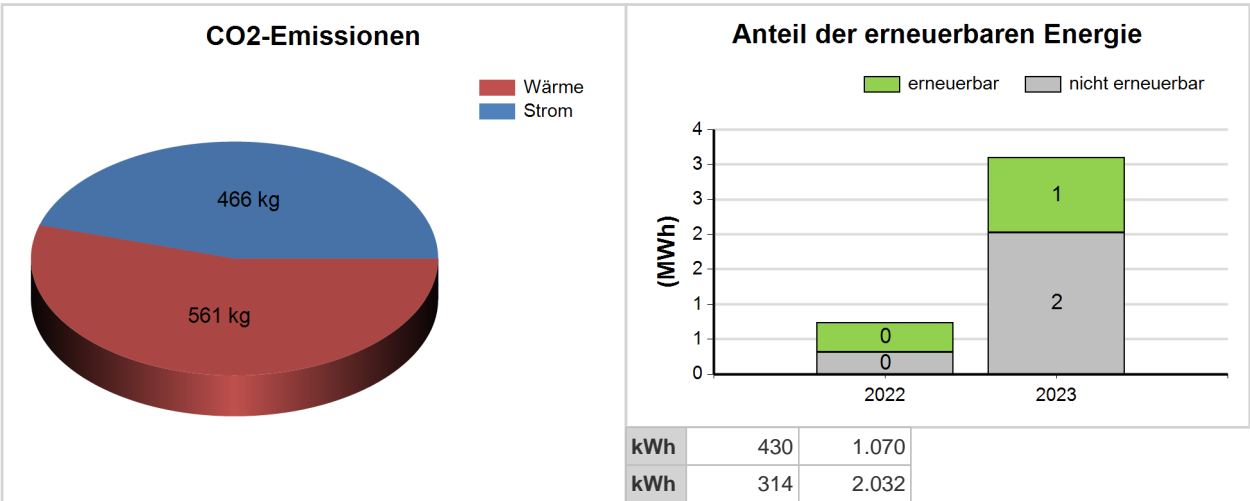
5.1.1 Energieverbrauch

Die im Gebäude 'Bahnhofstraße 6' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2023 benötigte Energie wurde zu 45% für die Stromversorgung und zu 55% für die Wärmeversorgung verwendet.



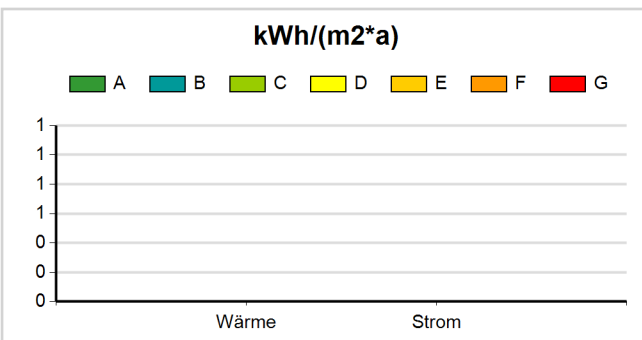
Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 1.027 kg, wobei 55% auf die Wärmeversorgung und 45% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

Emissionen, erneuerbare Energie



Zur Berechnung der CO2 Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO2 neutraler Biomasse keine CO2 Emissionen. Solche Gemeindespezifika sind durch den Energiebeauftragten entsprechend zu kommentieren.

Benchmark



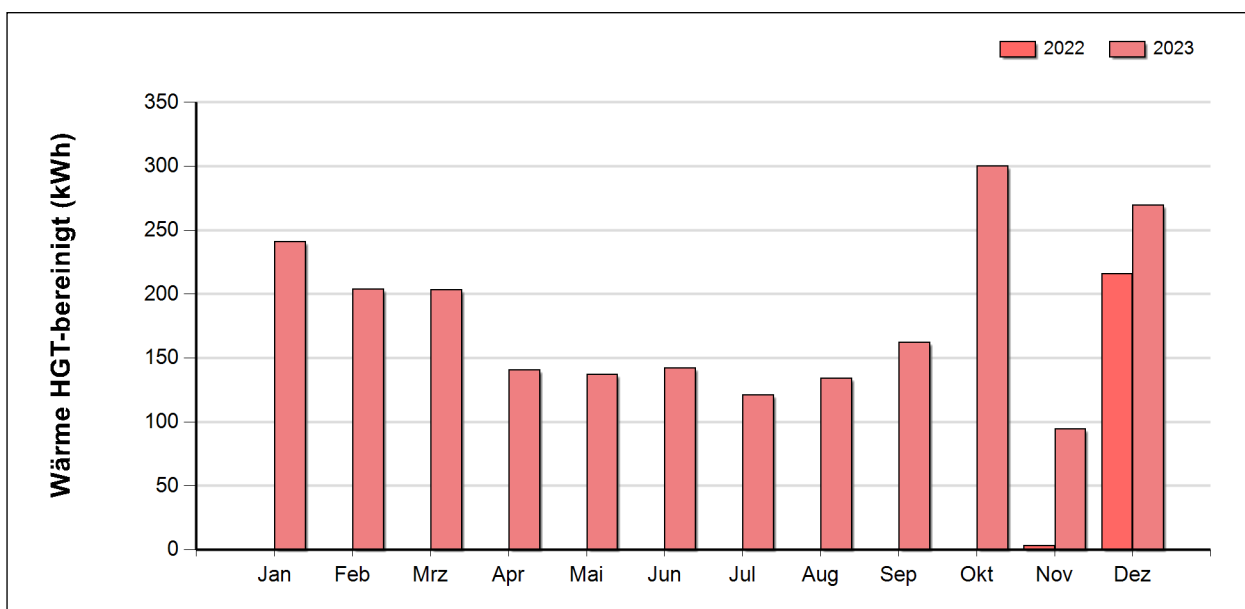
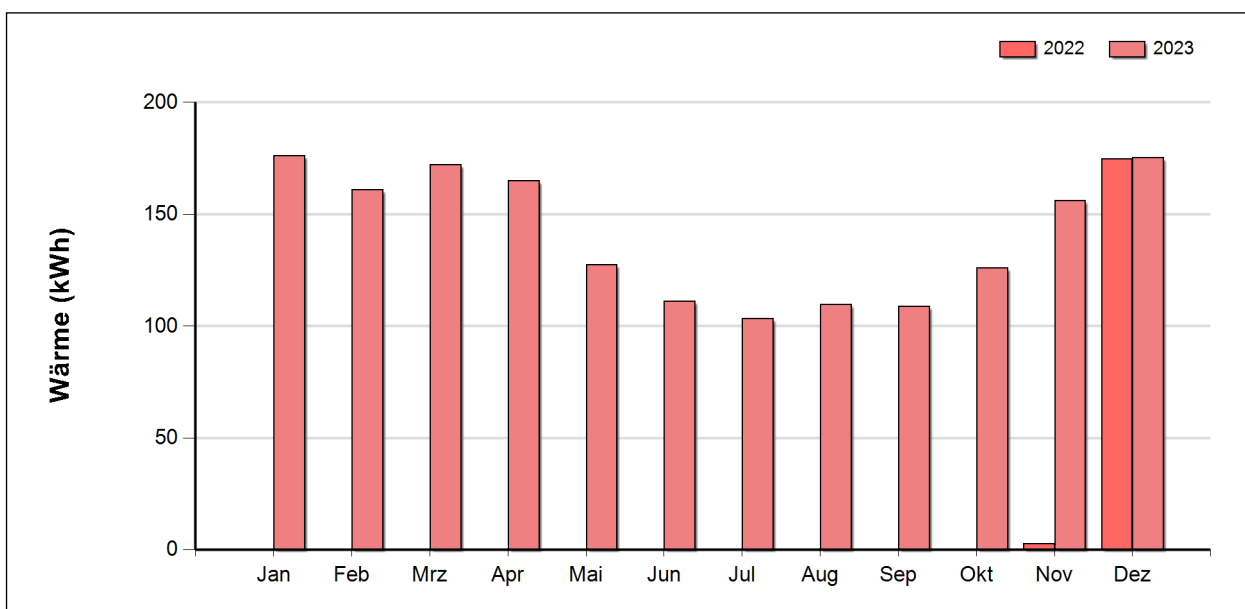
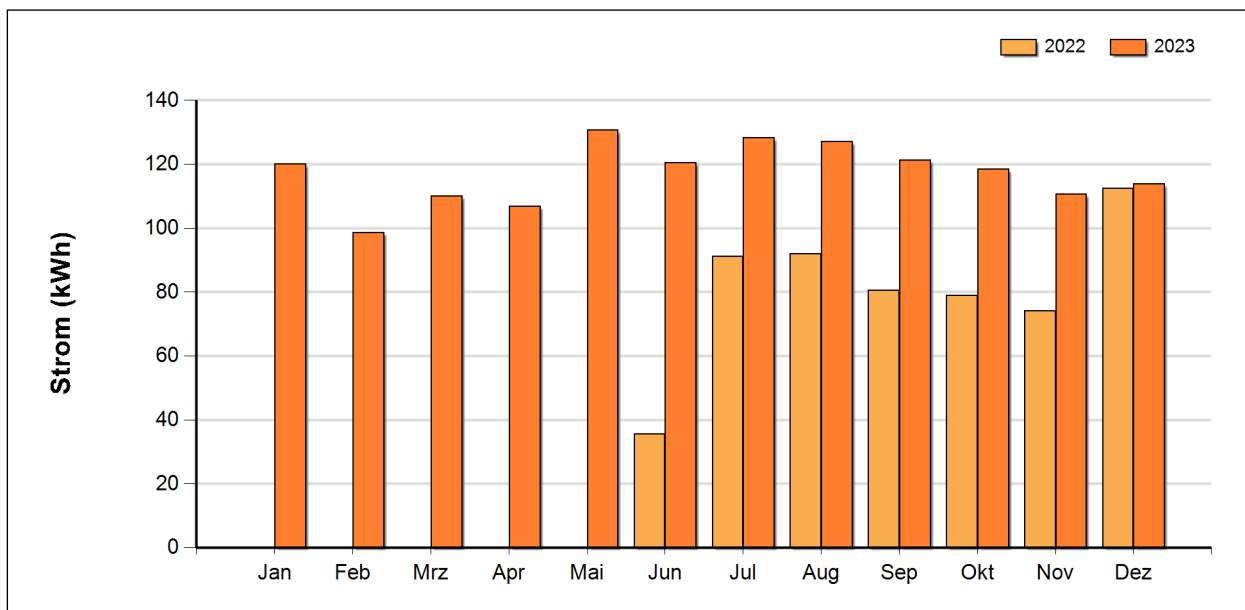
Kategorien (Wärme, Strom)

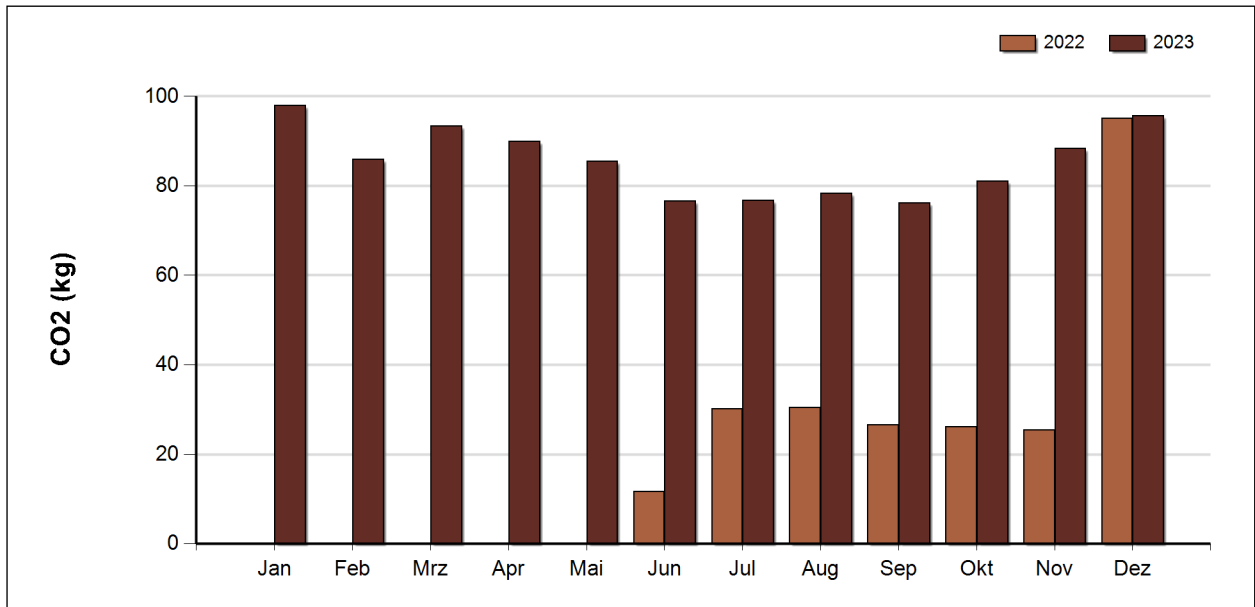
	Wärme	kWh/(m2*a)	Strom	kWh/(m2*a)
A	-	35,09	-	8,71
B	35,09	-	8,71	-
C	70,19	-	17,42	-
D	99,43	-	24,68	-
E	134,53	-	33,38	-
F	163,77	-	40,64	-
G	198,87	-	49,35	-

5.1.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser

Elektrizität		Jahr	Verbrauch
<p style="text-align: center;">Strom</p> <p>(kWh)</p>		2023	1.408
		2022	566
Wärme		Jahr	Verbrauch
<p style="text-align: center;">Wärme</p> <p>(kWh)</p>		2023	1.694
		2022	178

5.1.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte





Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

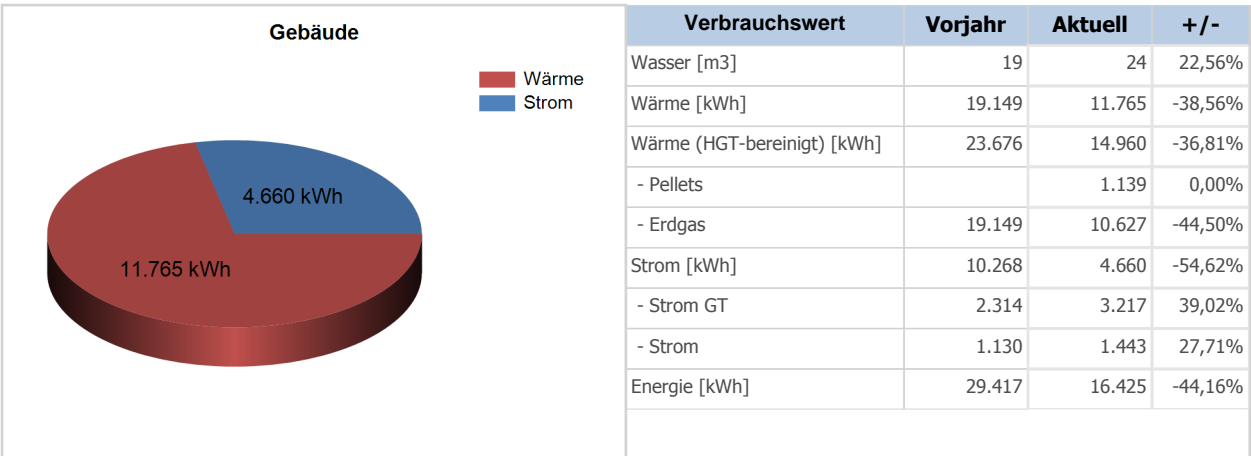
keine

5.2 Feuerwehr Kuffern

5.2.1 Energieverbrauch

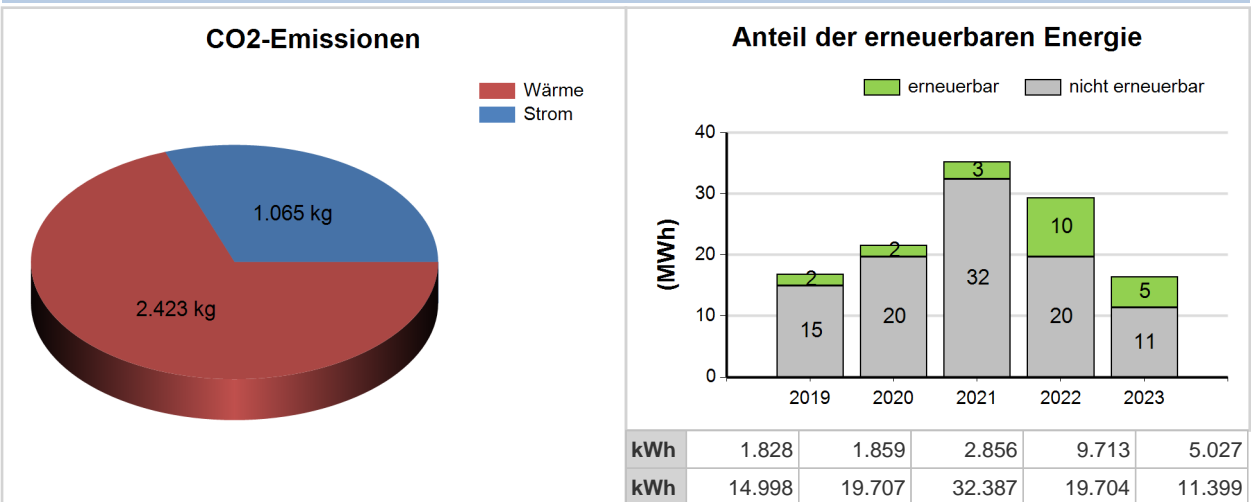
Die im Gebäude 'Feuerwehr Kuffern' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2023 benötigte Energie wurde zu 28% für die Stromversorgung und zu 72% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



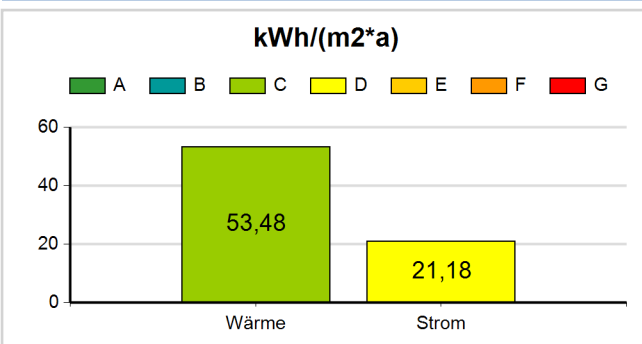
Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 3.488 kg, wobei 69% auf die Wärmeversorgung und 31% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

Emissionen, erneuerbare Energie



Zur Berechnung der CO2 Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO2 neutraler Biomasse keine CO2 Emissionen. Solche Gemeindespezifika sind durch den Energiebeauftragten entsprechend zu kommentieren.

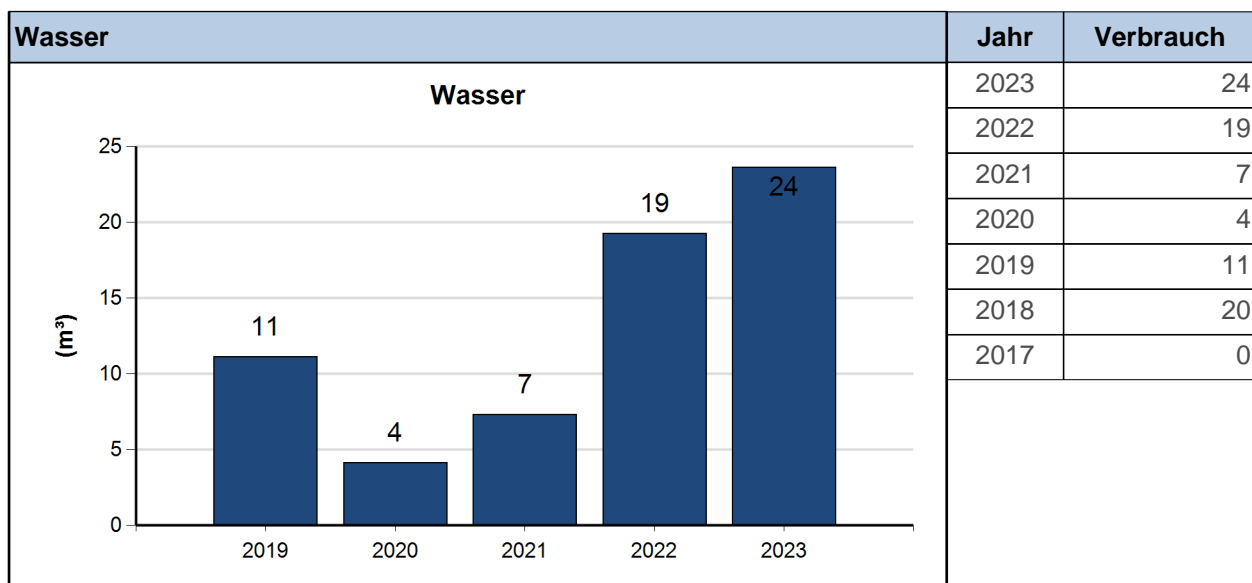
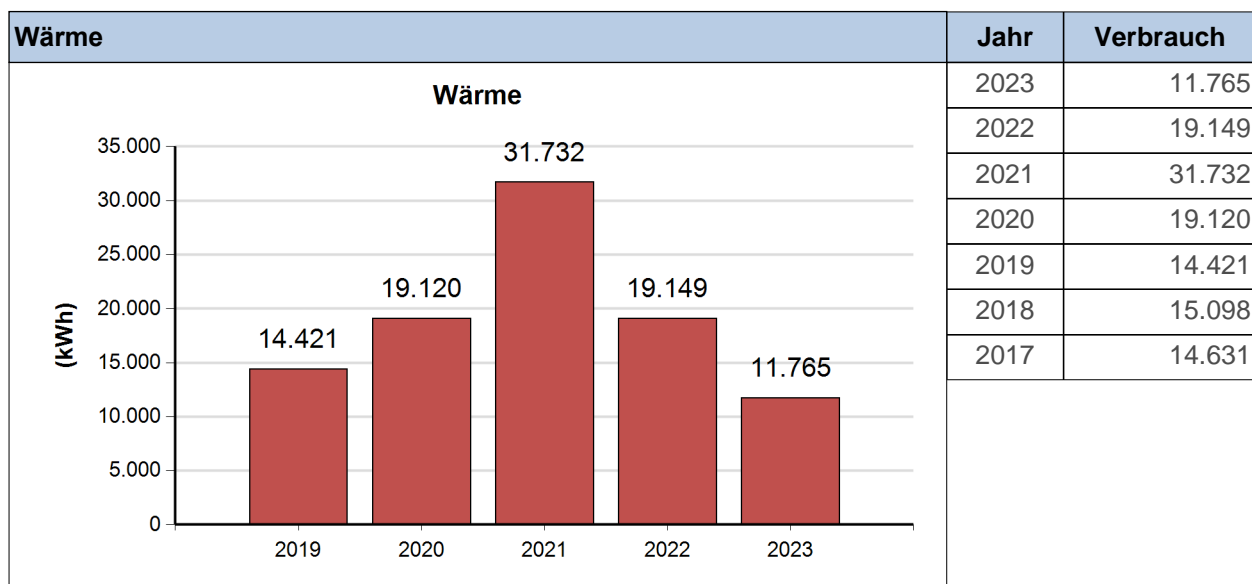
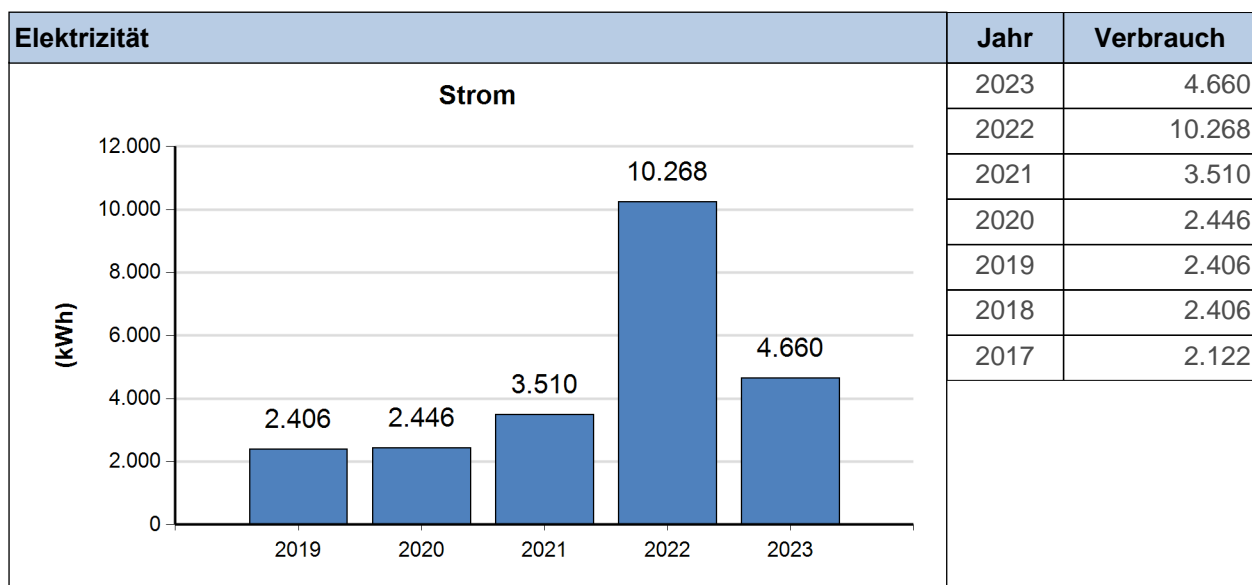
Benchmark



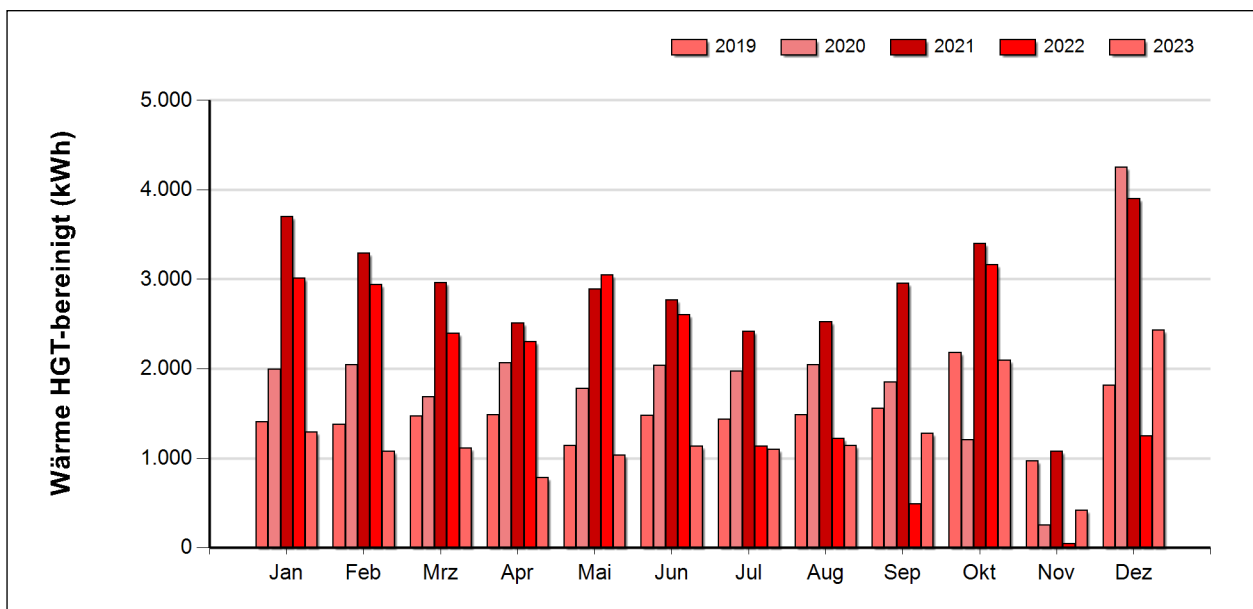
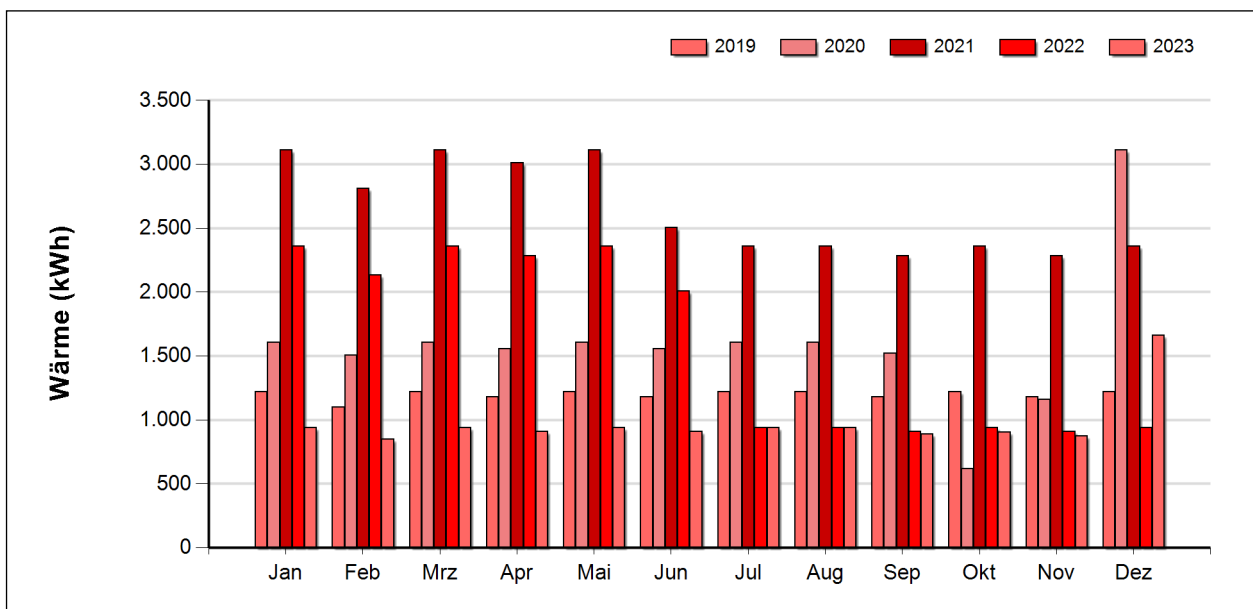
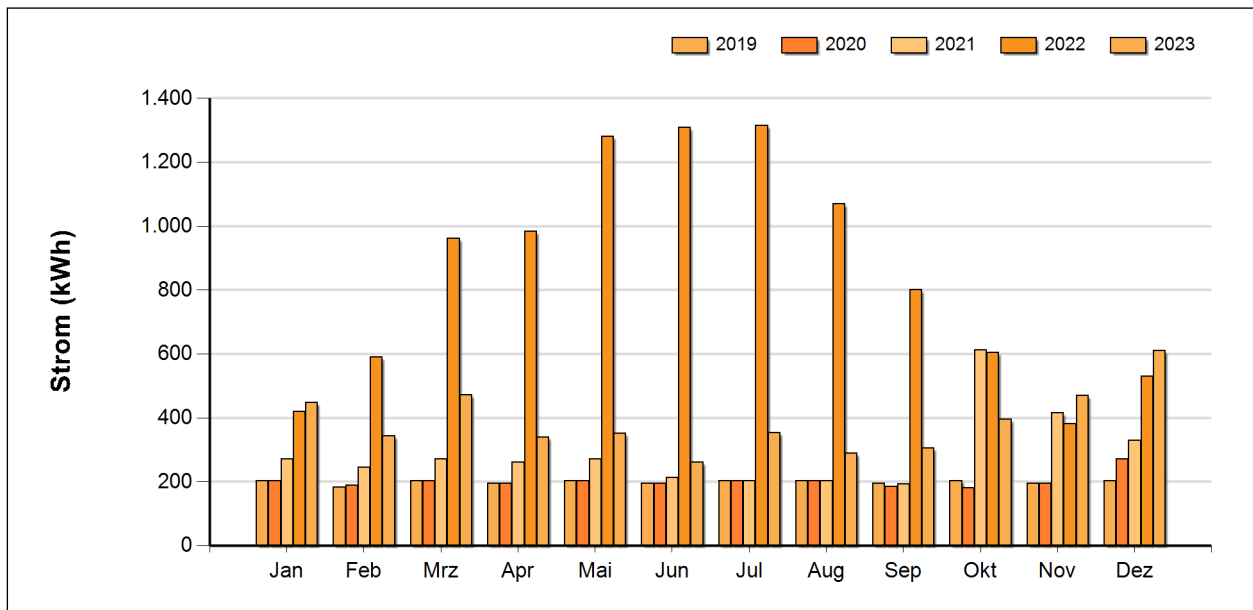
Kategorien (Wärme, Strom)

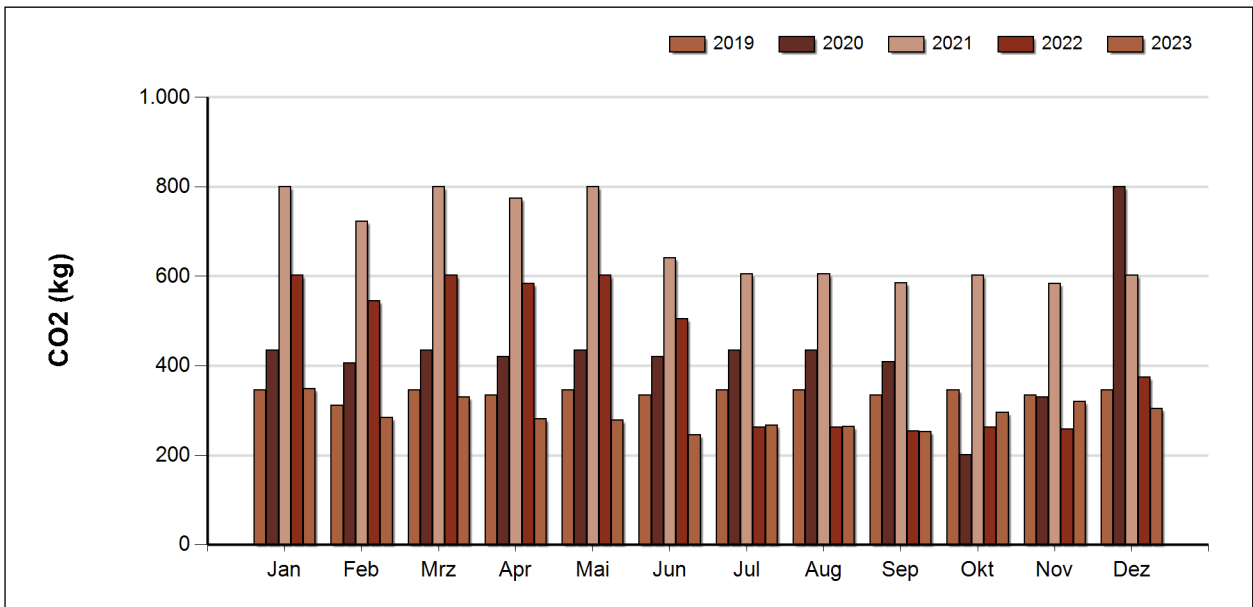
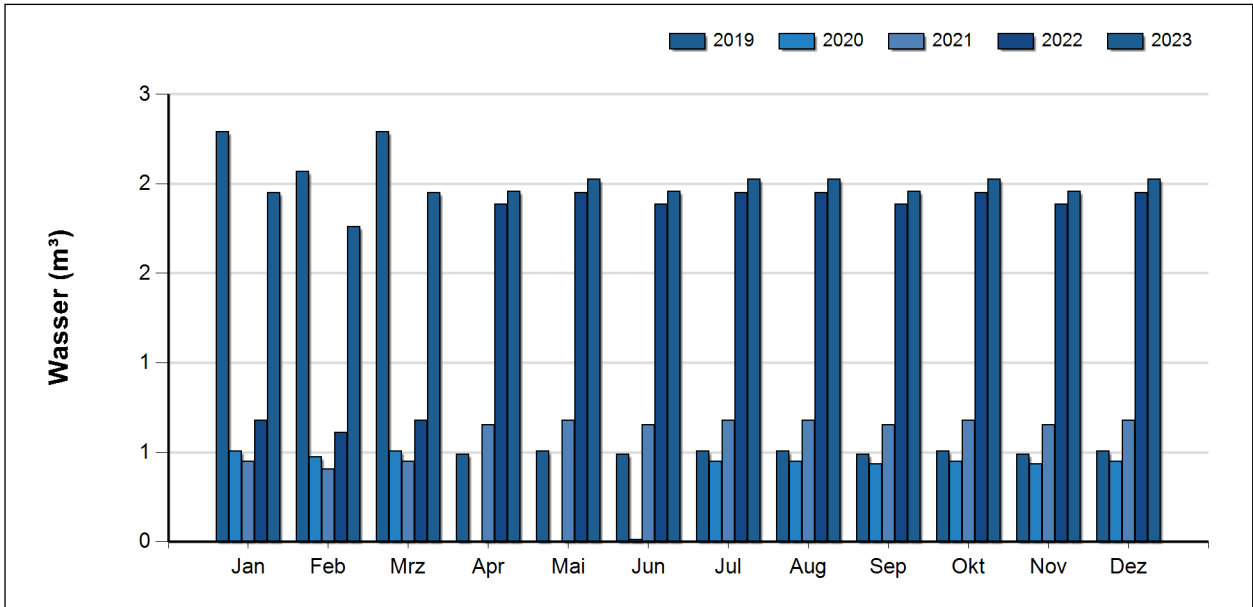
	Wärme	kWh/(m2*a)	Strom	kWh/(m2*a)
A	-	26,61	-	6,42
B	26,61	-	6,42	-
C	53,21	-	12,84	-
D	75,39	-	18,19	-
E	101,99	-	24,61	-
F	124,17	-	29,96	-
G	150,77	-	36,38	-

5.2.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser



5.2.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte





Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

Die Feuerwehr Kuffern zahlt sich Ihre Energiekosten selbst. Die Wärmeversorgung erfolgt mit Erdgas.

Es zeigt sich, dass der Strombedarf auch in 2022 ein höherer Stromverbrauch im Gebäude stattfand. Es muss erwähnt werden, dass es sich bei dem Verbrauch von 3.289 kWh an Elektrizität um die Summe des Netzbezugs sowie des PV-Eigenverbrauchs handelt: $\text{Netz} + \text{Eigenbedarf} = 1.256 + 2.033 = 3.289 \text{ kWh}$

Die installierte PV-Anlage hat 8 kWp als Überschubeinspeiser in OST-WEST-Ausrichtung.

Das Gebäude ist thermisch noch nicht saniert.

Empfohlene Maßnahmen:

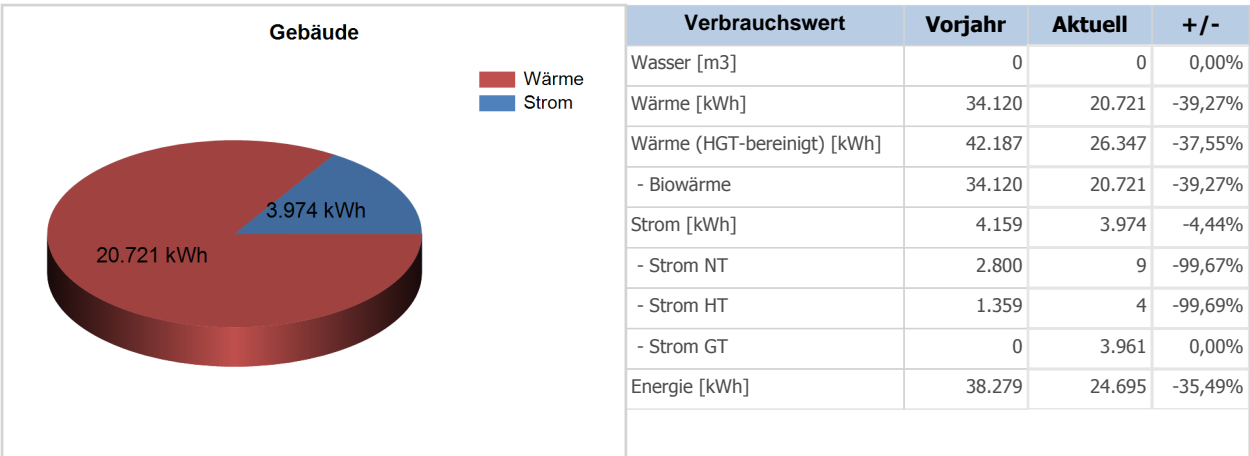
1. Erstellung eines Energieausweises
2. Umstellung der Heizung auf erneuerbar
3. Durchführung etwaiger thermischer Sanierungen
4. Teilnahme an einer EEG

5.3 Feuerwehr Statzendorf

5.3.1 Energieverbrauch

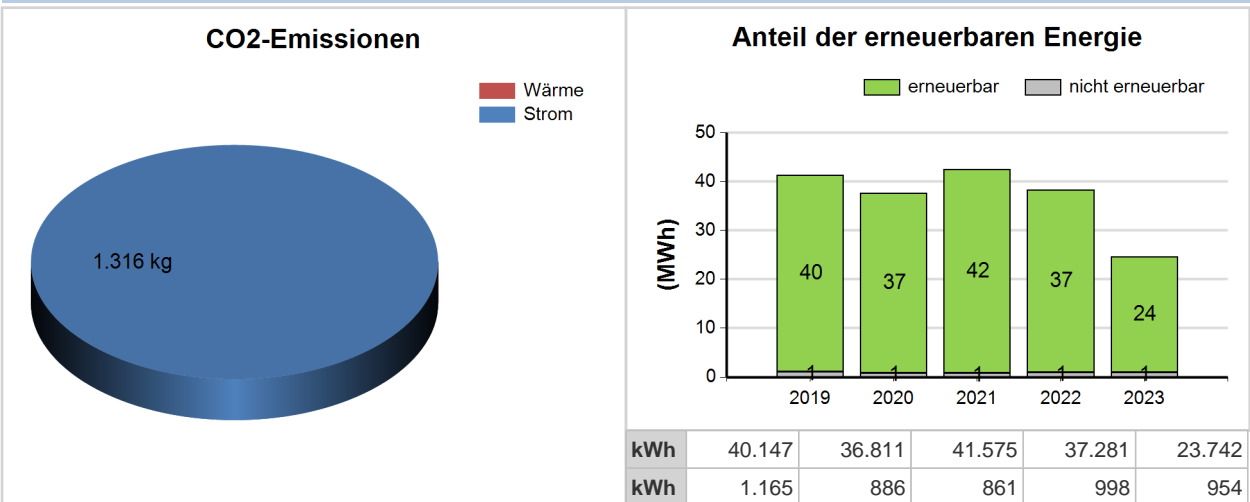
Die im Gebäude 'Feuerwehr Statzendorf' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2023 benötigte Energie wurde zu 16% für die Stromversorgung und zu 84% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



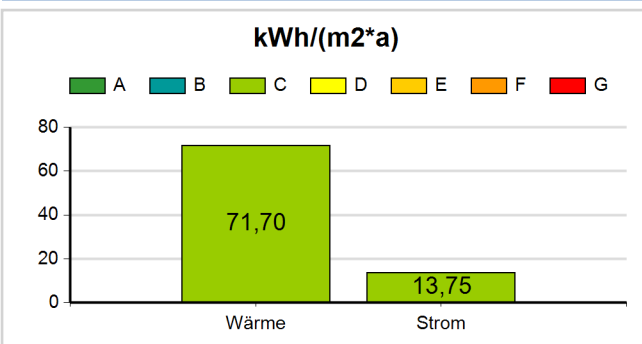
Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 1.316 kg, wobei 0% auf die Wärmeversorgung und 100% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

Emissionen, erneuerbare Energie



Zur Berechnung der CO2 Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO2 neutraler Biomasse keine CO2 Emissionen. Solche Gemeindespezifika sind durch den Energiebeauftragten entsprechend zu kommentieren.

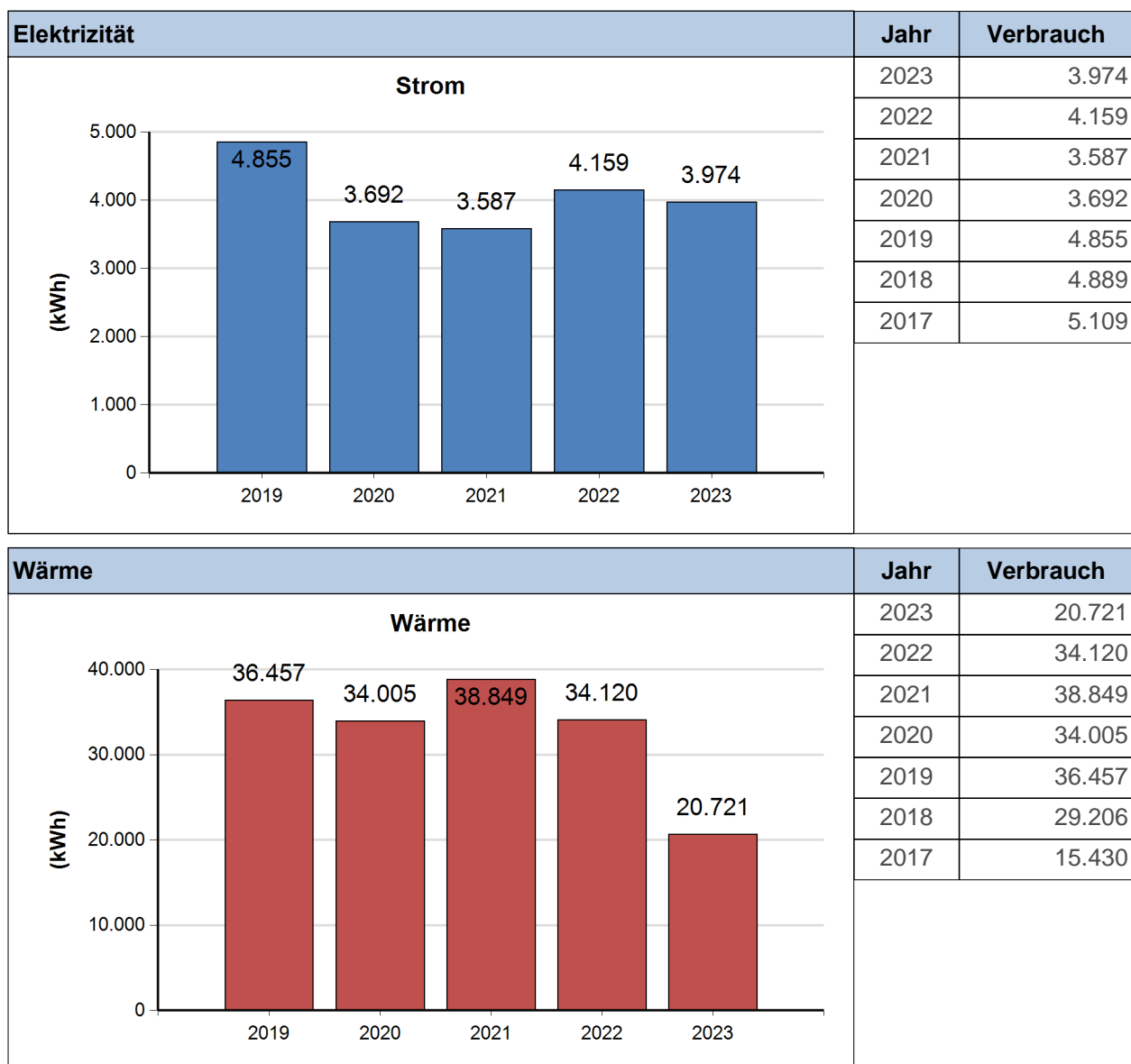
Benchmark



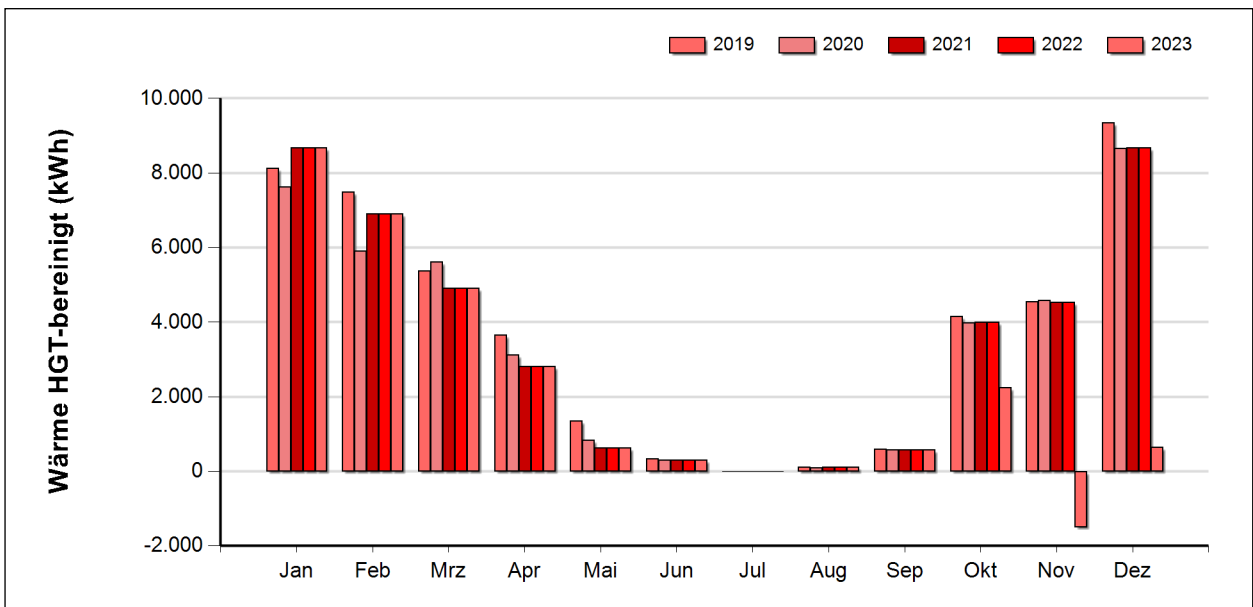
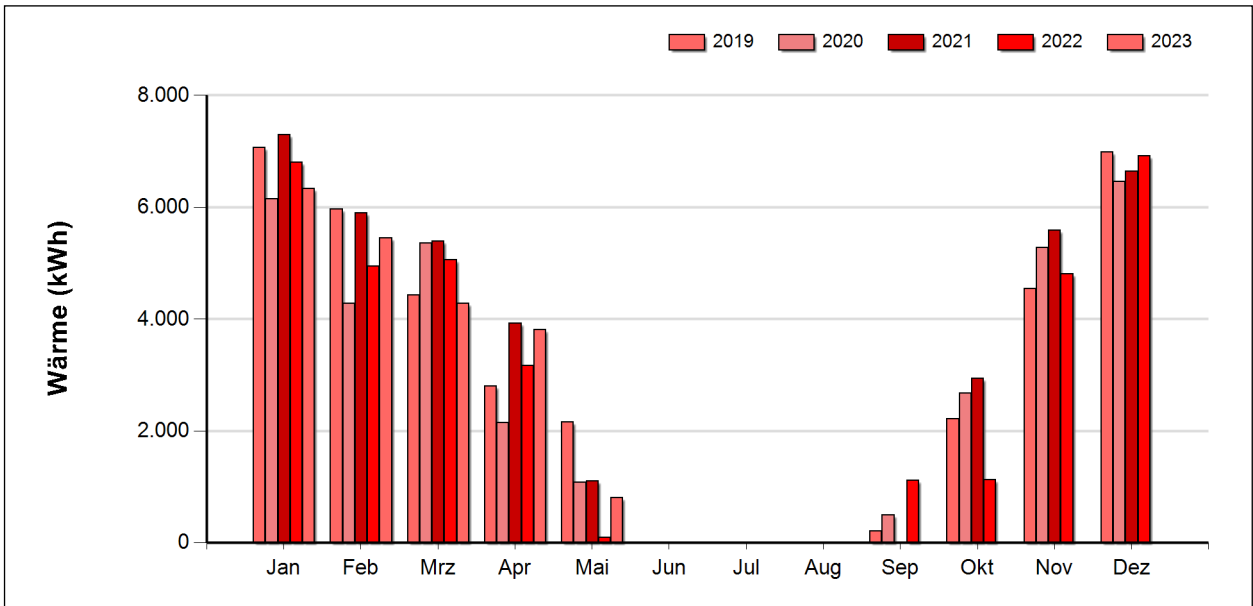
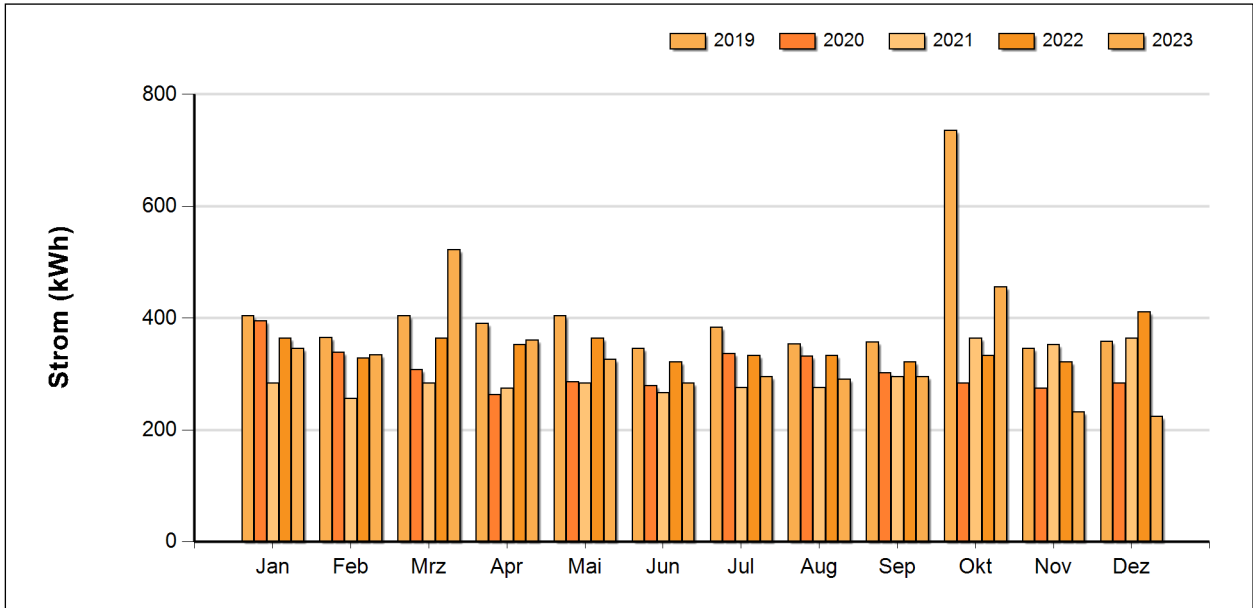
Kategorien (Wärme, Strom)

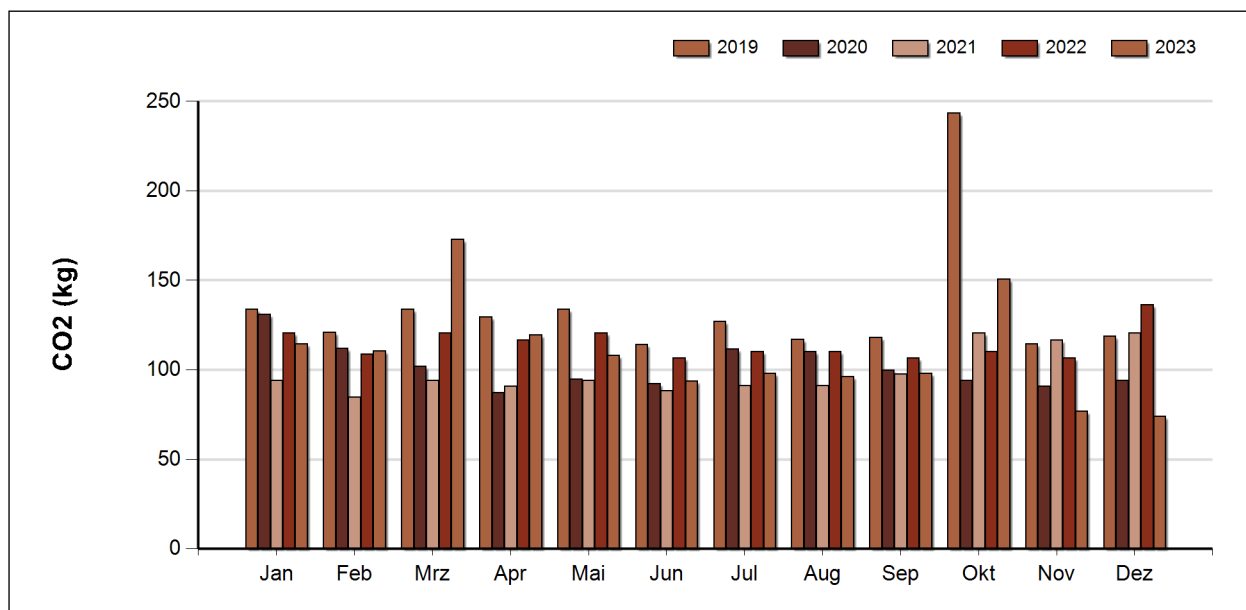
	Wärme	kWh/(m2*a)	Strom	kWh/(m2*a)
A	-	26,61	-	6,42
B	26,61	-	6,42	-
C	53,21	-	12,84	-
D	75,39	-	18,19	-
E	101,99	-	24,61	-
F	124,17	-	29,96	-
G	150,77	-	36,38	-

5.3.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser



5.3.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte





Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

Die alte Feuerwehr hat einen jährlichen Stromverbrauch, der ungefähr einem durchschnittlichen Haushalt entspricht. Bei der Wärme hat die Feuerwehr einen gemeinsamen Wärmeanschluss vom heimischen Biomasse-Heizwerk. Seit 2017 gibt es einen eigenen Wärmeverbrauchszähler. Davor findet man den Wärmeverbrauch der Feuerwehr Statzendorf in der Summe des Wärmeverbrauchs der Volksschule.

Die Feuerwehr wird gerade neu gebaut und damit wird das Gebäude zukünftig für andere Nutzungen frei.

Empfehlung:

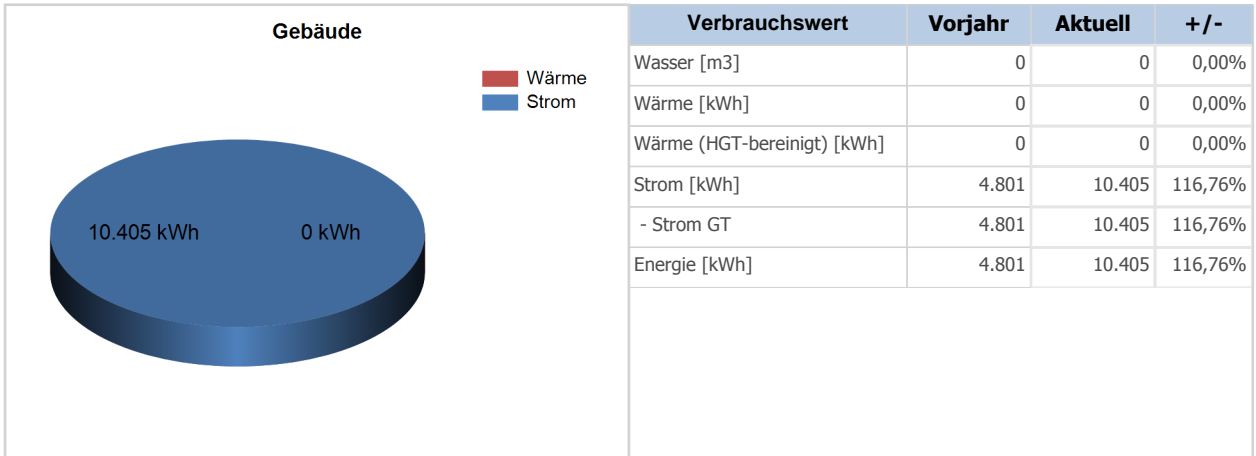
1. Erstellung eines Energieausweises
2. Erneuerung der Umwälzpumpen bei der sekundärseitigen Wärmeversorgung.
3. Teilnahme an einer EEG.

5.4 Feuerwehr Statzendorf - Am Schauerberg

5.4.1 Energieverbrauch

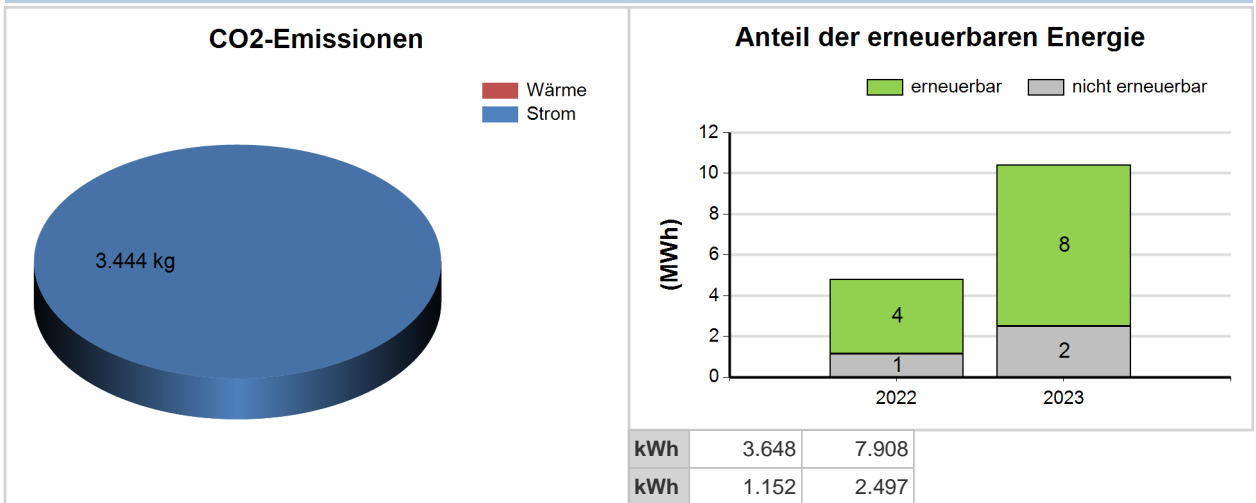
Die im Gebäude 'Feuerwehr Statzendorf - Am Schauerberg' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2023 benötigte Energie wurde zu 100% für die Stromversorgung und zu 0% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



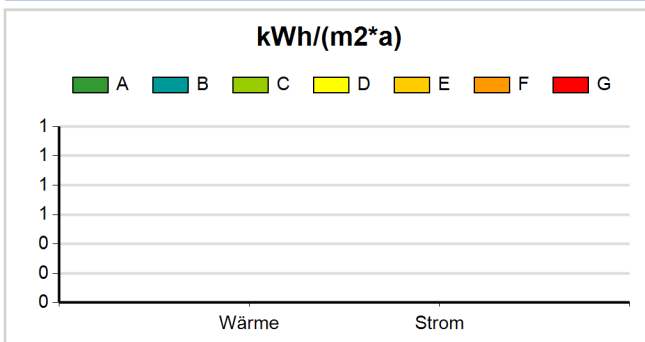
Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 3.444 kg, wobei 0% auf die Wärmeversorgung und 100% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

Emissionen, erneuerbare Energie



Zur Berechnung der CO2 Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO2 neutraler Biomasse keine CO2 Emissionen. Solche Gemeindespezifika sind durch den Energiebeauftragten entsprechend zu kommentieren.

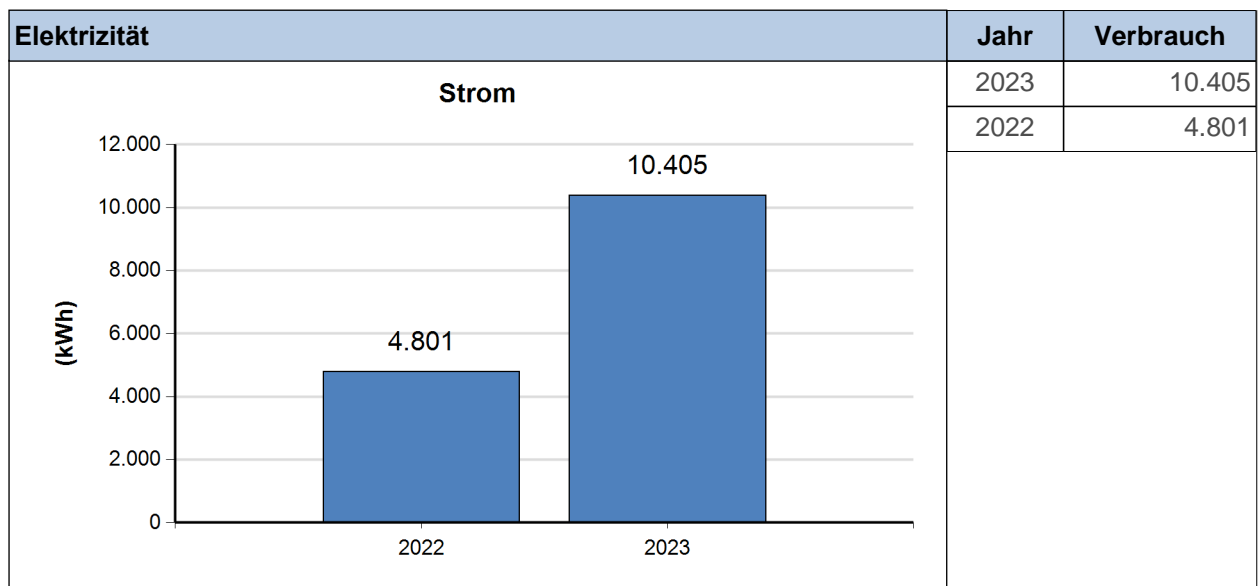
Benchmark



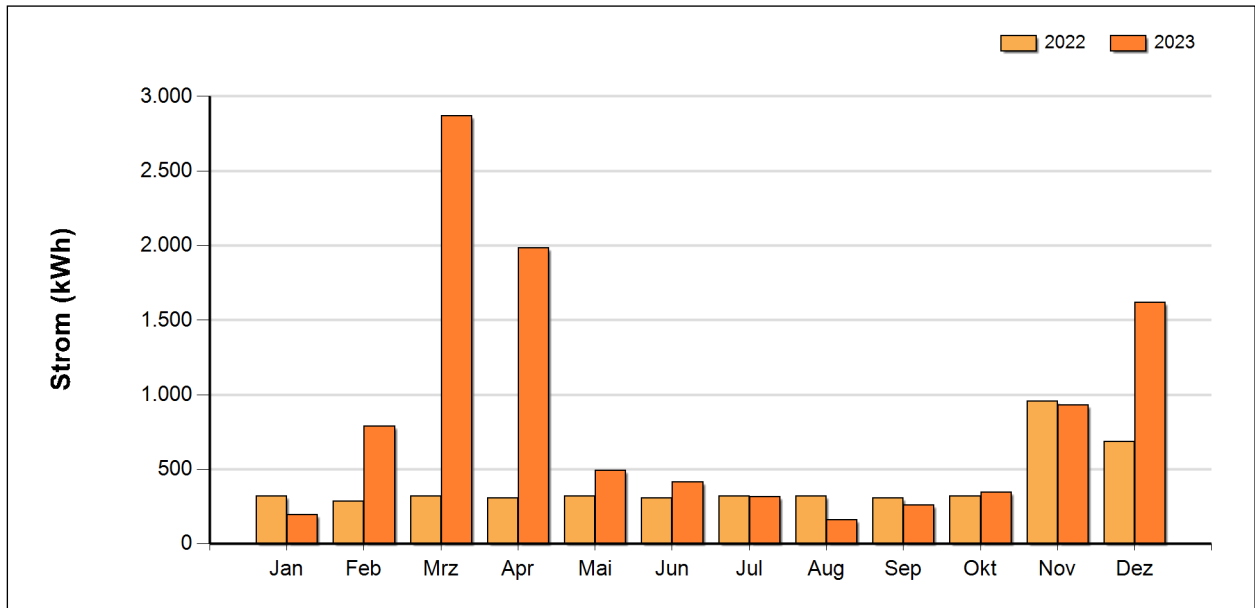
Kategorien (Wärme, Strom)

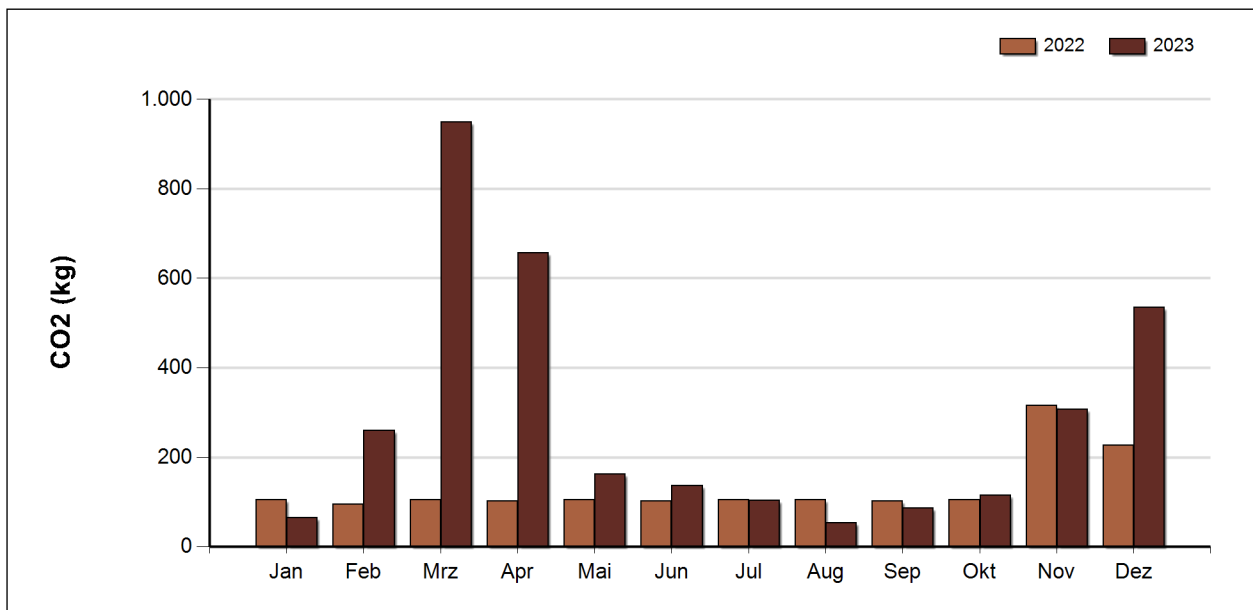
	Wärme	kWh/(m2*a)	Strom	kWh/(m2*a)
A	-	26,61	-	6,42
B	26,61	-	6,42	-
C	53,21	-	12,84	-
D	75,39	-	18,19	-
E	101,99	-	24,61	-
F	124,17	-	29,96	-
G	150,77	-	36,38	-

5.4.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser



5.4.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte





Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

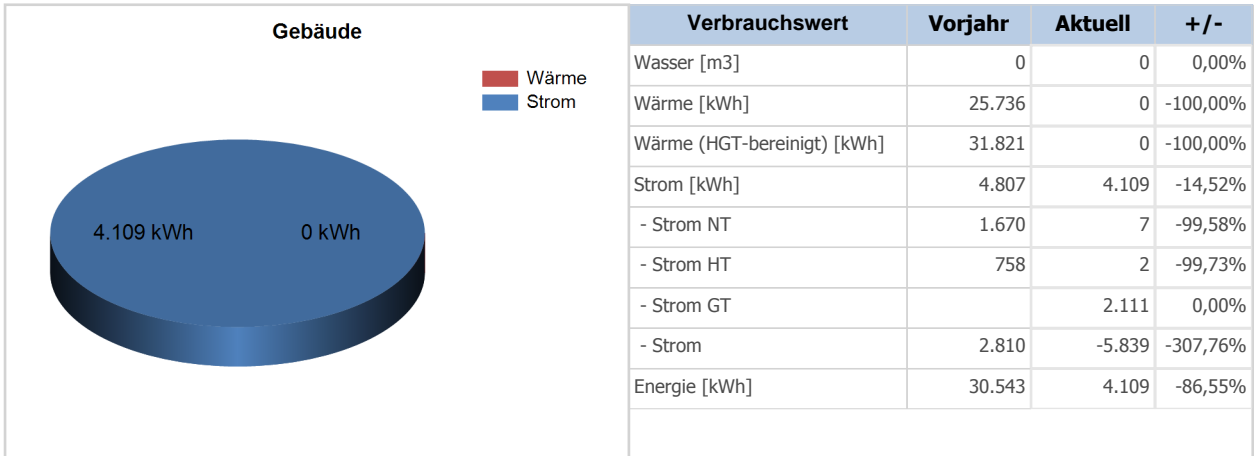
keine

5.5 Gemeindeamt Bahnhofstraße Nr. 4

5.5.1 Energieverbrauch

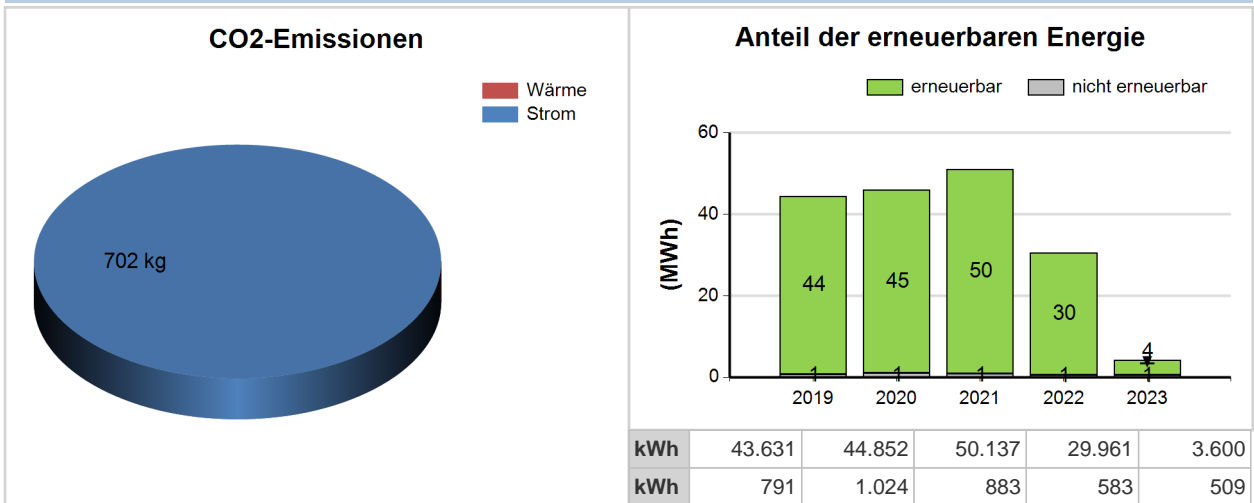
Die im Gebäude 'Gemeindeamt Bahnhofstraße Nr. 4' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2023 benötigte Energie wurde zu 100% für die Stromversorgung und zu 0% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



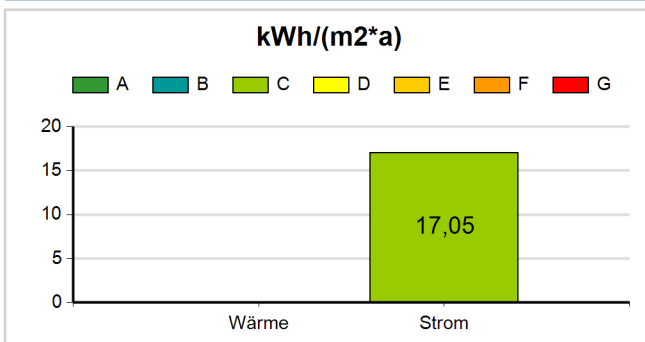
Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 702 kg, wobei 0% auf die Wärmeversorgung und 100% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

Emissionen, erneuerbare Energie



Zur Berechnung der CO2 Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO2 neutraler Biomasse keine CO2 Emissionen. Solche Gemeindespezifika sind durch den Energiebeauftragten entsprechend zu kommentieren.

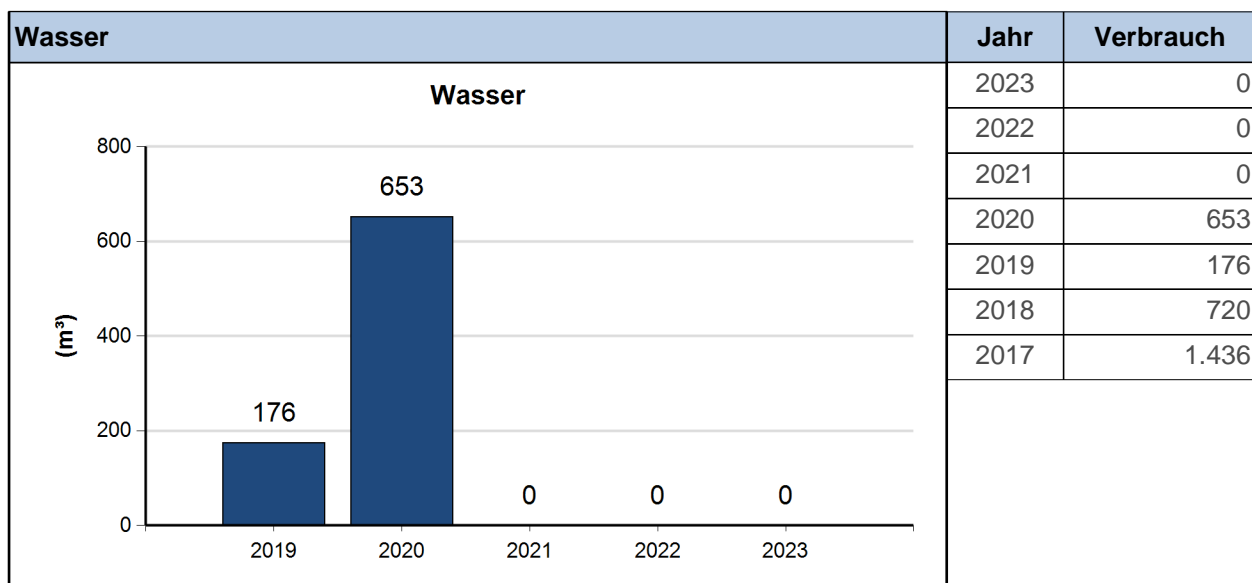
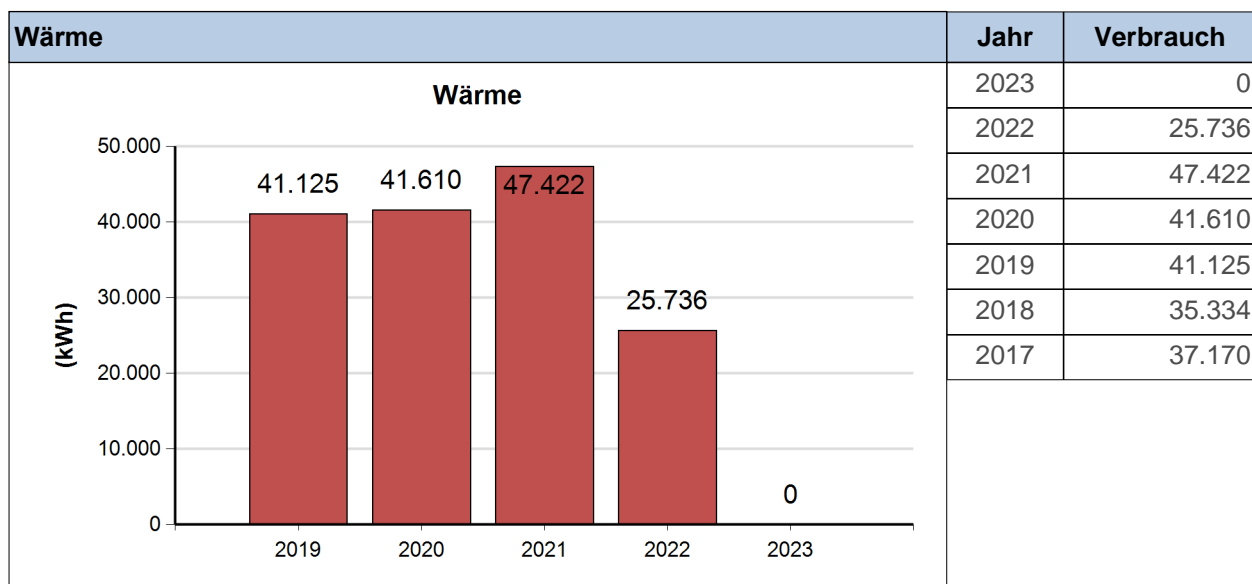
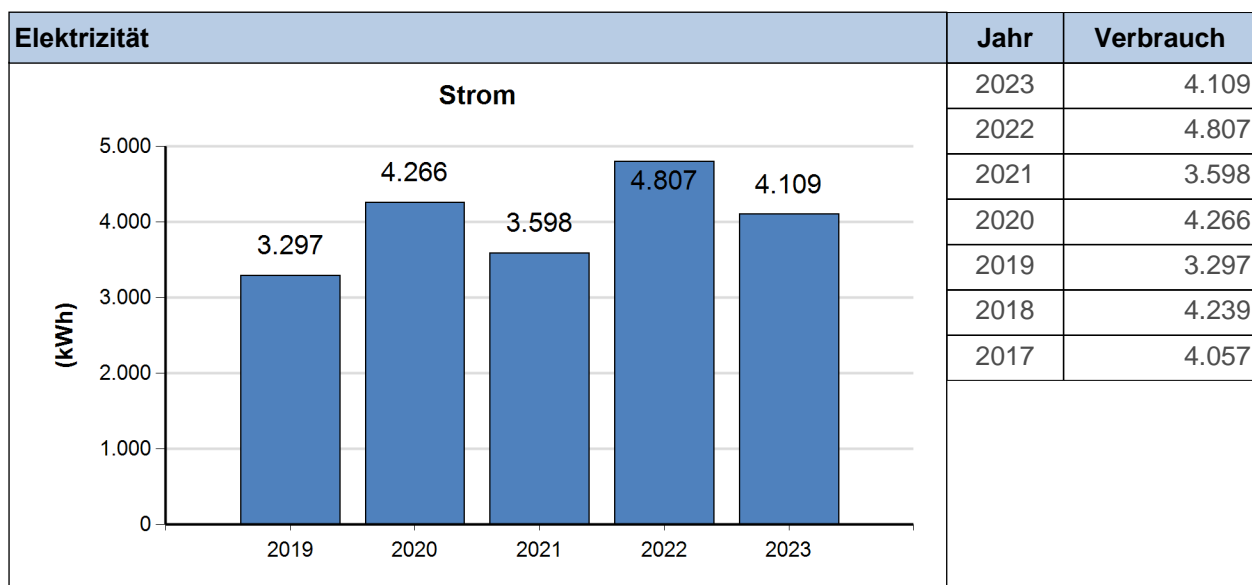
Benchmark



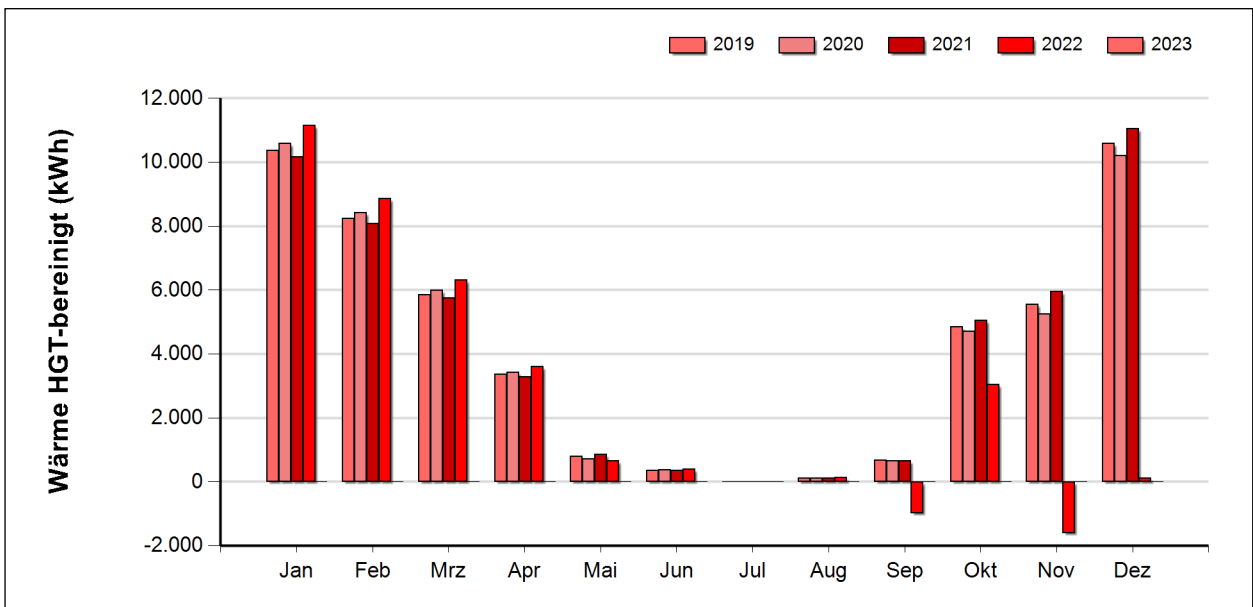
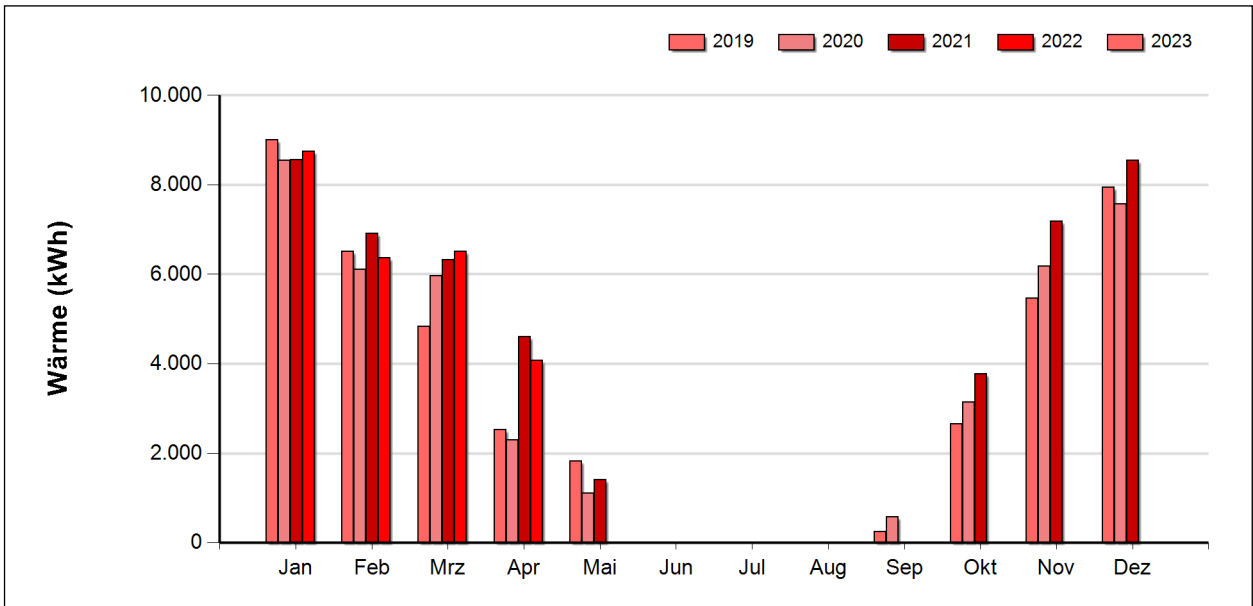
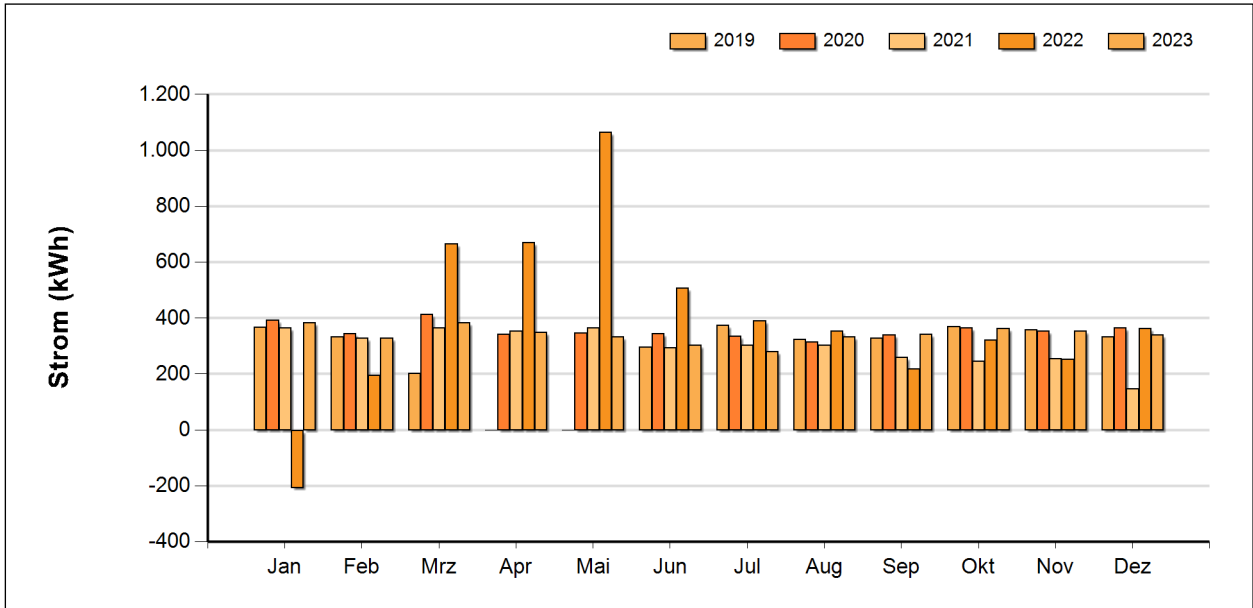
Kategorien (Wärme, Strom)

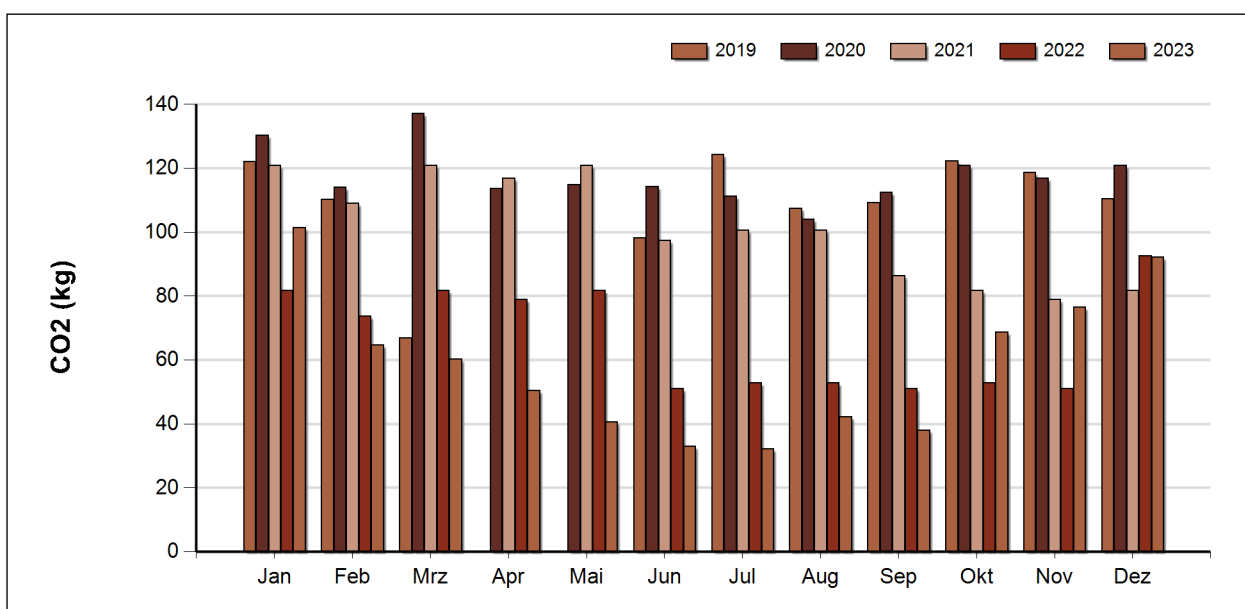
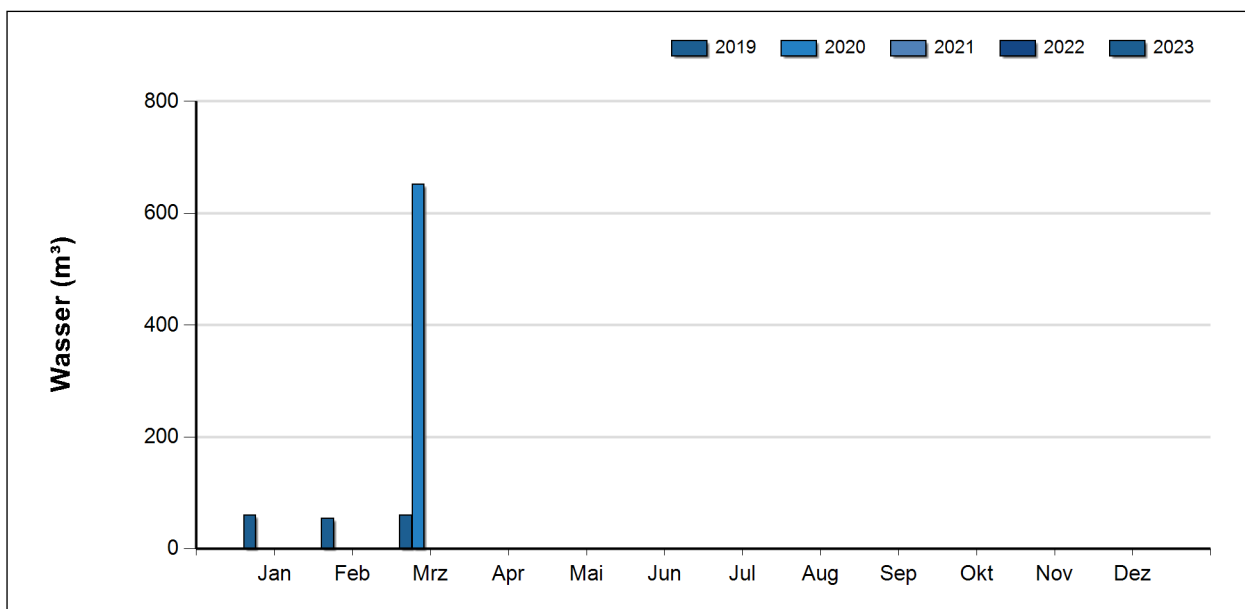
	Wärme	kWh/(m2*a)	Strom	kWh/(m2*a)
A	-	26,90	-	6,35
B	26,90	-	6,35	-
C	53,81	-	12,70	-
D	76,23	-	17,99	-
E	103,13	-	24,35	-
F	125,55	-	29,64	-
G	152,46	-	35,99	-

5.5.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser



5.5.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte





Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

Das Gemeindeamt hat einen jährlichen Stromverbrauch, der von 2021 auf 2022 deutlich gestiegen ist. Da der Verbrauch die Summe aus Netzbezug und PV-Eigenbedarf ist, errechnet sich der Verbrauch wie folgt:

Netzbezug + PV-Eigenbedarf = 2.716 + 2.890 = 5.606 kWh

Die installierte PV-Anlage hat 10 kWp in Südausrichtung.

Dagegen ist bei der Wärme der Verbrauch deutlich gesunken.

Allerdings gehört bei der Wärmeversorgung neben dem Gemeindeamt auch die Bücherei, Mutterberatung und das ehemalige Postamt dazu. Das sind insgesamt 279 m². Die Aufteilung der Wärmekosten erfolgt durch die ISTA. Die Aufteilung der Heizkosten erfolgt anteilig wie folgt:

- Gemeindeamt: 59%
- Bücherei: 19%
- Mutterberatung: 5%
- Postamt: 17%

Das Gebäude ist thermisch sanierungsbedürftig. Der Verbrauch ist generell zu hoch.

Empfehlung:

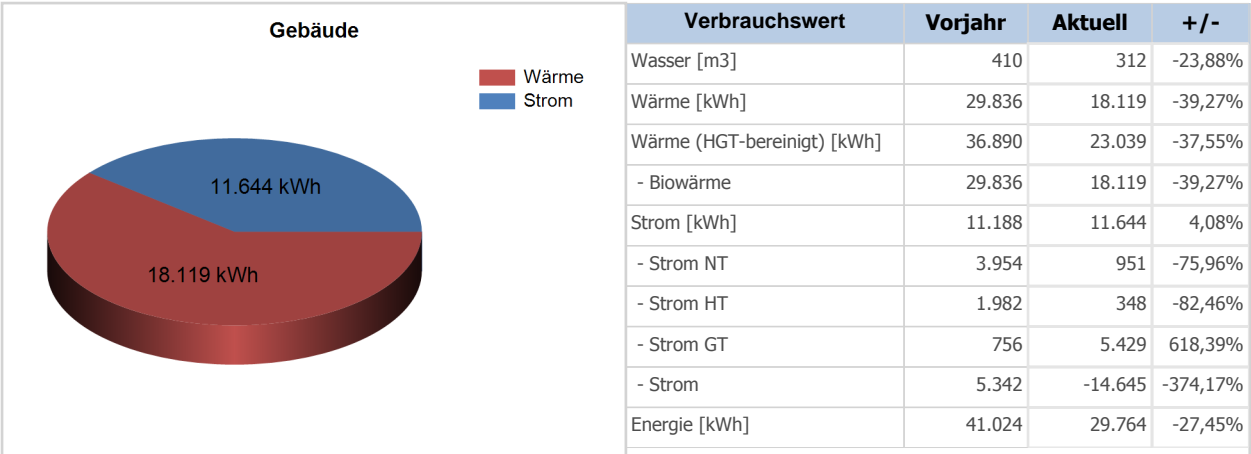
1. Erstellung Energieausweis.
2. Einbau von Wärmemengenzählern für das Gemeindeamt zur Erfassung von Monatswerten
3. Thermische Sanierung des Gemeindeamts
4. Teilnahme an einer EEG

5.6 Kindergarten

5.6.1 Energieverbrauch

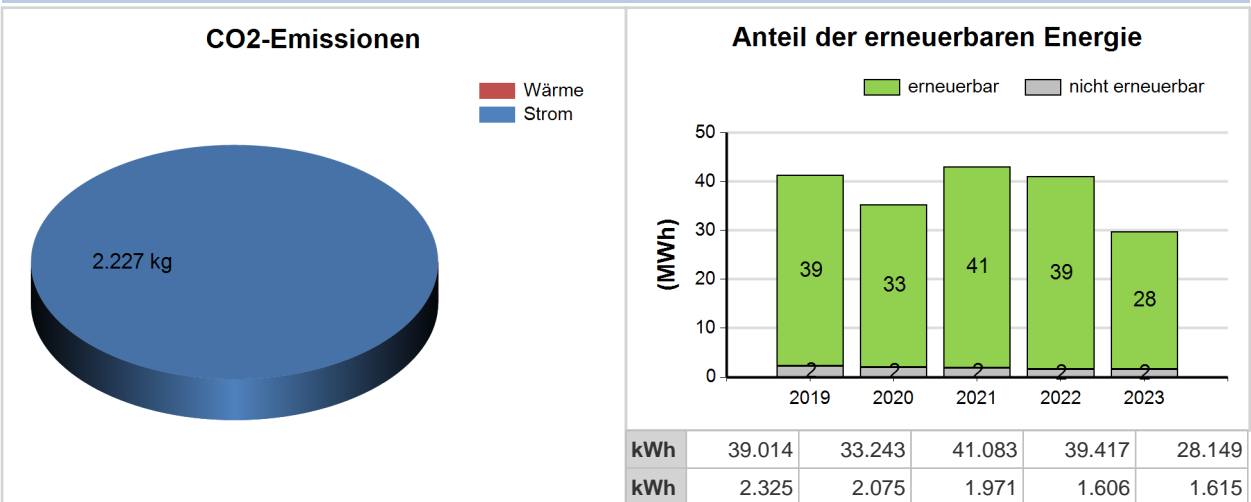
Die im Gebäude 'Kindergarten' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2023 benötigte Energie wurde zu 39% für die Stromversorgung und zu 61% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



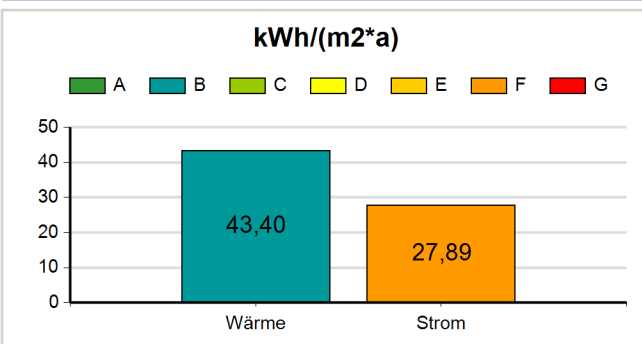
Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 2.227 kg, wobei 0% auf die Wärmeversorgung und 100% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

Emissionen, erneuerbare Energie



Zur Berechnung der CO2 Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO2 neutraler Biomasse keine CO2 Emissionen. Solche Gemeindespezifika sind durch den Energiebeauftragten entsprechend zu kommentieren.

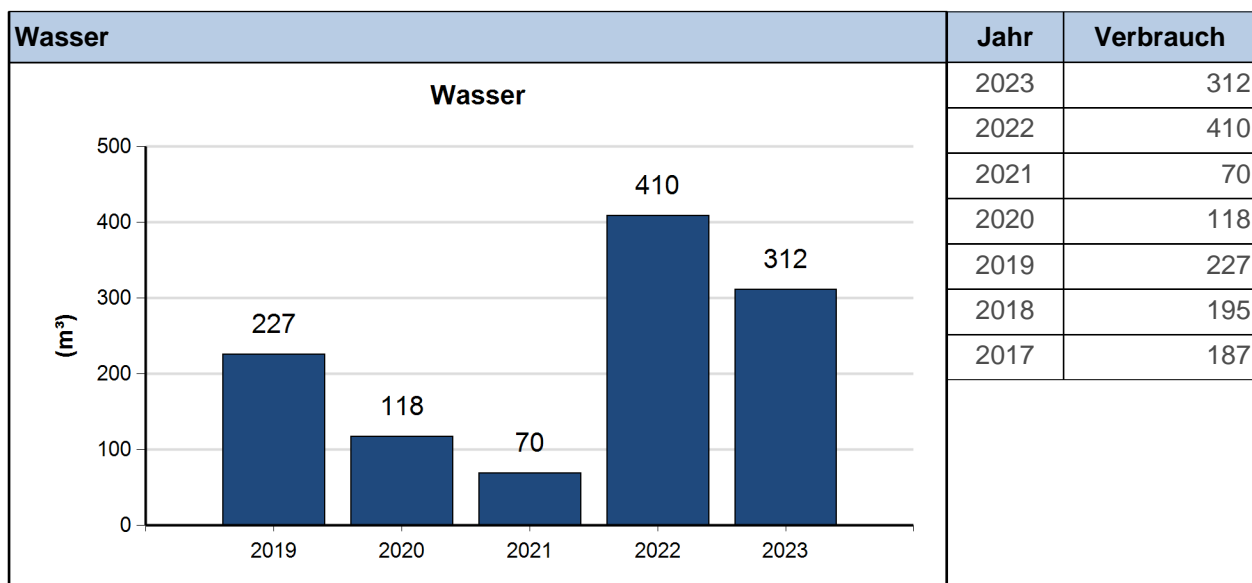
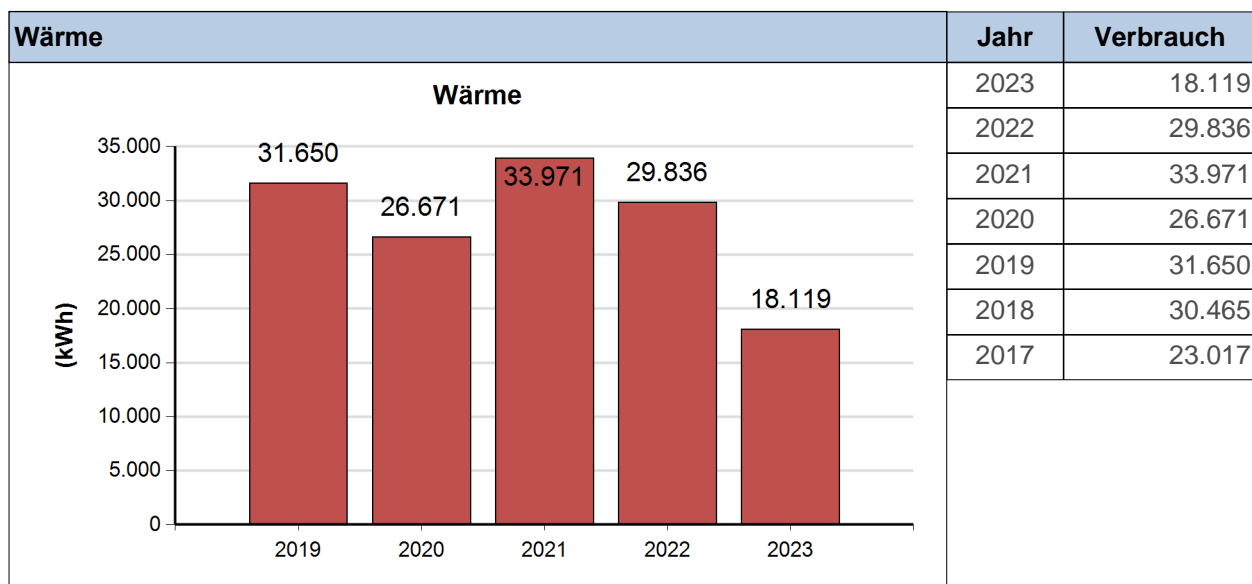
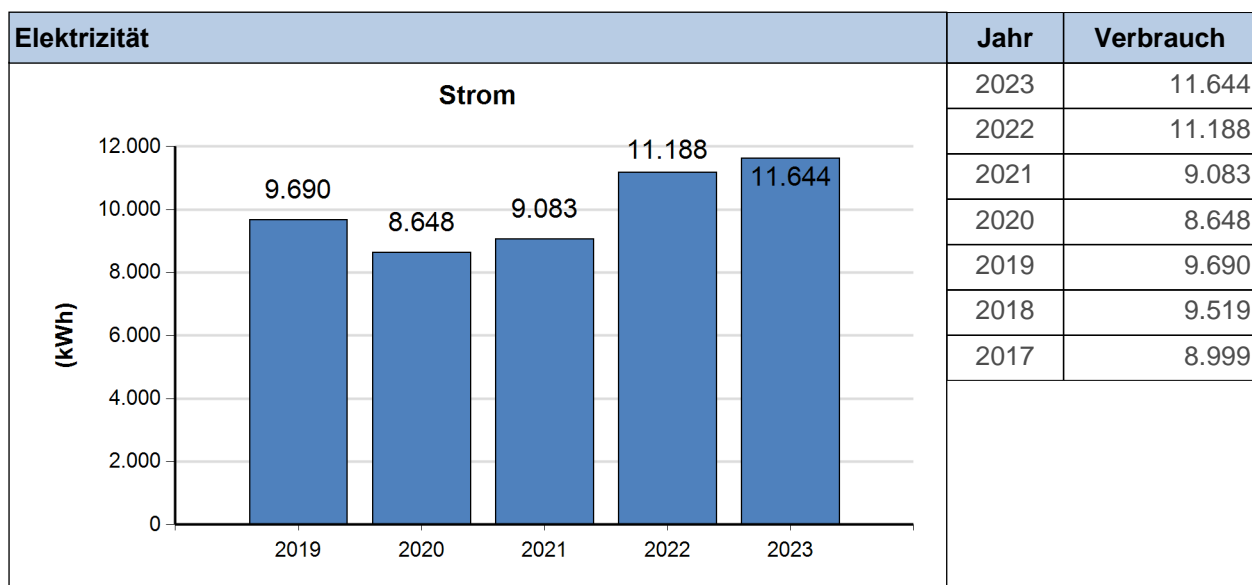
Benchmark



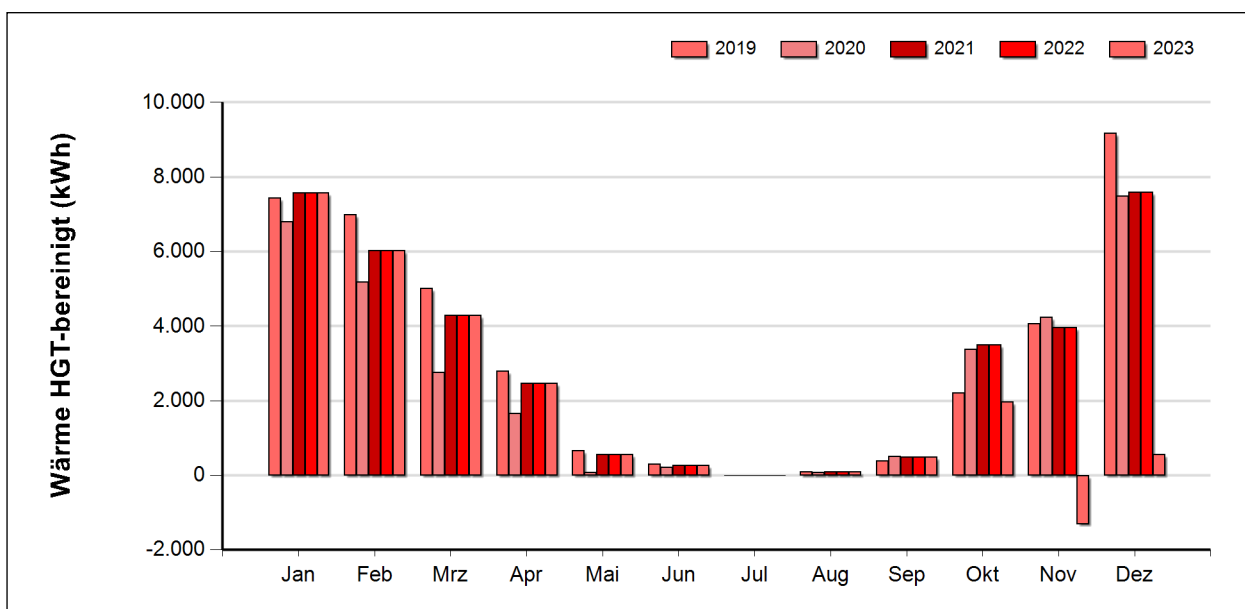
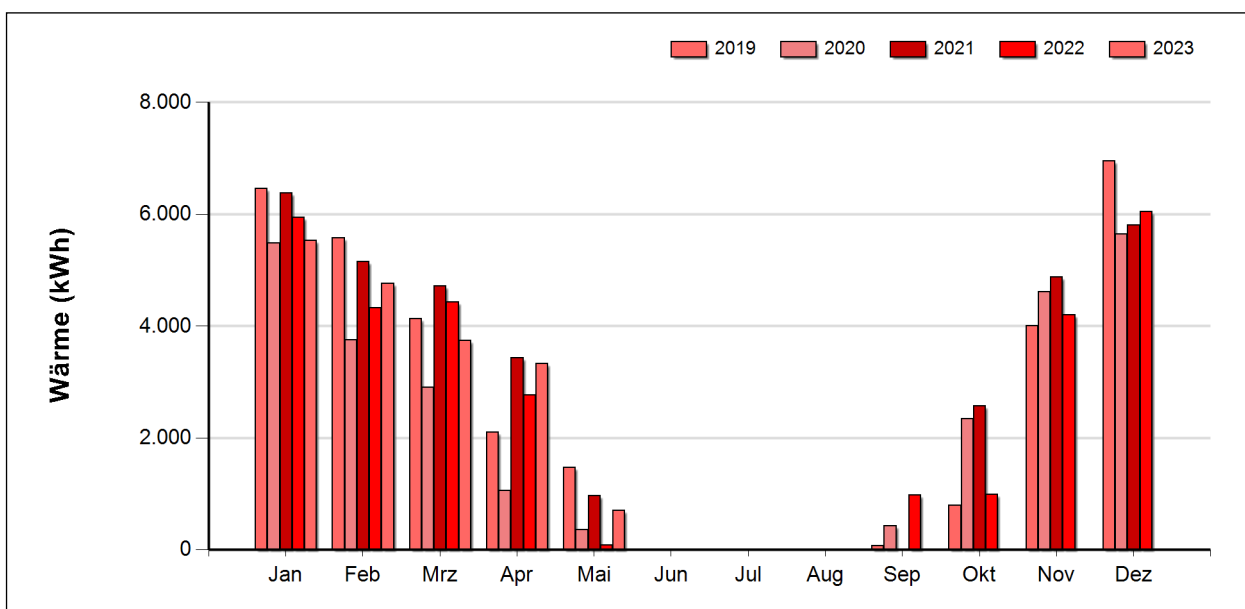
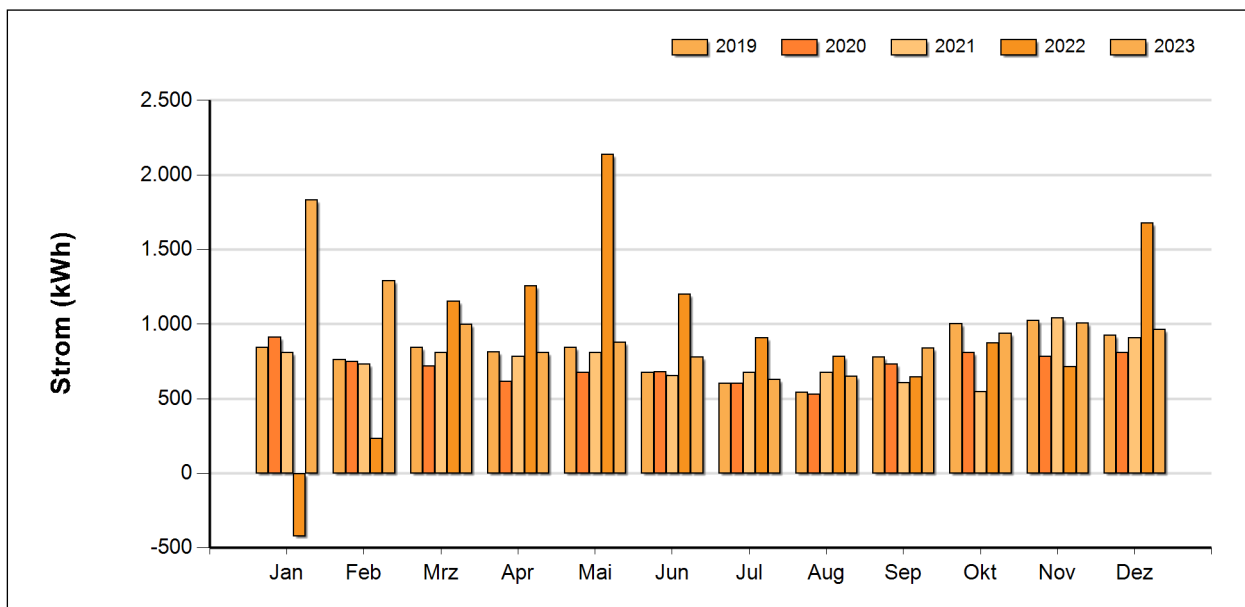
Kategorien (Wärme, Strom)

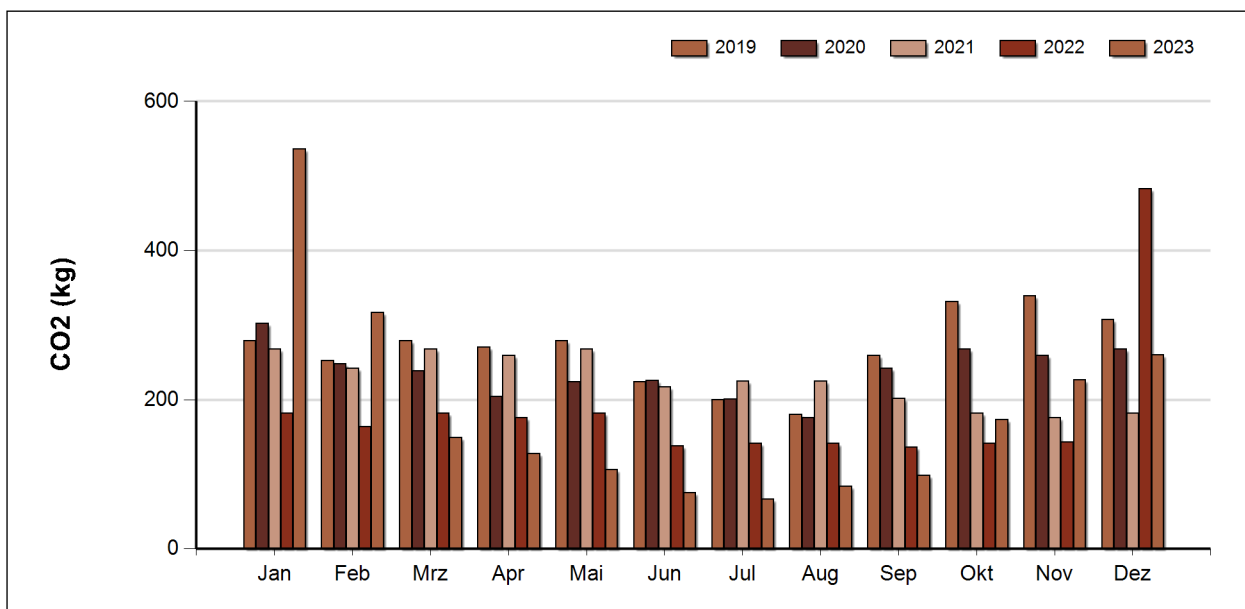
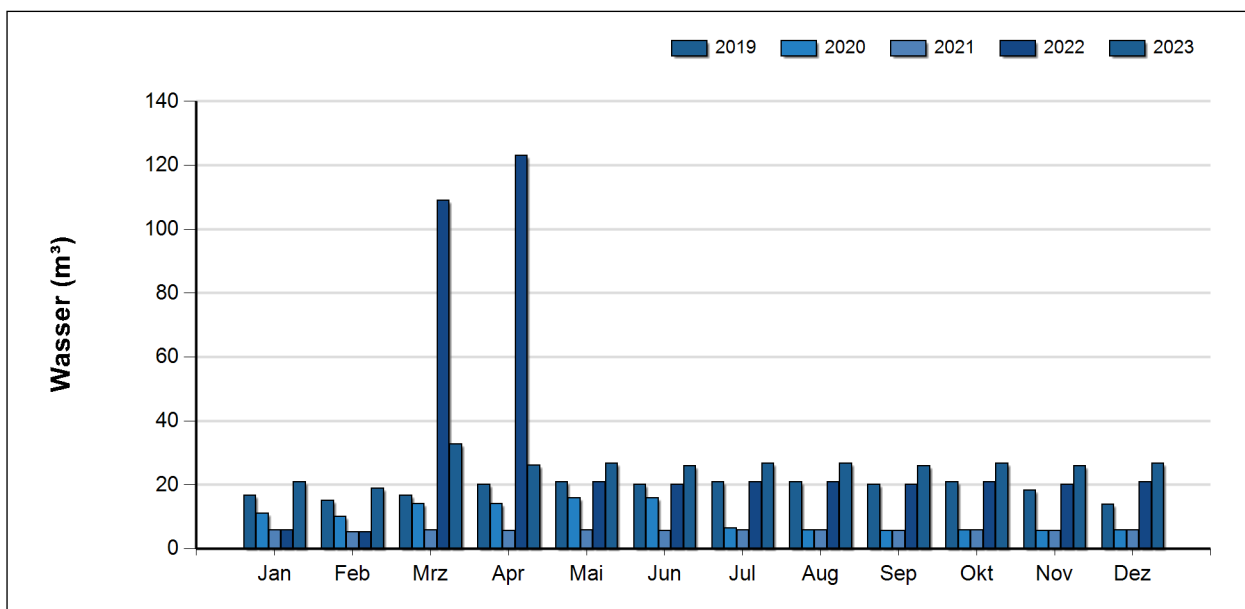
	Wärme kWh/(m2*a)	Strom kWh/(m2*a)
A	-	5,12
B	27,24	10,24
C	54,47	14,50
D	77,17	19,62
E	104,41	23,88
F	127,11	29,00
G	154,34	-

5.6.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser



5.6.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte





Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

Der Kindergarten hat einen leicht steigenden Stromverbrauch. Aufgrund der vorhandenen PV-Anlage setzt sich der Strombedarf im Gebäude wie folgt zusammen:

Netzzukauf + PV-Eigenbedarf = $5.937 + 5.586 = 11.523$ kWh

Die PV-Anlage hat 22 kWp und ist als Überschußspeiser ausgeführt. Die Ausrichtung ist in OST-SÜD-WEST-Asurichtung.

Bei der Wärme hat der Kindergarten einen gemeinsamen Wärmeanschluss vom heimischen Biomasse-Heizwerk. Seit 2017 gibt es einen eigenen Wärmeverbrauchsähler. Davor findet man den Wärmeverbrauch des Kindergartens in der Summe des Wärmeverbrauchs der Volksschule.

Empfehlung:

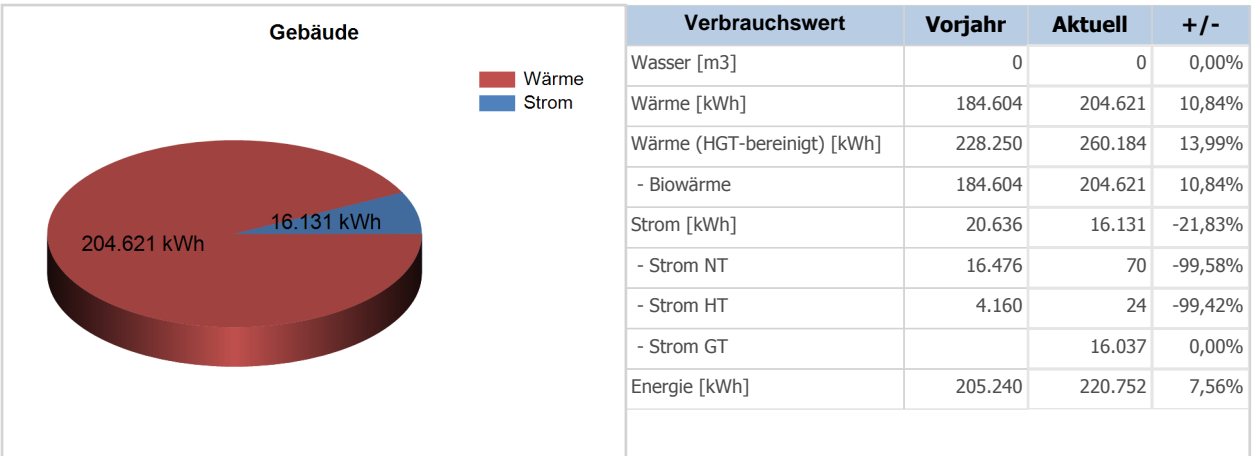
1. Erstellung eines Energieausweises.
2. Ein Heizungs-EKG zeigte, dass die Umwälzpumpe nicht optimal laufen und ein Wechsel auf effiziente Umwälzpumpen empfohlen wird. Dabei ist auch zu klären, in wie weit die Temperaturfühler funktionieren.
3. Teilnahme an einer EEG

5.7 Volksschule

5.7.1 Energieverbrauch

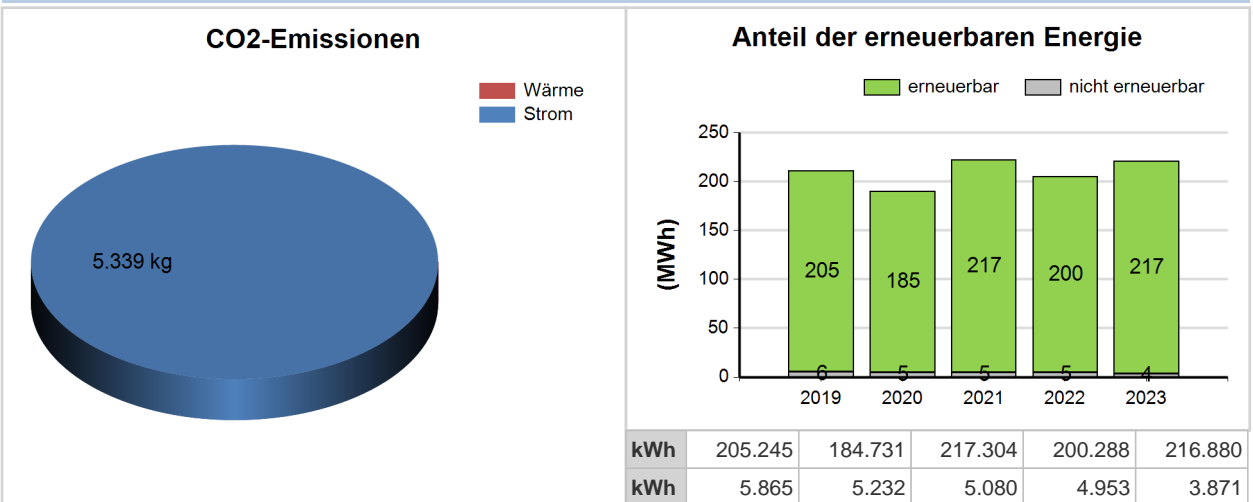
Die im Gebäude 'Volksschule' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2023 benötigte Energie wurde zu 7% für die Stromversorgung und zu 93% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



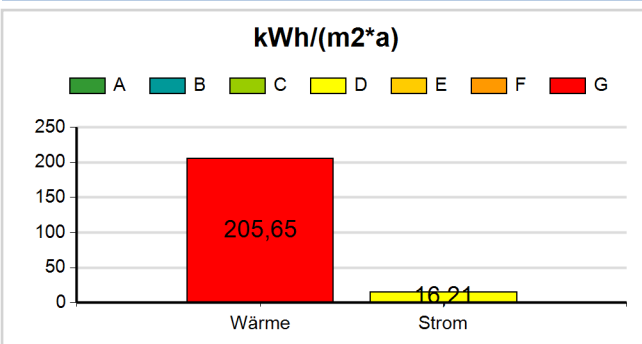
Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 5.339 kg, wobei 0% auf die Wärmeversorgung und 100% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

Emissionen, erneuerbare Energie



Zur Berechnung der CO2 Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO2 neutraler Biomasse keine CO2 Emissionen. Solche Gemeindespezifika sind durch den Energiebeauftragten entsprechend zu kommentieren.

Benchmark



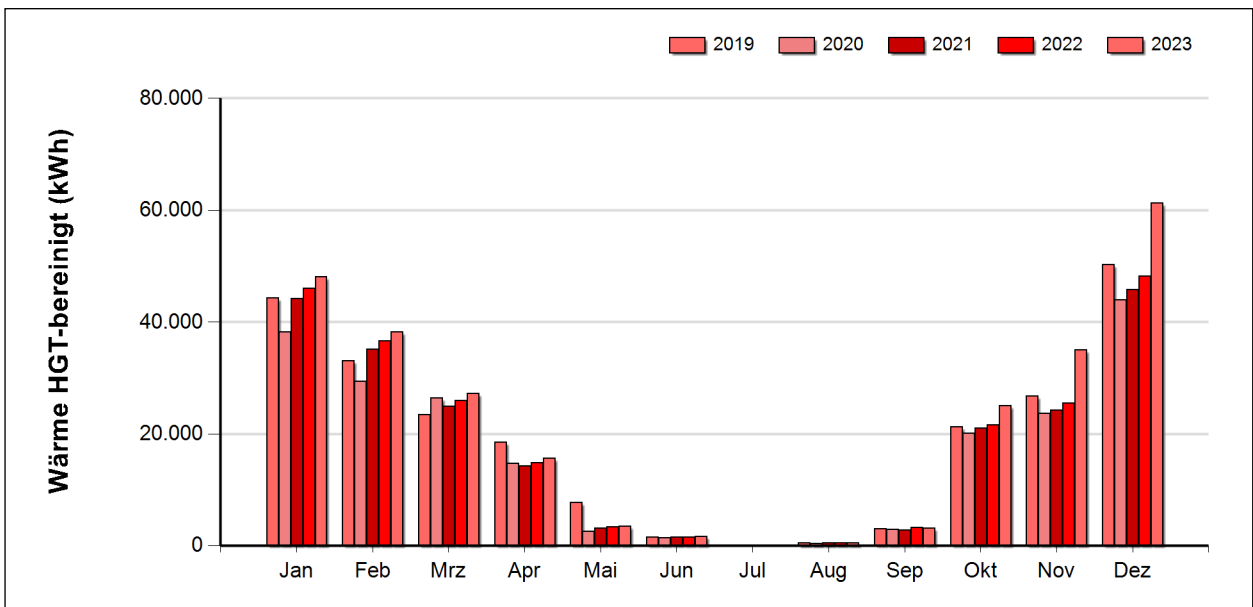
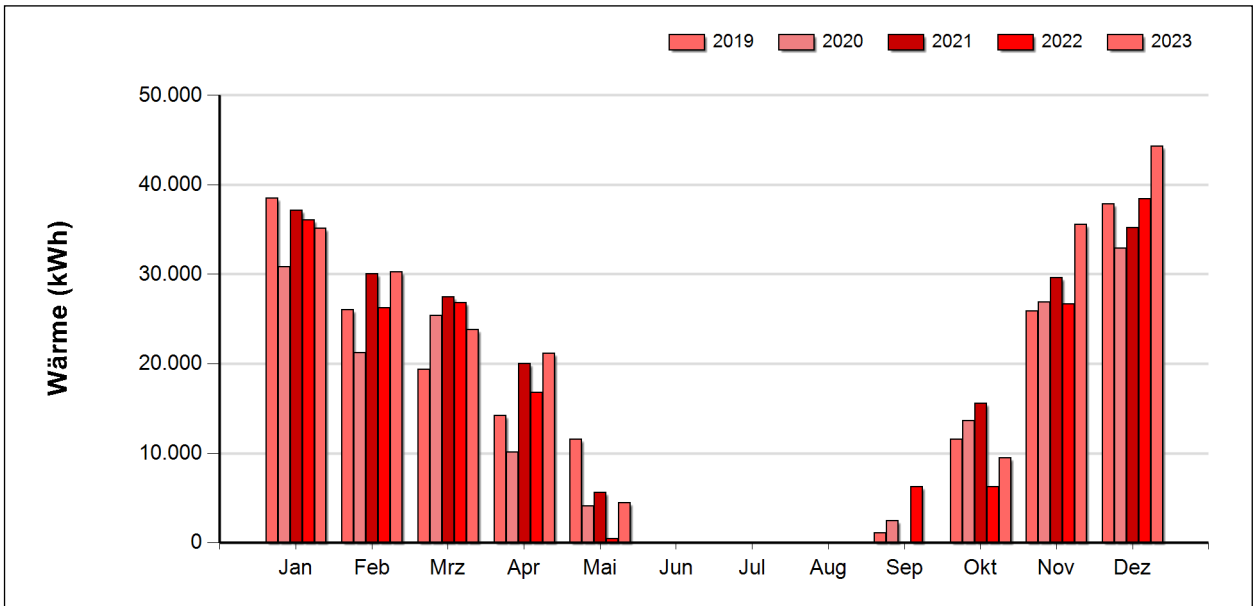
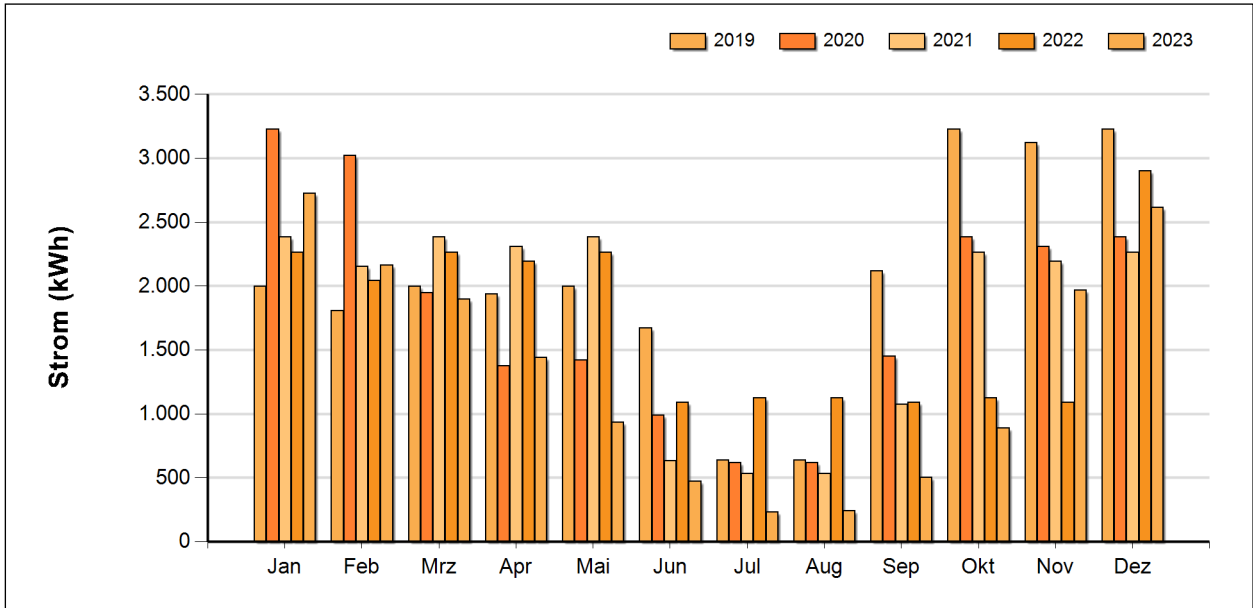
Kategorien (Wärme, Strom)

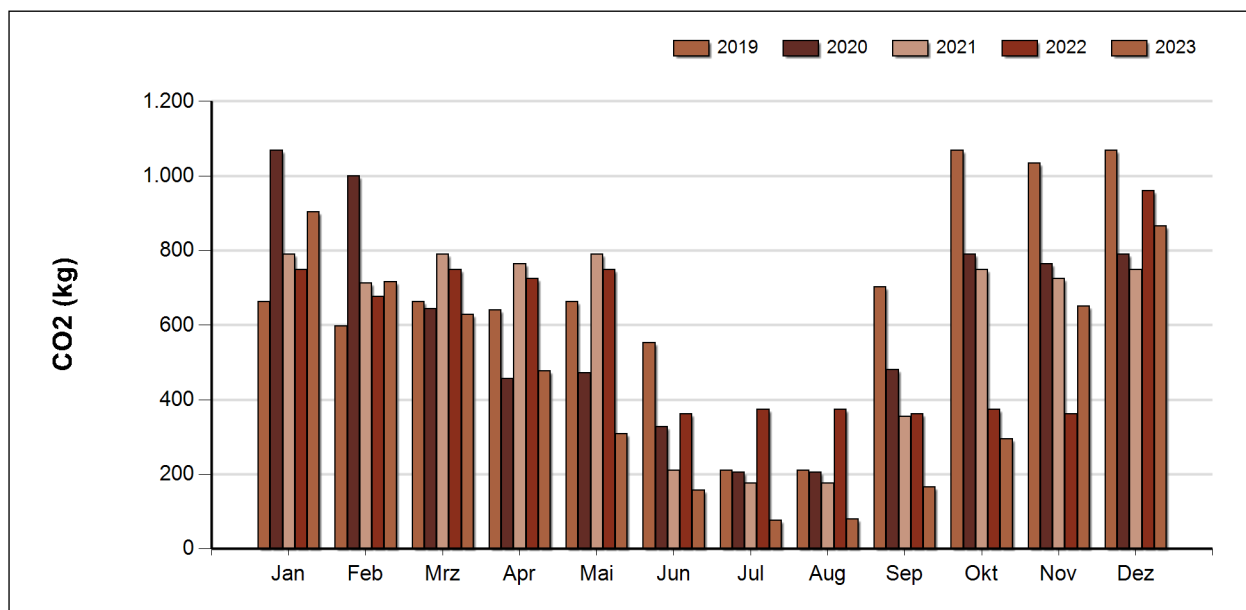
	Wärme	kWh/(m2*a)	Strom	kWh/(m2*a)
A	-	26,64	-	4,78
B	26,64	-	4,78	-
C	53,29	-	9,56	-
D	75,49	-	13,54	-
E	102,13	-	18,32	-
F	124,33	-	22,30	-
G	150,98	-	27,08	-

5.7.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser



5.7.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte





Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

Die Volksschule hat einen konstanten jährlichen Stromverbrauch.

Bei der Wärme hat die Volksschule einen gemeinsamen Wärmeanschluss vom heimischen Biomasse-Heizwerk. Der spezifische Wärmebedarf pro m² ist deutlich zu hoch.

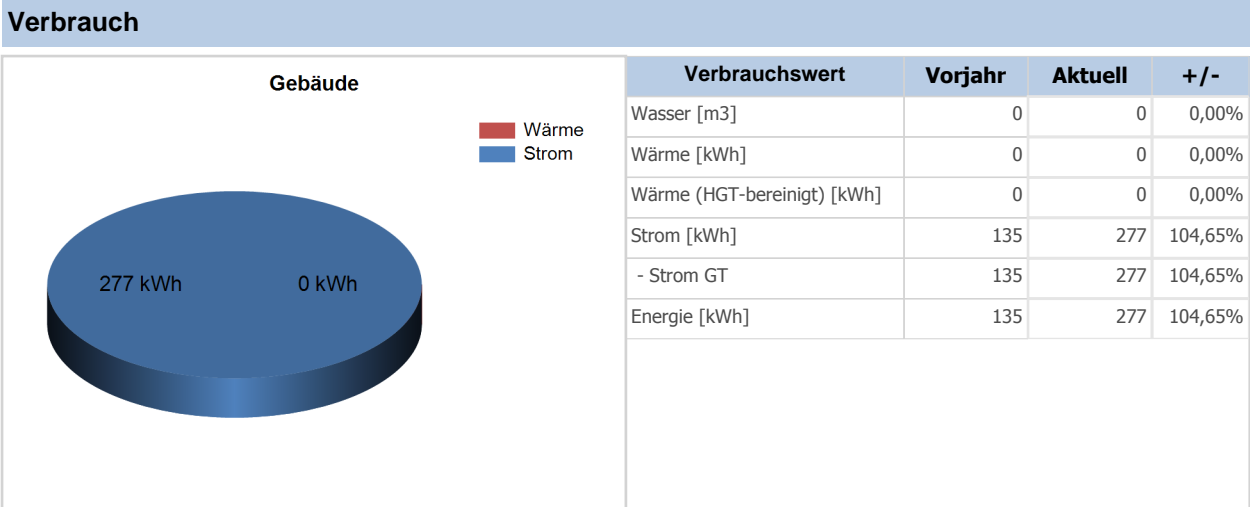
Empfehlung:

1. Erstellung eines Energieausweis über den derzeitigen Gebäudebestand gemacht werden. Daraus würde man erkennen, ob das Gebäude optimal genutzt wird bzw. in wie weit eine Sanierung Sinn machen kann.
2. Ein Heizungs-EKG zeigte, dass die Umwälzpumpen nicht optimal laufen und ein rascher Wechsel empfohlen wird. Dabei ist auch zu klären, in wie weit die Temperaturfühler funktionieren.
3. Suche nach einer Verbesserung beim Wärmeverbrauch in der Schule. Eventuell NutzerInnen Schulungen.
4. Durchführung einer Indoor-Beleuchtungsanalyse
5. Teilnahme an einer EEG.

5.8 Aufbahnungshalle

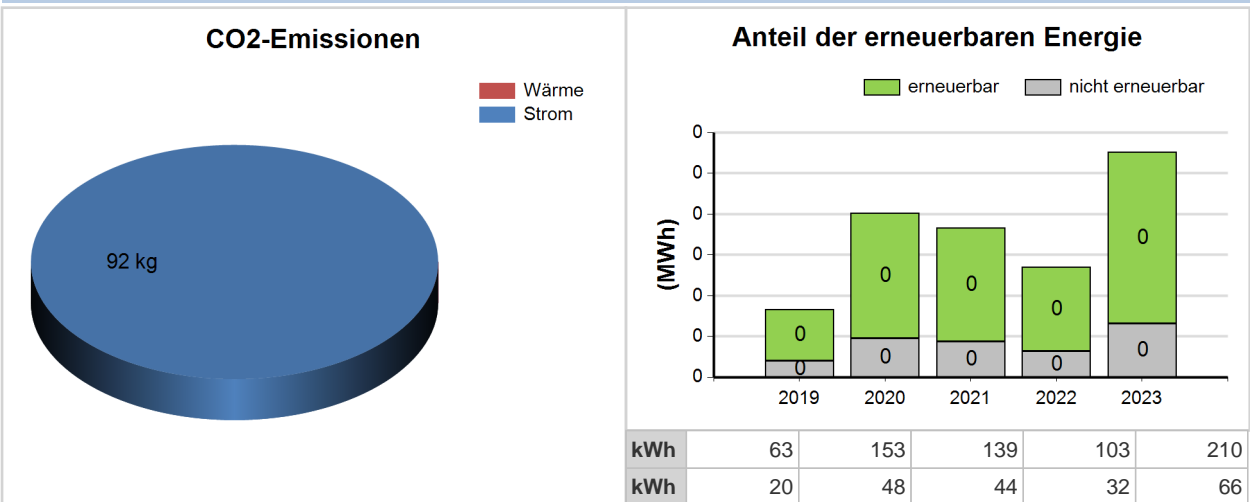
5.8.1 Energieverbrauch

Die im Gebäude 'Aufbahnungshalle' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2023 benötigte Energie wurde zu 100% für die Stromversorgung und zu 0% für die Wärmeversorgung verwendet.



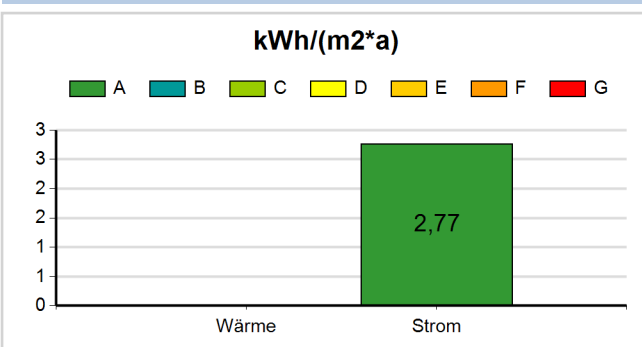
Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 92 kg, wobei 0% auf die Wärmeversorgung und 100% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

Emissionen, erneuerbare Energie



Zur Berechnung der CO2 Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO2 neutraler Biomasse keine CO2 Emissionen. Solche Gemeindespezifika sind durch den Energiebeauftragten entsprechend zu kommentieren.

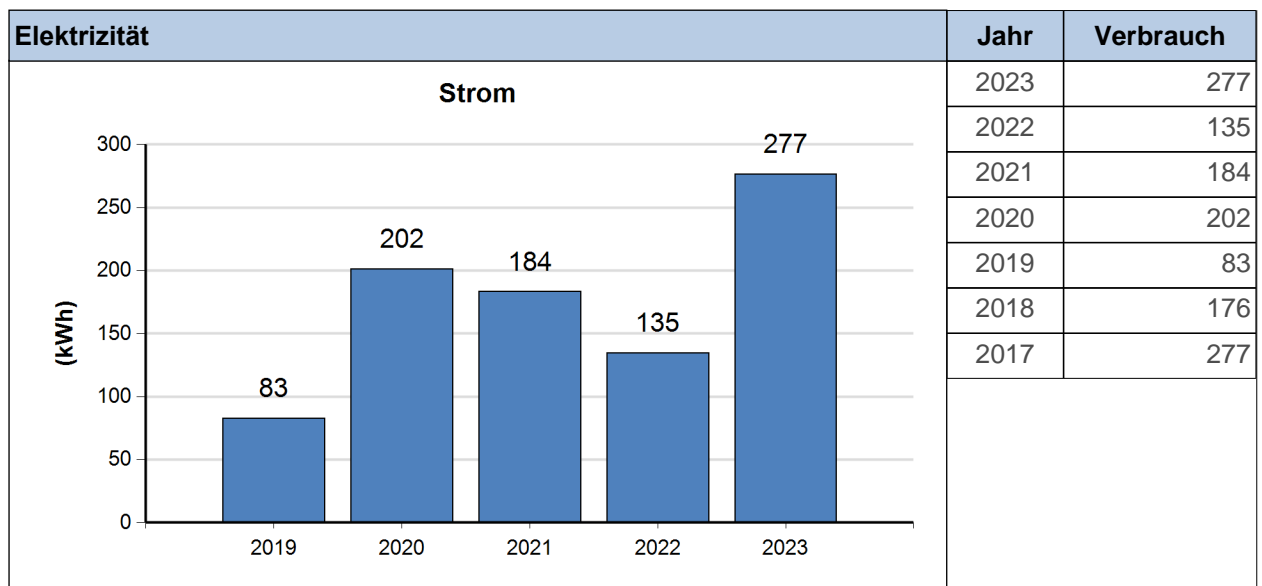
Benchmark



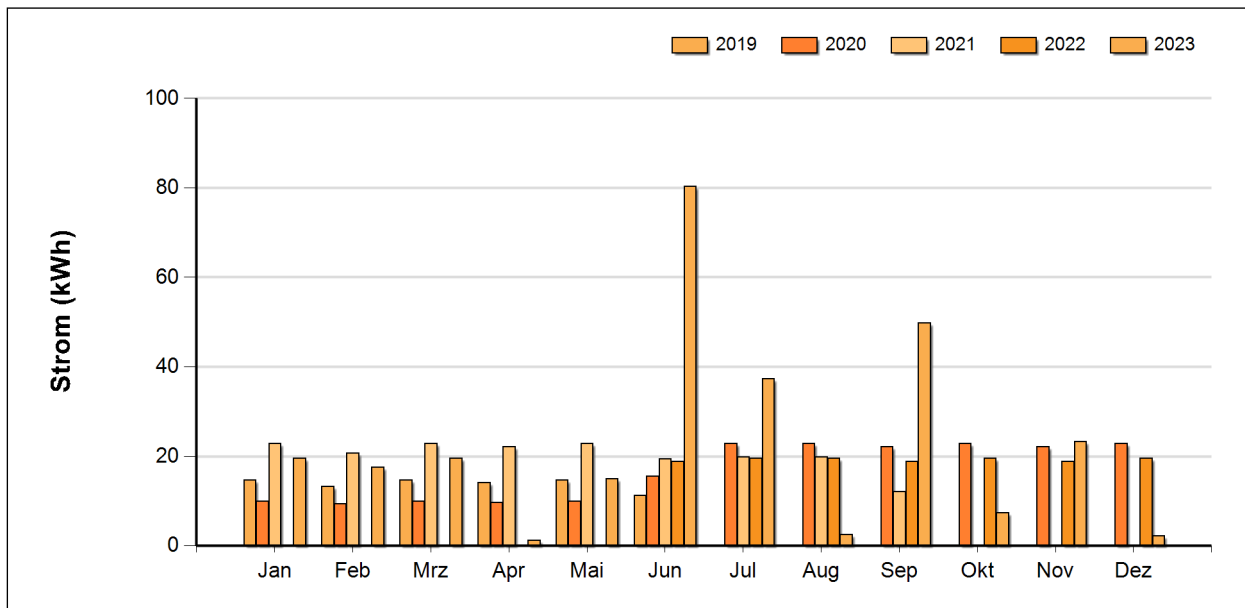
Kategorien (Wärme, Strom)

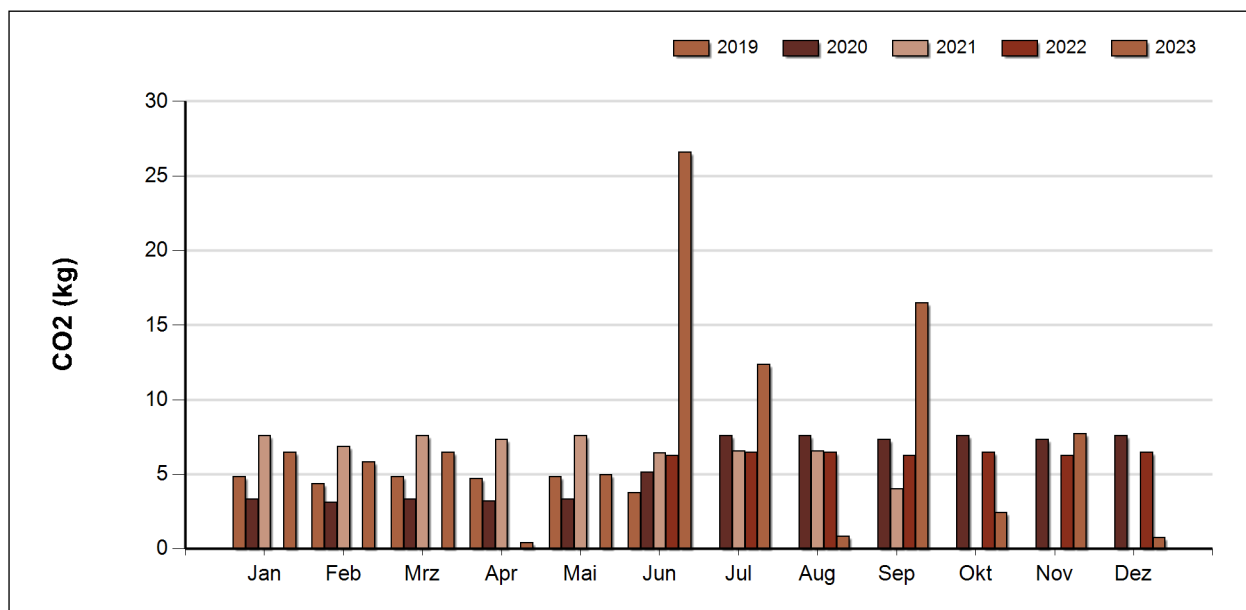
	Wärme	kWh/(m2*a)	Strom	kWh/(m2*a)
A	-	32,11	-	8,87
B	32,11	-	8,87	-
C	64,22	-	17,73	-
D	90,98	-	25,12	-
E	123,10	-	33,98	-
F	149,86	-	41,37	-
G	181,97	-	50,24	-

5.8.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser



5.8.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte





Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

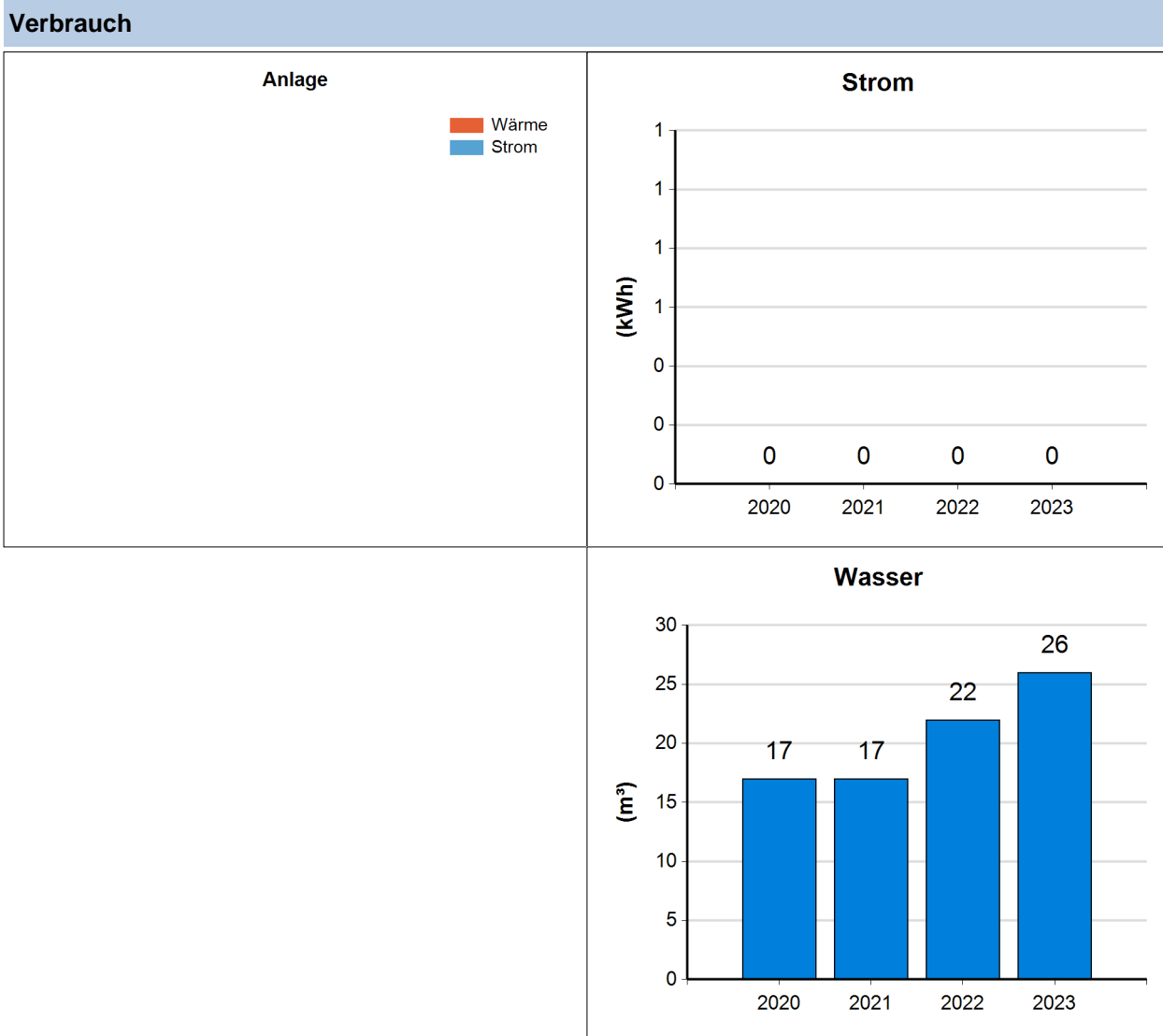
PV-Anlage mit 22,1 kWp, kein Speicher

6. Anlagen

In folgendem Abschnitt werden die Anlagen näher analysiert, wobei für jede Anlage eine detaillierte Auswertung der Energiedaten erfolgt.

6.1 Friedhof Kuffern

In der Anlage 'Friedhof Kuffern' wurde im Jahr 2023 insgesamt 0 kWh Energie benötigt. Diese wurde zu 0% für die Stromversorgung und zu 0% für die Wärmeversorgung verwendet.



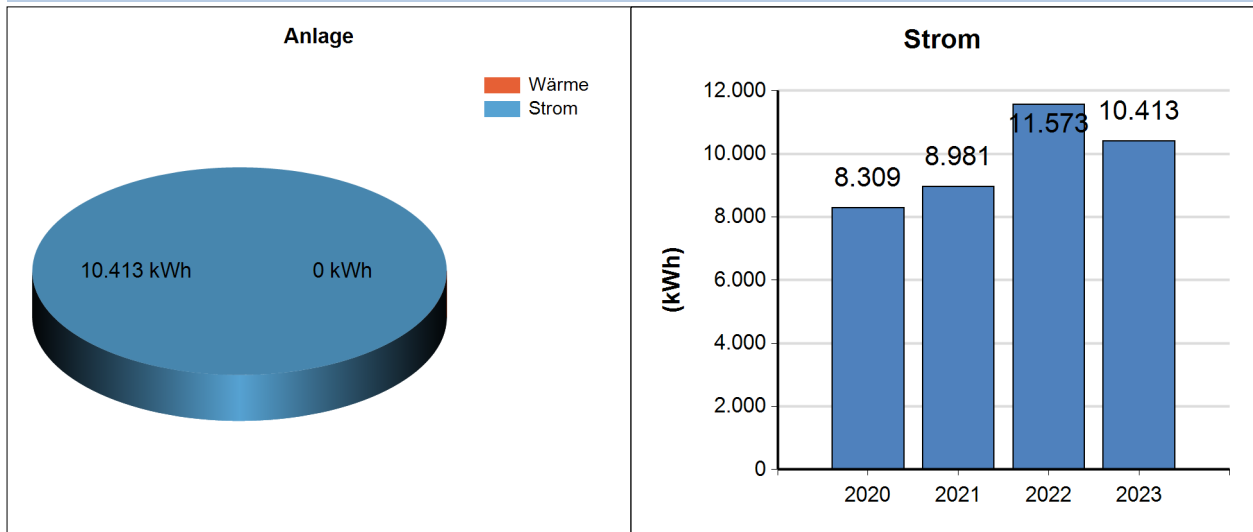
Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

keine

6.2 Sportplatz Statzendorf

In der Anlage 'Sportplatz Statzendorf' wurde im Jahr 2023 insgesamt 10.413 kWh Energie benötigt. Diese wurde zu 100% für die Stromversorgung und zu 0% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



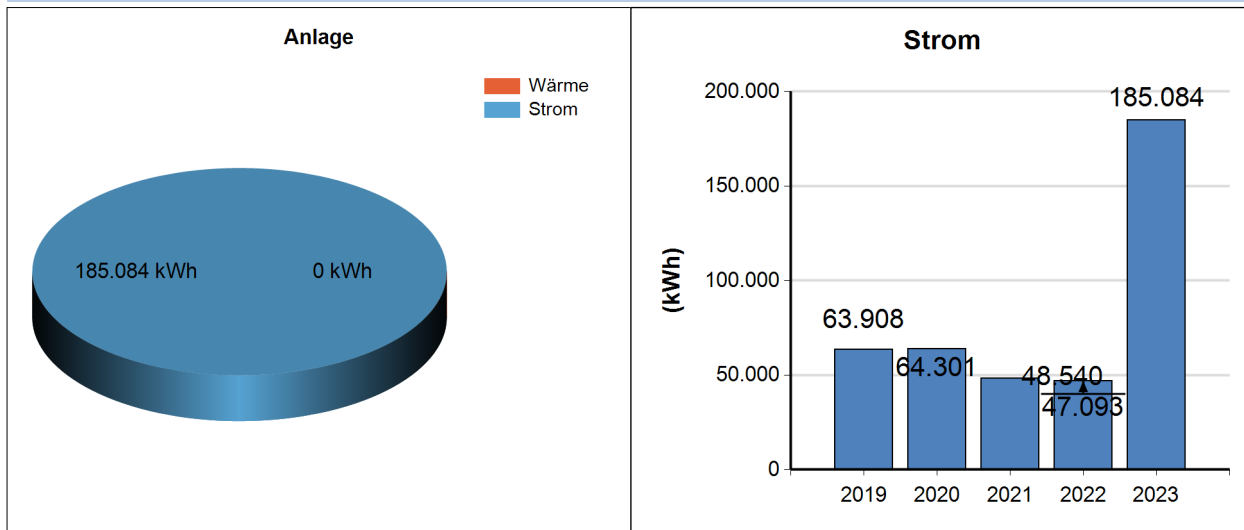
Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

keine

6.3 Straßenbeleuchtung gesamt

In der Anlage 'Straßenbeleuchtung gesamt' wurde im Jahr 2023 insgesamt 185.084 kWh Energie benötigt. Diese wurde zu 100% für die Stromversorgung und zu 0% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



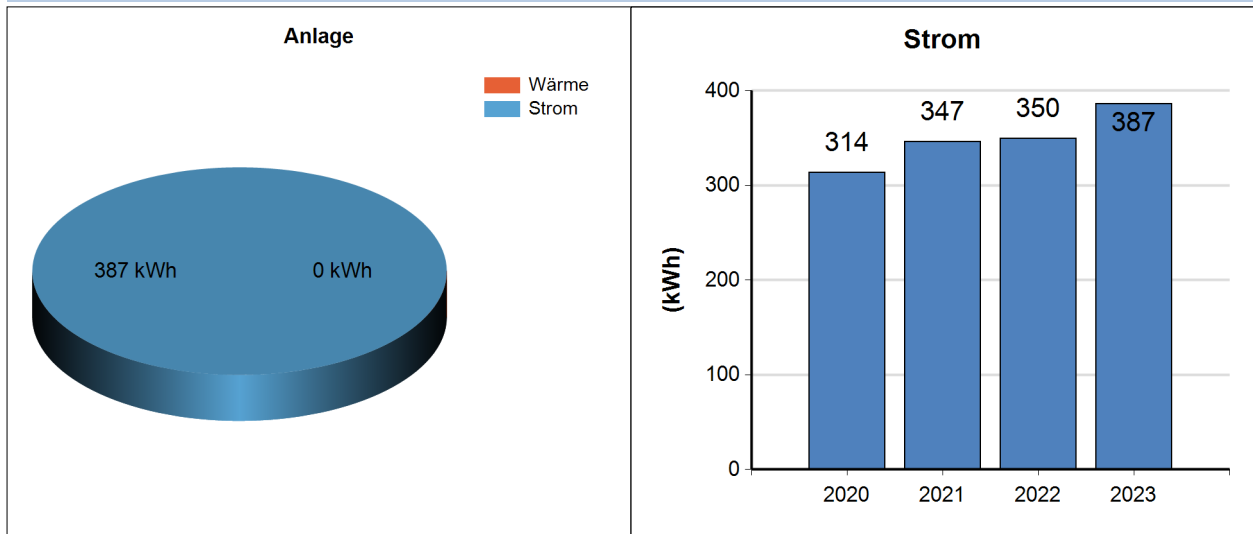
Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

keine

6.4 Wasserpumpen

In der Anlage 'Wasserpumpen' wurde im Jahr 2023 insgesamt 387 kWh Energie benötigt. Diese wurde zu 100% für die Stromversorgung und zu 0% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

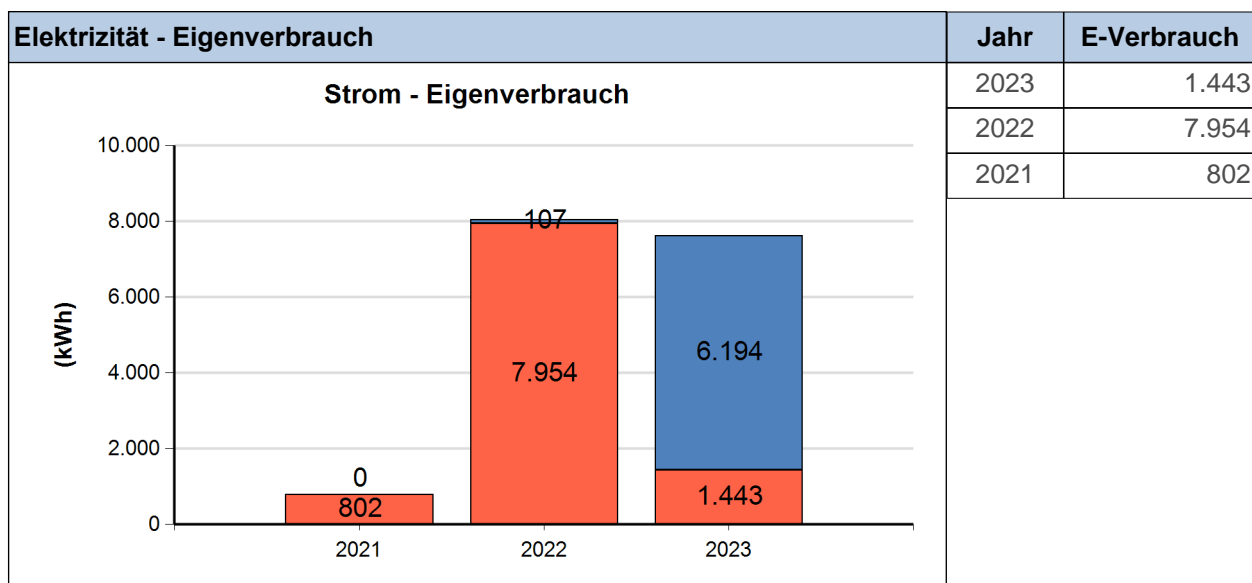
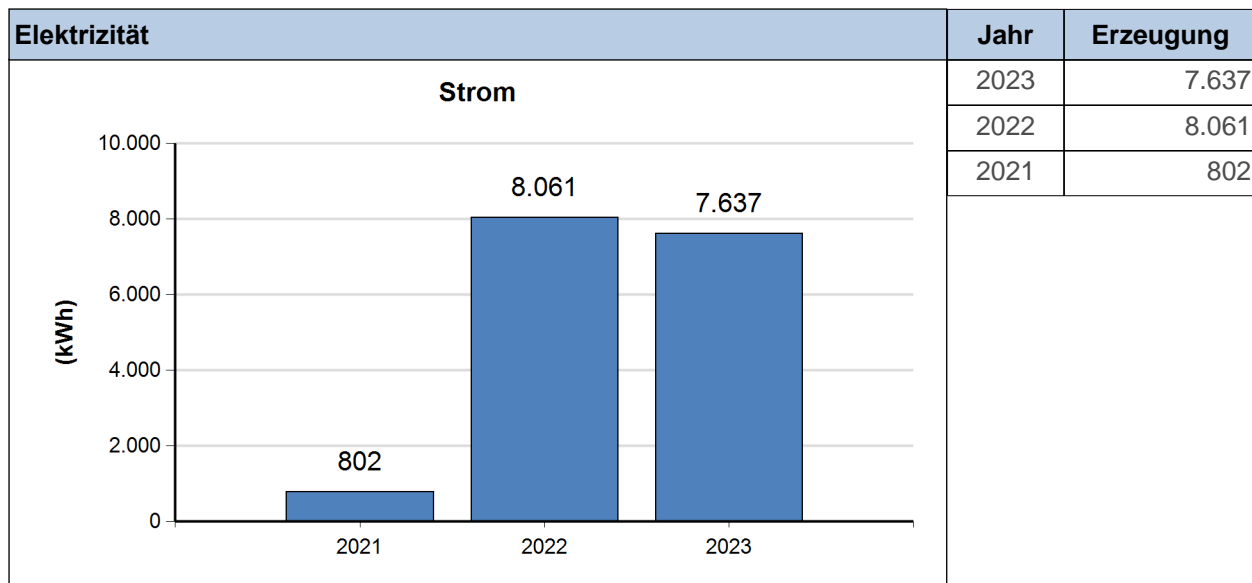
keine

7. Energieproduktion

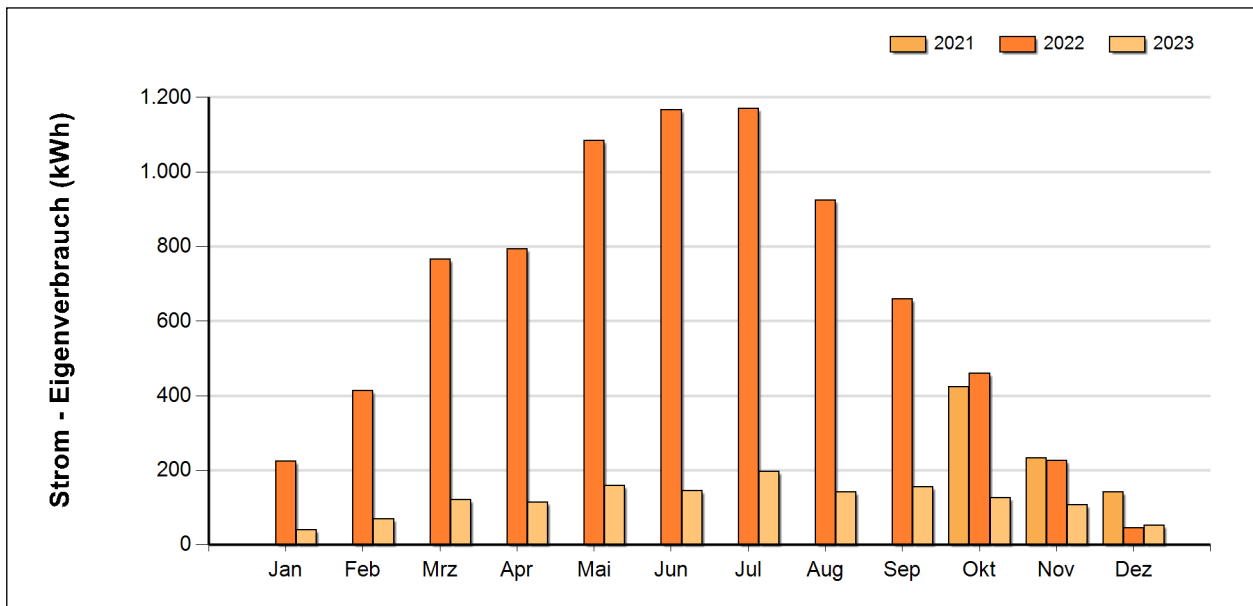
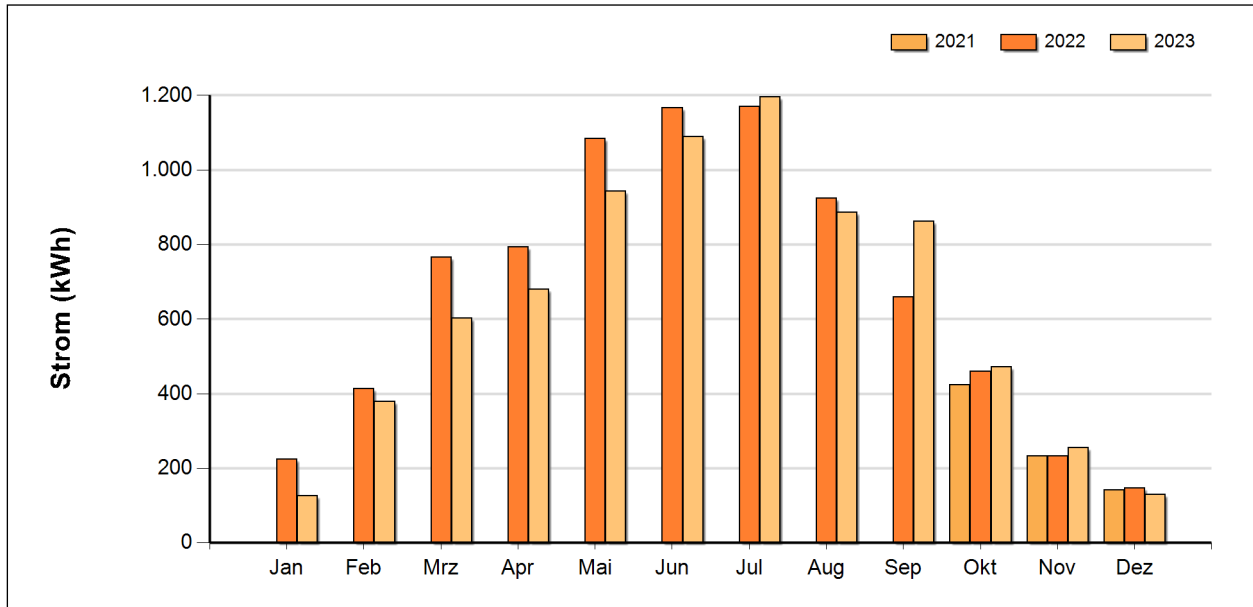
In folgendem Abschnitt werden die Energieproduktionsanlagen näher analysiert, wobei für jede Anlage eine detaillierte Auswertung der Produktion erfolgt.

7.1 PV-Anlage FF Kuffern

7.1.1 Entwicklung der Jahresproduktion für Strom und Wärme



7.1.2 Vergleich der monatlichen Detailwerte

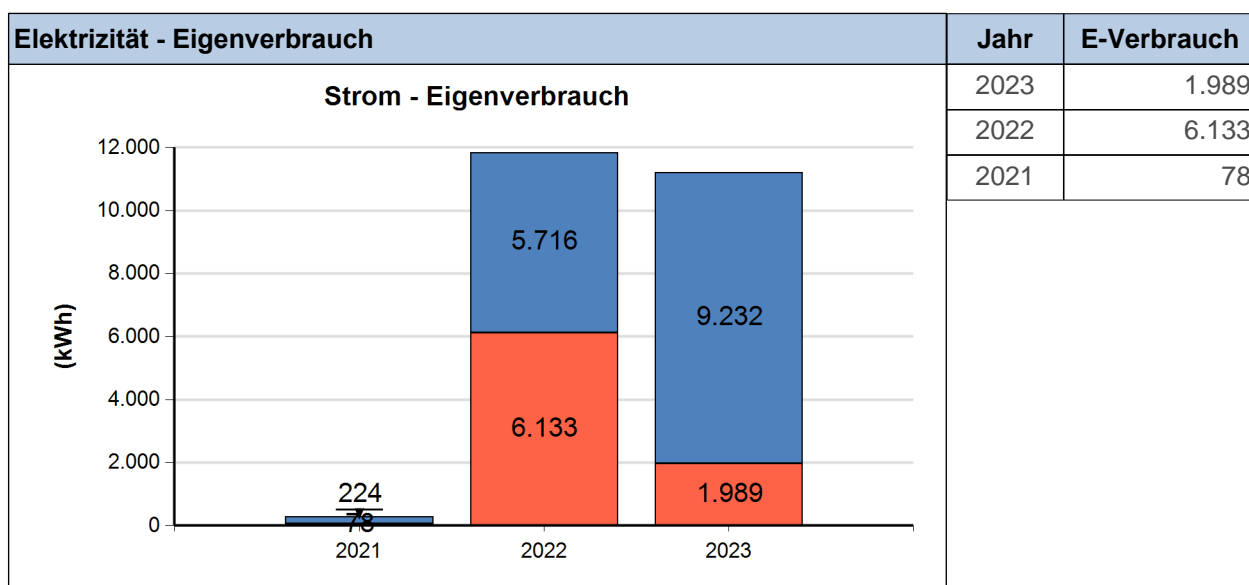
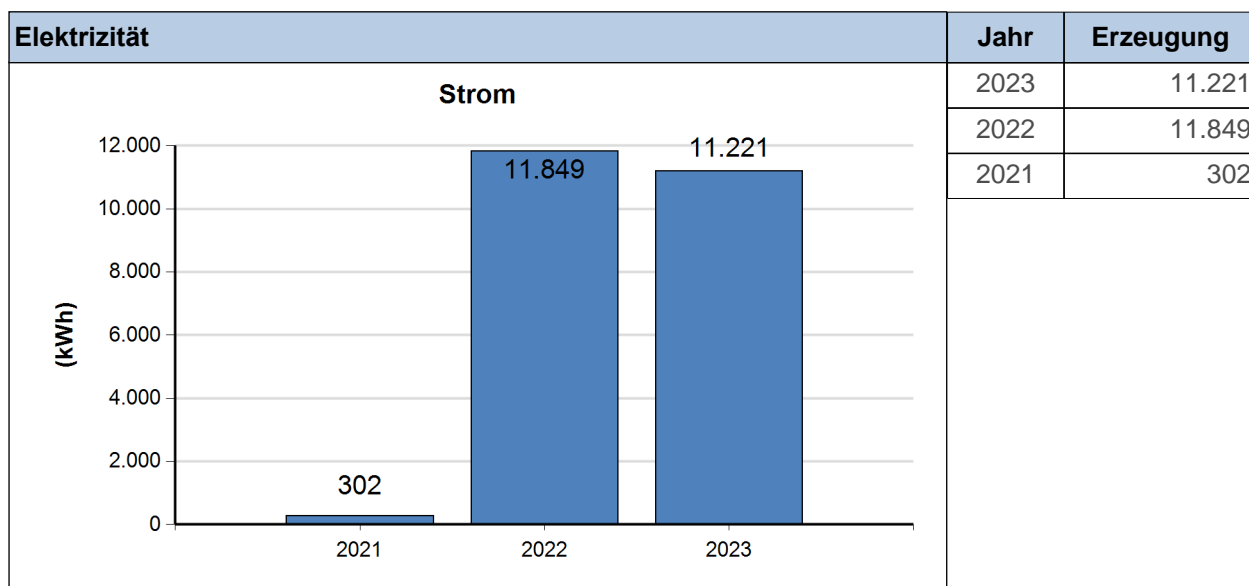


Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

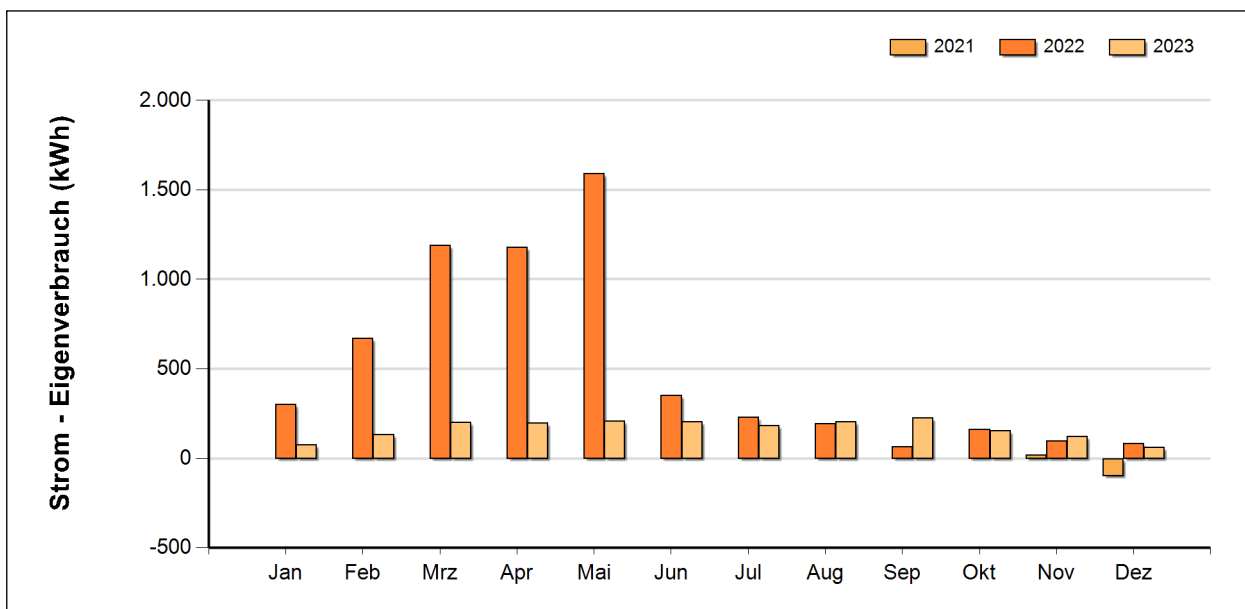
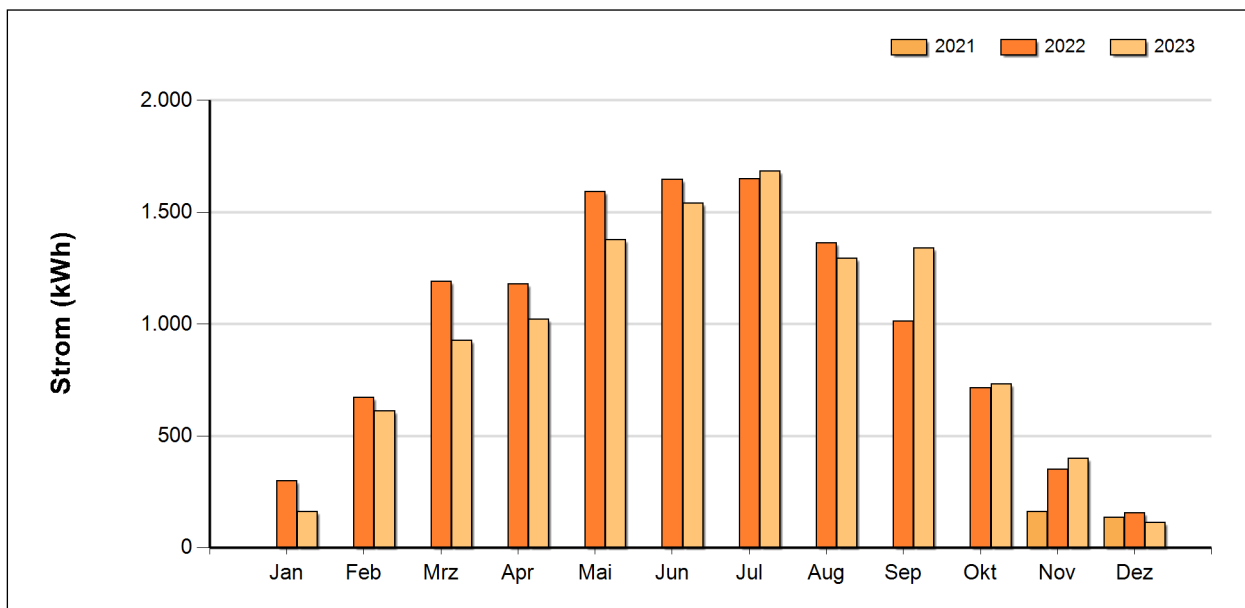
keine

7.2 PV-Anlage Gemeindeamt

7.2.1 Entwicklung der Jahresproduktion für Strom und Wärme



7.2.2 Vergleich der monatlichen Detailwerte

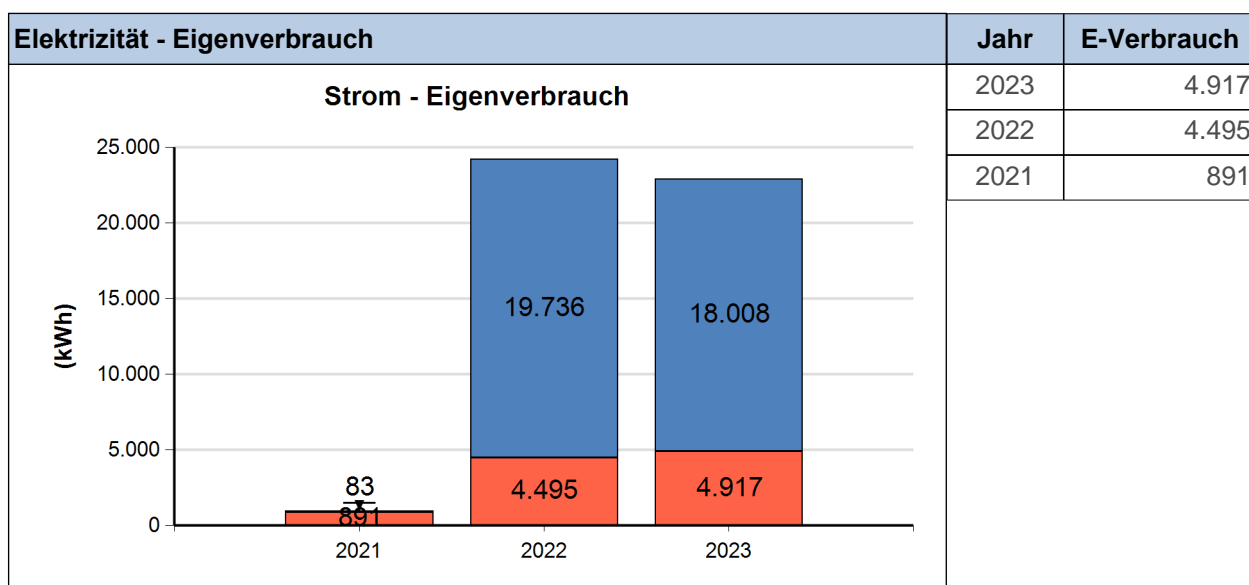
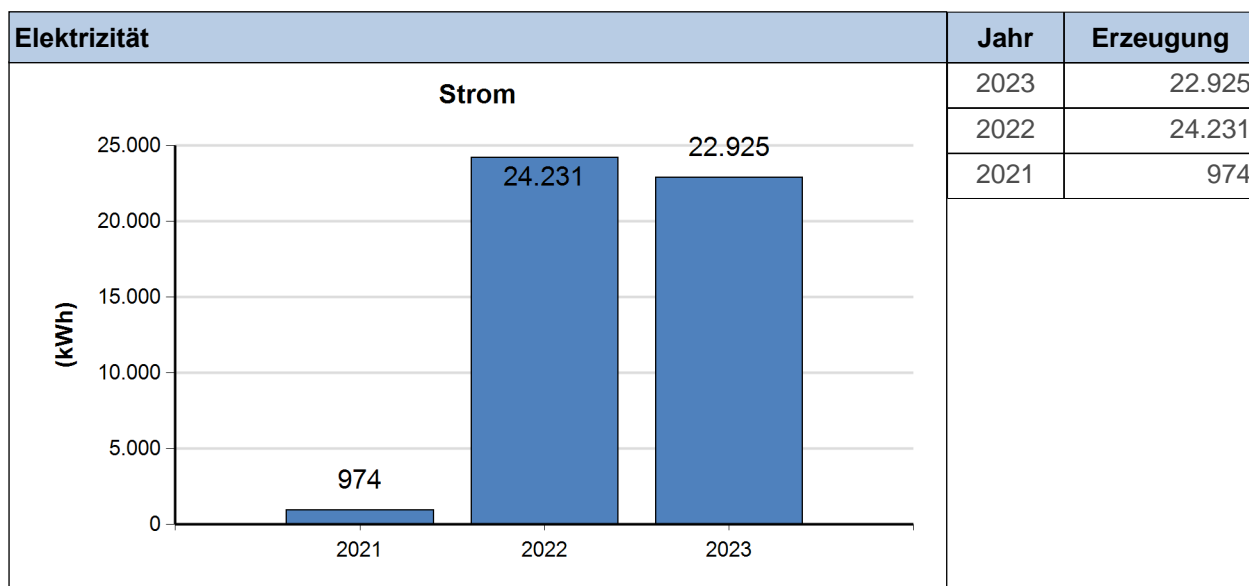


Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

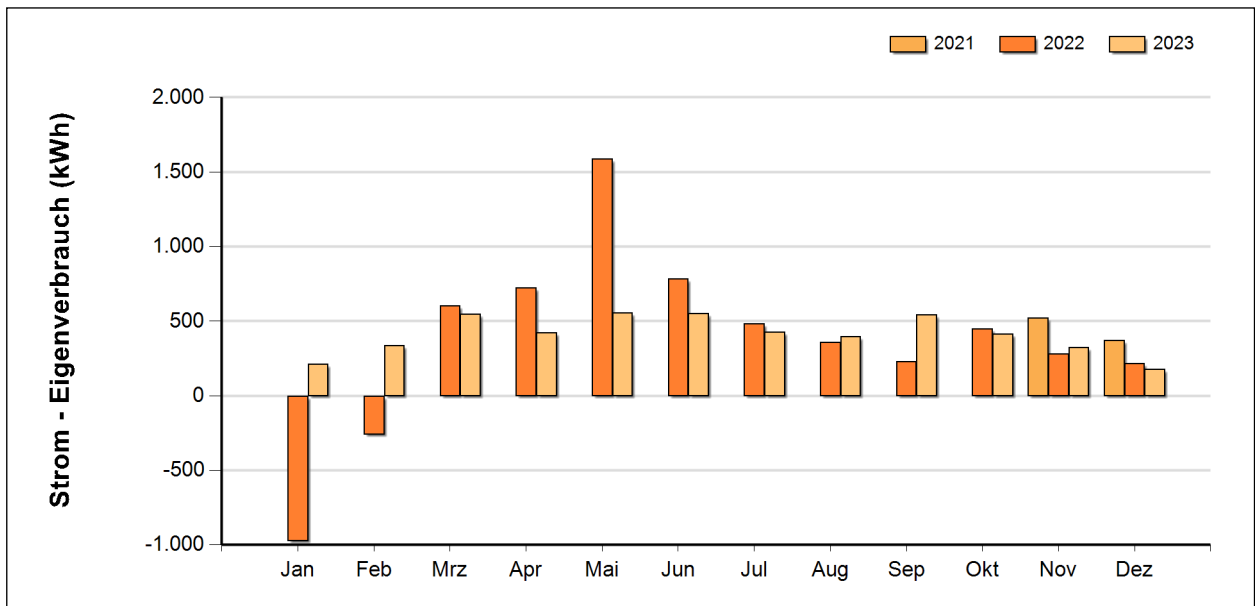
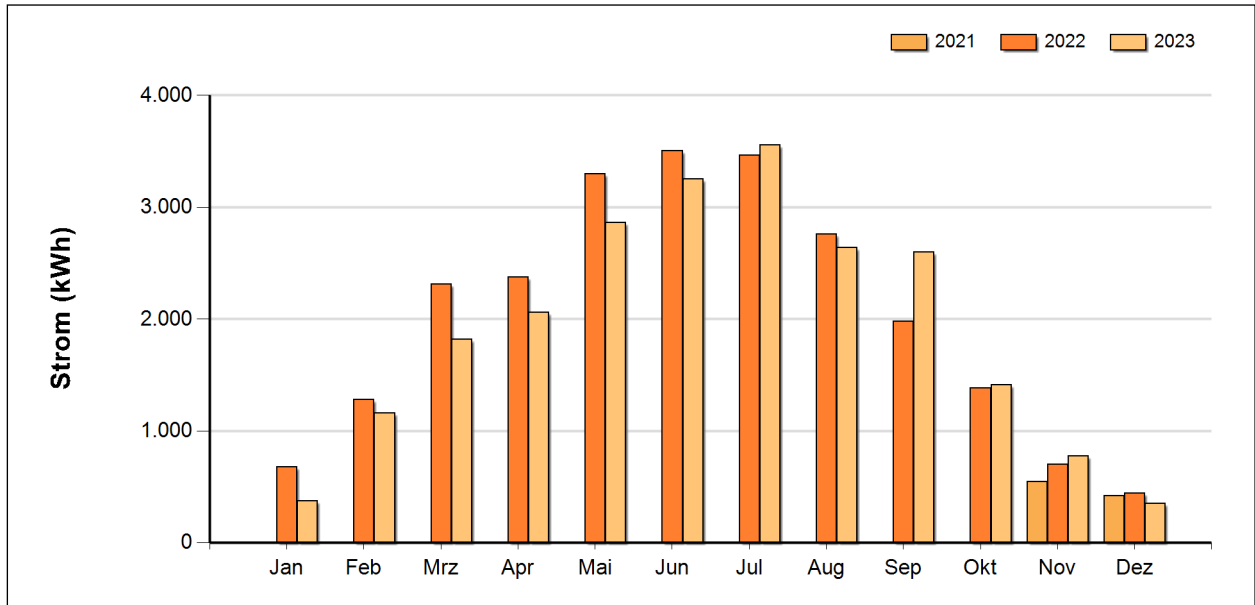
keine

7.3 PV-Anlage Kindergarten

7.3.1 Entwicklung der Jahresproduktion für Strom und Wärme



7.3.2 Vergleich der monatlichen Detailwerte



Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

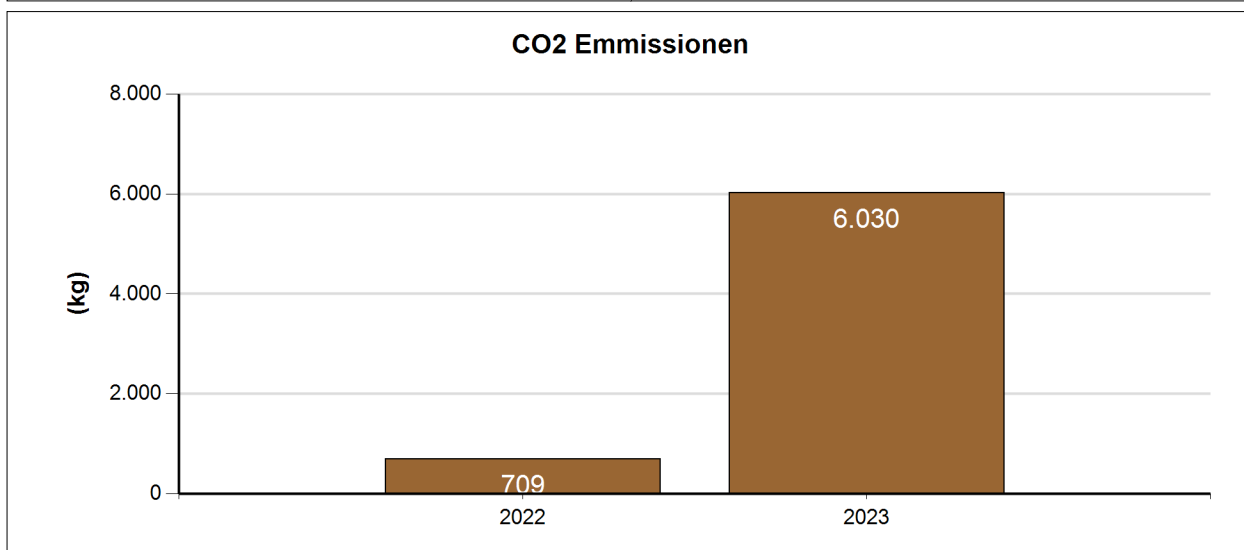
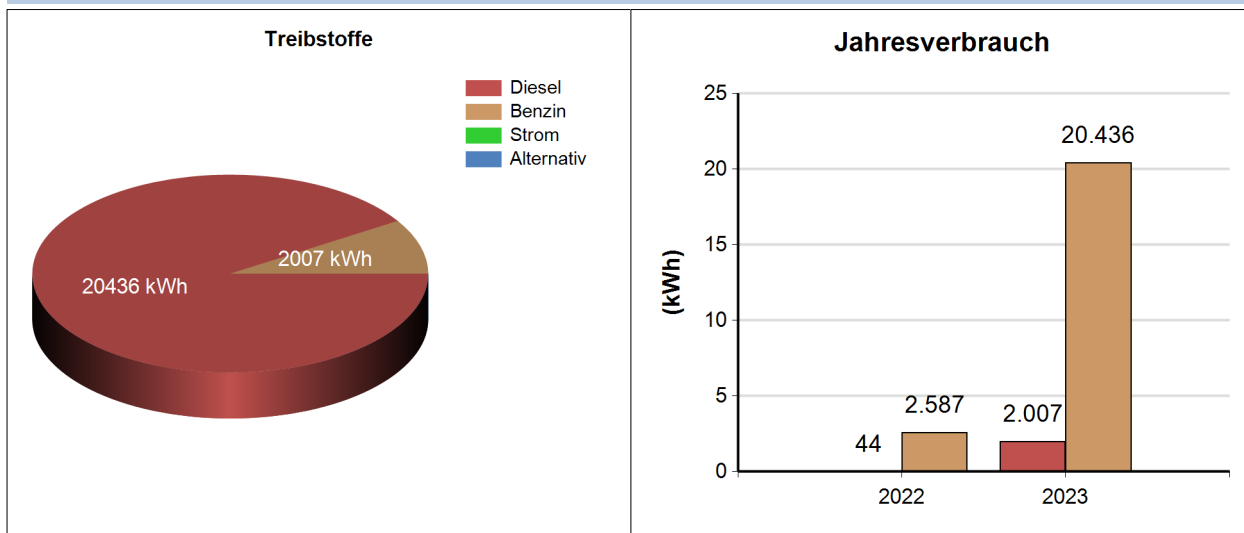
keine

8. Fuhrparke

In folgendem Abschnitt wird der Fuhrpark näher analysiert, wobei für jedes Fahrzeug eine detaillierte Auswertung erfolgt.

1 Fuhrpark Statzendorf

Verbrauch



Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

keine

